

**MicroDot**

COLLABORATORS

	TITLE : MicroDot		
ACTION	NAME	DATE	SIGNATURE
WRITTEN BY		July 20, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>MicroDot</b>	<b>1</b>
1.1	MicroDot V1.10 Online-Hilfe	1
1.2	Erklärung aller Menü-Punkte	2
1.3	Einführung in MicroDot	4
1.4	Installation von MicroDot	6
1.5	Allgemeine Bedienungshinweise und Grundlagen zur Bedienung von MicroDot	7
1.6	Zehnertastaturbelegung	9
1.7	Cursor-Bewegungen-History	10
1.8	Shell-Optionen und ToolTypes	10
1.9	Brettauswahl	12
1.10	Nachrichtenauswahl	13
1.11	Nachrichten-Flags	14
1.12	Threads - Diskussionsbäume	15
1.13	Threads - Tastaturbelegung	16
1.14	Anmerkung zum Spool-Verzeichnis	17
1.15	Erklärung zu den Dateien, die MicroDot anlegt	17
1.16	MicroDot-Einschränkungen unter verschiedenen Kickstart-Versionen	18
1.17	Menü MicroDot - Netcall	19
1.18	Menü MicroDot - Sortin	19
1.19	MicroDot.CFG-Datei	21
1.20	Menü MicroDot - Terminal	24
1.21	Menü Terminal - Bildschirm löschen	25
1.22	Menü Terminal - Serverbox anrufen	25
1.23	Telefonbuch	25
1.24	Menü Terminal - Telefonbuch	25
1.25	Menü Terminal - User anrufen	25
1.26	Menü Terminal - Beliebige Nummer anrufen	26
1.27	Menü Terminal - Auflegen	26
1.28	Menü Terminal - Hilfe	26
1.29	Menü Terminal - Quit	26

---

1.30 Menü Dateitransfer - Z-Modem-Upload . . . . .	26
1.31 Menü Dateitransfer - Z-Modem-Download . . . . .	27
1.32 Menü Dateitransfer - Z-Modem-8k . . . . .	27
1.33 Menü Dateitransfer - Upload-Liste . . . . .	27
1.34 Upload-Liste-Requester . . . . .	27
1.35 Upload-Liste-Requester - Hinzufügen . . . . .	28
1.36 Upload-Liste-Requester - Löschen . . . . .	28
1.37 Upload-Liste-Requester - Alle löschen . . . . .	28
1.38 Upload-Liste-Requester - Ok . . . . .	28
1.39 Upload-Liste-Requester - ListView-Gadget . . . . .	29
1.40 Menü Dateitransfer - Liste uploaden . . . . .	29
1.41 Menü Mitschnitt - Mitschnitt aktiv? . . . . .	29
1.42 Menü Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm öffnen . . . . .	29
1.43 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt löschen . . . . .	30
1.44 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt speichern . . . . .	30
1.45 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern . . . . .	30
1.46 Menü Terminal Mitschnitt - Farben . . . . .	30
1.47 Menü Terminal Mitschnitt - Hauptbildschirm nach vorne . . . . .	30
1.48 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm schließen . . . . .	31
1.49 Menü Mitschnitt - Mitschnitt löschen . . . . .	31
1.50 Menü Mitschnitt - Mitschnitt speichern . . . . .	31
1.51 Menü Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern . . . . .	31
1.52 Menü Einstellungen - Funktionstasten . . . . .	31
1.53 Menü Einstellungen - Funktionstasten . . . . .	32
1.54 Menü Einstellungen - Terminal . . . . .	32
1.55 Menü Einstellungen - Terminal . . . . .	32
1.56 Menü Einstellungen - Terminal - IBM-Zeichensatz . . . . .	32
1.57 Menü Einstellungen - Terminal - Farbe . . . . .	33
1.58 Menü Einstellungen - Terminal - Spezialfarben einstellen . . . . .	33
1.59 Menü Einstellungen - Terminal - Ok . . . . .	33
1.60 Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch . . . . .	33
1.61 Menü Einstellungen - Dateitransfer . . . . .	33
1.62 Menü Einstellungen - Dateitransfer . . . . .	34
1.63 Menü Einstellungen - Dateitransfer - Ok . . . . .	34
1.64 Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch . . . . .	34
1.65 Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad . . . . .	34
1.66 Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad . . . . .	34
1.67 Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad . . . . .	34
1.68 Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad . . . . .	35

---

1.69 Menü Dateitransfer - Auto-Download . . . . .	35
1.70 Menü Dateitransfer - Auto-Upload . . . . .	35
1.71 Menü Einstellungen - Telefonbuch . . . . .	35
1.72 Menü Einstellungen - Telefonbuch . . . . .	35
1.73 Telefonbuch - Neu . . . . .	36
1.74 Telefonbuch - Löschen . . . . .	36
1.75 Telefonbuch - Boxname . . . . .	36
1.76 Telefonbuch - Telefon . . . . .	36
1.77 Telefonbuch - Username . . . . .	37
1.78 Telefonbuch - Passwort . . . . .	37
1.79 Telefonbuch - Terminal-Konfig . . . . .	37
1.80 Telefonbuch - Automatischer-Login? . . . . .	37
1.81 Telefonbuch - Listview-Gadget . . . . .	37
1.82 Telefonbuch - Ok . . . . .	38
1.83 Telefonbuch - Abbruch . . . . .	38
1.84 Menü Einstellungen - Auswählen . . . . .	38
1.85 Terminal-Konfiguration auswählen . . . . .	38
1.86 Terminal-Konfiguration auswählen - Löschen . . . . .	38
1.87 Terminal-Konfiguration auswählen - Neu . . . . .	39
1.88 Terminal-Konfiguration auswählen - Ok . . . . .	39
1.89 Terminal-Konfiguration auswählen - Abbruch . . . . .	39
1.90 Terminal-Konfiguration auswählen - Listview-Gadget . . . . .	39
1.91 Menü Einstellungen - Modem . . . . .	39
1.92 Modem-Konfiguration - Device . . . . .	40
1.93 Modem-Konfiguration - Unit . . . . .	40
1.94 Modem-Konfiguration - Baud . . . . .	40
1.95 Modem-Konfiguration - RTS/CTS . . . . .	40
1.96 Modem-Konfiguration - Highspeed . . . . .	40
1.97 Modem-Konfiguration - Shared . . . . .	41
1.98 Modem-Konfiguration - Carriercheck . . . . .	41
1.99 Modem-Konfiguration - 7e1 . . . . .	41
1.100Modem-Konfiguration - Init . . . . .	41
1.101Modem-Konfiguration - Wählen . . . . .	42
1.102Modem-Konfiguration - Auflegen . . . . .	42
1.103Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop . . . . .	42
1.104Modem-Konfiguration - Ok . . . . .	42
1.105Modem-Konfiguration - Abbruch . . . . .	42
1.106Menü MicroDot - Info . . . . .	43
1.107Menü MicroDot - Hilfe . . . . .	43

1.108Menü MicroDot - Wartestellung . . . . .	43
1.109Menü MicroDot - Public-Screen auswählen... . . . .	43
1.110Menü MicroDot - Public-Screen auswählen... . . . .	43
1.111Menü MicroDot - Quit . . . . .	43
1.112Sie haben keinen Menüpunkt ausgewählt . . . . .	44
1.113Menü Bretter - Wählen . . . . .	44
1.114Menü Bretter - Markieren . . . . .	44
1.115Menü Bretter - Alle demarkieren . . . . .	44
1.116Menü Bretter - Nach Namen markieren . . . . .	44
1.117Menü Bretter - Alle markieren . . . . .	45
1.118Menü Bretter - nächste neue Nachricht . . . . .	45
1.119Menü Bretter - Nachricht schreiben . . . . .	45
1.120Menü Bretter - Parameter . . . . .	45
1.121Parameter ändern-Requester . . . . .	45
1.122Parameter ändern-Requester - Betreff ändern . . . . .	46
1.123Parameter ändern-Requester - Betreff . . . . .	46
1.124Parameter ändern-Requester - Haltezeit ändern? . . . . .	46
1.125Parameter ändern-Requester - Haltezeit . . . . .	46
1.126Parameter ändern-Requester - Nicht löschen . . . . .	47
1.127Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad ändern? . . . . .	47
1.128Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad . . . . .	47
1.129Parameter ändern-Requester - Sprache . . . . .	47
1.130Parameter ändern-Requester - Ok . . . . .	47
1.131Parameter ändern-Requester - Abbruch . . . . .	47
1.132Menü Bretter - Brett » - Neues Brett . . . . .	48
1.133Brett-Editor . . . . .	48
1.134Brett-Editor - Ok-Gadget . . . . .	48
1.135Brett-Editor - Abbruch-Gadget . . . . .	49
1.136Brett-Editor - Brettname . . . . .	49
1.137Brett-Editor - Betreff . . . . .	49
1.138Brett-Editor - Haltezeit in Tagen . . . . .	49
1.139Brett-Editor - Nicht löschen . . . . .	49
1.140Brett-Editor - Diskussion-In . . . . .	50
1.141Brett-Editor - Diskussion-In . . . . .	50
1.142Brett- und Userauswahlrequester . . . . .	50
1.143Brett-Editor - Origin . . . . .	51
1.144Brett-Editor - Origin Editieren . . . . .	51
1.145Brett-Editor - Auslagerpfad . . . . .	51
1.146Brett-Editor - Auslagerpfad . . . . .	51

1.147Brett-Editor - Sprache . . . . .	52
1.148Brett-Editor - Vergleichs-Header . . . . .	52
1.149Brett-Editor - Vergleichs-Inhalt . . . . .	52
1.150Brett-Editor - Empfänger . . . . .	52
1.151Menü Bretter - Brett » - Neues PM-Brett . . . . .	53
1.152Menü Bretter - Inhalt aufräumen . . . . .	53
1.153Aufräumen-Requester . . . . .	53
1.154Aufräumen-Requester - n. Datum löschen . . . . .	54
1.155Aufräumen-Requester - Auch Neue . . . . .	54
1.156Aufräumen-Requester - Alle Gelesenen . . . . .	55
1.157Aufräumen-Requester - Alle Doppelten . . . . .	55
1.158Aufräumen-Requester - Start . . . . .	55
1.159Aufräumen-Requester - Abbruch . . . . .	55
1.160Menü Bretter - Inhalt komplett löschen . . . . .	55
1.161Menü Bretter - Brett löschen . . . . .	56
1.162Menü Bretter - Brettindex wiederherstellen . . . . .	56
1.163Nachrichten-Requester . . . . .	56
1.164Nachrichten-Requester - Listview-Gadget . . . . .	57
1.165Nachrichten-Requester - Listview-Gadget . . . . .	57
1.166Nachrichten-Requester - Empfangsbestätigung . . . . .	57
1.167Nachrichten-Requester - Direktzustellung . . . . .	58
1.168Nachrichten-Requester - Bezüge löschen . . . . .	58
1.169Nachrichten-Requester - Betreff . . . . .	59
1.170Nachrichten-Requester - Kurzkomentar . . . . .	59
1.171Nachrichten-Requester - Disk-In . . . . .	59
1.172Nachrichten-Requester - Disk-In . . . . .	59
1.173Nachrichten-Requester - Disk-In . . . . .	60
1.174Nachrichten-Requester - Versandart . . . . .	60
1.175Nachrichten-Requester - Zeit 00:00:00 . . . . .	60
1.176Nachrichten-Requester - DOS-Datei . . . . .	60
1.177Nachrichten-Requester - DOS-Datei . . . . .	61
1.178Nachrichten-Requester - Dateiname . . . . .	61
1.179Nachrichten-Requester - Dateidatum . . . . .	61
1.180Nachrichten-Requester - Editieren . . . . .	61
1.181Nachrichten-Requester - Kommentar . . . . .	62
1.182Nachrichten-Requester - Header . . . . .	62
1.183Header-Zeilen editieren . . . . .	62
1.184Nachrichten-Requester - PGP . . . . .	63
1.185PGP-Status - Eigenen Key anfügen . . . . .	63

1.186PGP-Status - Nachricht nicht verschlüsseln . . . . .	63
1.187PGP-Status - Nachricht signieren . . . . .	64
1.188Nachrichten-Requester - Verschicken . . . . .	64
1.189Nachrichten-Requester - Parken . . . . .	64
1.190Nachrichten-Requester - Neu . . . . .	64
1.191Nachrichten-Requester - Brett . . . . .	64
1.192Nachrichten-Requester - User . . . . .	65
1.193Nachrichten-Requester - Löschen . . . . .	65
1.194Nachrichten-Requester - Abbruch . . . . .	65
1.195Menü Bretter - Alles aufräumen . . . . .	65
1.196Menü Bretter - Reorganisation . . . . .	65
1.197Reorganisation . . . . .	66
1.198Reorganisation - Zusammenfassen kleinerer Puffer . . . . .	66
1.199Reorganisation - Zielgröße KByte . . . . .	66
1.200Menü Bretter - Nur Killfile aufräumen . . . . .	67
1.201Killfile aufräumen... . . . .	67
1.202Killfile aufräumen... - Haltezeit in Tagen . . . . .	67
1.203Menü Bretter - Alle Nachrichten auf alt . . . . .	67
1.204Menü Bretter - Datenbank-Status . . . . .	67
1.205Menü Nachrichten - Lesen . . . . .	68
1.206Menü Nachrichten - Markieren . . . . .	68
1.207Menü Nachrichten - Neue Nachricht . . . . .	69
1.208Menü Nachrichten - Private Antwort . . . . .	69
1.209Menü Nachrichten - Private Antwort/Zitieren . . . . .	69
1.210Menü Nachrichten - Öffentliche Antwort . . . . .	70
1.211Menü Nachrichten - Öffentliche Ant./Zitieren . . . . .	70
1.212Menü Nachrichten - Weiterleiten . . . . .	71
1.213Menü Nachrichten - Weiterleiten . . . . .	71
1.214Menü Nachrichten - Erneut verschicken . . . . .	71
1.215Menü Nachrichten - Archivieren . . . . .	72
1.216Menü Nachrichten - Auslagern . . . . .	72
1.217Menü Nachrichten - Auslagern mit Header . . . . .	72
1.218Menü Nachrichten - Auslagern/UUDecode . . . . .	72
1.219Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern . . . . .	73
1.220markierte Nachrichten auslagern - Dateien . . . . .	73
1.221markierte Nachrichten auslagern - mit Header auslagern . . . . .	74
1.222markierte Nachrichten auslagern - Pfad . . . . .	74
1.223markierte Nachrichten auslagern - Pfad . . . . .	74
1.224Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Ok . . . . .	74

---



1.225Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Abbruch . . . . .	74
1.226Menü Nachrichten - Drucken . . . . .	74
1.227Menü Nachrichten - Editieren . . . . .	75
1.228Nachricht editieren - Abbruch . . . . .	75
1.229Nachricht editieren - Text editieren . . . . .	75
1.230Nachricht editieren - Kommentar editieren . . . . .	75
1.231Nachricht editieren - Header editieren . . . . .	75
1.232Nachricht editieren - Verschicken . . . . .	76
1.233Nachricht editieren - Parken . . . . .	76
1.234Menü Nachrichten - Extern anzeigen . . . . .	76
1.235Menü Nachrichten - Kopieren . . . . .	77
1.236Menü Nachrichten - nächste neue Nachricht . . . . .	77
1.237Menü Nachrichten - Thread killen . . . . .	77
1.238Menü Nachrichten - User filtern . . . . .	78
1.239Menü Nachrichten - PGP-Signatur prüfen . . . . .	78
1.240Menü Nachrichten - Absender speichern . . . . .	78
1.241Menü Nachrichten - zurück zur Brettauswahl . . . . .	79
1.242Menü Nachrichten - zurück/NEU-Status löschen . . . . .	79
1.243Quotes - Zitate . . . . .	79
1.244Menü Nachrichten-][ - Thread falten . . . . .	79
1.245Menü Nachrichten-][ - Ganzen Thread falten . . . . .	80
1.246Menü Nachrichten-][ - Alle Threads falten . . . . .	80
1.247Menü Nachrichten-][ - Alle Threads entfalten . . . . .	81
1.248Menü Nachrichten-][ - Alle markieren . . . . .	81
1.249Menü Nachrichten-][ - Alle Neuen markieren . . . . .	81
1.250Menü Nachrichten-][ - Alle Ungelesenen markieren . . . . .	82
1.251Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren . . . . .	82
1.252Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren . . . . .	83
1.253Such-Requester - Absenderfilter? . . . . .	83
1.254Such-Requester - Betrefffilter? . . . . .	84
1.255Such-Requester - Inhaltsfilter? . . . . .	84
1.256Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren . . . . .	84
1.257Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren . . . . .	84
1.258Menü Nachrichten-][ - Alle demarkieren . . . . .	85
1.259Menü Nachrichten-][ - Realnames anzeigen . . . . .	85
1.260Menü Nachrichten-][ - Alle Header anzeigen . . . . .	85
1.261Menü Nachrichten-][ - Nach Datum sortieren . . . . .	86
1.262Menü Nachrichten-][ - `Re:` filtern? . . . . .	86
1.263Menü Nachrichten-][ - Schriftstile auswerten . . . . .	86

---

1.264Menü Nachrichten-][ - Ungelesen . . . . .	86
1.265Menü Nachrichten-][ - Gelesen . . . . .	87
1.266Menü Nachrichten-][ - Halten . . . . .	87
1.267Menü Nachrichten-][ - Löschen . . . . .	87
1.268Menü Nachrichten-][ - Wiedervorlage . . . . .	87
1.269Menü Nachrichten-][ - Markierter Text ins Clipboard . . . . .	88
1.270Menü MAPS - Bretter bestellen . . . . .	88
1.271Menü MAPS - Bretter abbestellen . . . . .	88
1.272Menü MAPS - Brettliste anfordern . . . . .	89
1.273Menü MAPS - Hilfe anfordern . . . . .	89
1.274Menü MAPS - PMs in Box löschen . . . . .	89
1.275Menü MAPS - Sonstige Nachricht . . . . .	89
1.276Menü MAPS - Bugmeldung verschicken . . . . .	90
1.277Menü MAPS - Registrieren . . . . .	90
1.278Menü Prefs - Sprachen . . . . .	90
1.279Menü Prefs - Sprachen . . . . .	91
1.280Sprachen-Prefs - Sprache . . . . .	91
1.281Sprachen-Prefs - Öffentlicher Origin . . . . .	91
1.282Sprachen-Prefs - Privater Origin . . . . .	91
1.283Sprachen-Prefs - Öffentlicher Quoteheader . . . . .	92
1.284Sprachen-Prefs - Privater Quoteheader . . . . .	92
1.285Variablen der Quoteheader . . . . .	92
1.286Sprachen-Prefs - Cookies . . . . .	93
1.287Menü Prefs - Point . . . . .	94
1.288Menü Prefs - Point . . . . .	94
1.289Point-Konfiguration - Ok . . . . .	95
1.290Point-Konfiguration - Abbruch . . . . .	95
1.291Point-Konfiguration - Username . . . . .	95
1.292Point-Konfiguration - Pointname . . . . .	95
1.293Point-Konfiguration - Boxname . . . . .	95
1.294Point-Konfiguration - Boxdomain . . . . .	95
1.295Point-Konfiguration - Pointpasswort . . . . .	95
1.296Point-Konfiguration - Packer . . . . .	96
1.297Point-Konfiguration - Userpasswort . . . . .	96
1.298Point-Konfiguration - Unpacker . . . . .	96
1.299Point-Konfiguration - Telefon . . . . .	96
1.300Point-Konfiguration - Versuche . . . . .	96
1.301Point-Konfiguration - Anwahlpause . . . . .	97
1.302Point-Konfiguration - Timeout . . . . .	97

1.303Point-Konfiguration - Timeout beim Packen . . . . .	97
1.304Point-Konfiguration - Empfangene Daten sichern? . . . . .	97
1.305Point-Konfiguration - CR/LF verwenden? . . . . .	97
1.306Point-Konfiguration - Login abbrechen? . . . . .	97
1.307Point-Konfiguration - Netcallmodus . . . . .	98
1.308Menü Prefs - Point - Modem . . . . .	98
1.309Menü Prefs - Modem-Konfiguration . . . . .	98
1.310Modem-Konfiguration - Ok . . . . .	99
1.311Modem-Konfiguration - Abbruch . . . . .	99
1.312Modem-Konfiguration - Device . . . . .	99
1.313Modem-Konfiguration - Unit . . . . .	99
1.314Modem-Konfiguration - Baud . . . . .	99
1.315Modem-Konfiguration - Highspeed . . . . .	99
1.316Modem-Konfiguration - RTS/CTS . . . . .	100
1.317Modem-Konfiguration - Shared . . . . .	100
1.318Modem-Konfiguration - Carriercheck . . . . .	100
1.319Modem-Konfiguration - Protokoll . . . . .	100
1.320Modem-Konfiguration - Init . . . . .	101
1.321Modem-Konfiguration - Auflegen . . . . .	101
1.322Modem-Konfiguration - Wählen . . . . .	101
1.323Modem-Konfiguration - Z-Modem-Buffer . . . . .	101
1.324Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop . . . . .	102
1.325Menü Prefs - Point - Sysop-Modus . . . . .	102
1.326Menü Prefs - Point - Sysop-Modus . . . . .	102
1.327Sysop-Modus - Ok . . . . .	102
1.328Sysop-Modus - Abbruch . . . . .	102
1.329Sysop-Modus - Sysop-Modus aktiv . . . . .	103
1.330Sysop-Modus - Buffergröße für Import/Export . . . . .	103
1.331Sysop-Modus - Export - Vorher aufrufen . . . . .	103
1.332Sysop-Modus - Export - Exportdatei . . . . .	103
1.333Sysop-Modus - Export - Nachher aufrufen . . . . .	103
1.334Sysop-Modus - Exportdatei-Dateirequester . . . . .	103
1.335Sysop-Modus - Import - Vorher aufrufen . . . . .	103
1.336Sysop-Modus - Import - Importdatei . . . . .	104
1.337Sysop-Modus - Import - Nachher aufrufen . . . . .	104
1.338Sysop-Modus - Importdatei-Dateirequester . . . . .	104
1.339Menü Prefs - MAPS . . . . .	104
1.340Menü Prefs MAPS . . . . .	104
1.341MAPS-Konfiguration - Username von MAPS . . . . .	104

1.342MAPS-Konfiguration - Absender von MAPS-Nachrichten . . . . .	105
1.343MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter bestellen' . . . . .	105
1.344MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter abbestellen' . . . . .	105
1.345MAPS-Konfiguration - Betreff für 'kurze Brettliste' . . . . .	105
1.346MAPS-Konfiguration - Betreff für 'ausführliche Brettliste' . . . . .	105
1.347MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Postfach löschen' . . . . .	105
1.348MAPS-Konfiguration - Betreff der Brettliste von MAPS . . . . .	105
1.349MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Hilfe anfordern' . . . . .	105
1.350MAPS-Konfiguration - Spalte Brettnamen in Liste . . . . .	105
1.351MAPS-Konfiguration - Spalte Brettbetreff in Liste . . . . .	106
1.352MAPS-Konfiguration - Standard-MAPS-Typ . . . . .	106
1.353MAPS-Konfiguration - Ok . . . . .	106
1.354MAPS-Konfiguration - Abbruch . . . . .	106
1.355Menü Prefs - Netz . . . . .	106
1.356Menü Prefs - Netz . . . . .	106
1.357Netz-Konfiguration - Ok . . . . .	107
1.358Netz-Konfiguration - Abbruch . . . . .	107
1.359Netz-Konfiguration - Organisation . . . . .	107
1.360Netz-Konfiguration - Postanschrift . . . . .	107
1.361Netz-Konfiguration - Telefon . . . . .	107
1.362Netz-Konfiguration - Winterzeit Anfang . . . . .	108
1.363Netz-Konfiguration - Sommerzeit Anfang . . . . .	108
1.364Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Winter . . . . .	108
1.365Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Sommer . . . . .	108
1.366Netz-Konfiguration - Empfangsbestätigungen verschicken . . . . .	109
1.367Netz-Konfiguration - Uhrzeit 00:00:00 . . . . .	109
1.368Netz-Konfiguration - Realname . . . . .	109
1.369Menü Prefs - Userliste . . . . .	109
1.370Menü Prefs - Userliste . . . . .	110
1.371Userlisten-Requester - Listview-Gadget . . . . .	110
1.372Userlisten-Requester - Username . . . . .	110
1.373Userlisten-Requester - Realname . . . . .	110
1.374Userlisten-Requester - Kommentar . . . . .	111
1.375Userlisten-Requester - Telefon . . . . .	111
1.376Userlisten-Requester - Post-Adresse . . . . .	111
1.377Userlisten-Requester - PGP-Id . . . . .	111
1.378Userlisten-Requester - PGP benutzen . . . . .	111
1.379Userlisten-Requester - PGP-Key-Test . . . . .	112
1.380Userlisten-Requester - Key editieren . . . . .	112

---

1.381	Userlisten-Requester - Key-Request . . . . .	112
1.382	Userlisten-Requester - Neu-Gadget . . . . .	112
1.383	Userlisten-Requester - Löschen-Gadget . . . . .	112
1.384	Userlisten-Requester - Ok-Gadget . . . . .	113
1.385	Userlisten-Requester - Abbruch-Gadget . . . . .	113
1.386	Menü Prefs - Userfilterliste . . . . .	113
1.387	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade . . . . .	113
1.388	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade . . . . .	113
1.389	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB? . . . . .	114
1.390	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB? . . . . .	114
1.391	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack . . . . .	114
1.392	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack . . . . .	114
1.393	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Editor . . . . .	114
1.394	Externe Programme/Pfade - Binäranzeiger . . . . .	115
1.395	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis . . . . .	115
1.396	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis . . . . .	115
1.397	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis . . . . .	115
1.398	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis . . . . .	116
1.399	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Konsole . . . . .	116
1.400	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Datenbank packen . . . . .	116
1.401	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter . . . . .	116
1.402	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter . . . . .	117
1.403	Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Kein Index-Cache? . . . . .	117
1.404	Menü Prefs - Bildschirm . . . . .	117
1.405	Menü Prefs - Bildschirm . . . . .	118
1.406	Bildschirm-Konfiguration - Ok . . . . .	118
1.407	Bildschirm-Konfiguration - Abbruch . . . . .	118
1.408	Bildschirm-Konfiguration - Ok . . . . .	118
1.409	Bildschirm-Konfiguration - Abbruch . . . . .	118
1.410	Bildschirm-Konfiguration - Interlace . . . . .	118
1.411	Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font . . . . .	119
1.412	Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font . . . . .	119
1.413	Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font . . . . .	119
1.414	Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font . . . . .	119
1.415	Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font . . . . .	119
1.416	Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font . . . . .	120
1.417	Menü Prefs - Bildschirm - Eigener Bildschirm . . . . .	120
1.418	Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste? . . . . .	120
1.419	Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste? . . . . .	121

---

1.420Menü Prefs - Bildschirm - Uhr . . . . .	122
1.421Menü Prefs - Bildschirm - Uhr . . . . .	122
1.422Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus . . . . .	123
1.423Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus . . . . .	123
1.424Menü Prefs - Farben . . . . .	123
1.425Menü Prefs - Farben . . . . .	123
1.426Menü Prefs - Farben - Workbench-Farben? . . . . .	124
1.427Menü Prefs - Farben - Farben einstellen . . . . .	124
1.428Farben - Ok . . . . .	124
1.429Farben - Abbruch . . . . .	124
1.430Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	124
1.431Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	124
1.432Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	125
1.433Menü Prefs - Farben - aktuelle . . . . .	125
1.434Menü Prefs - Farben - aktuelle . . . . .	125
1.435Menü Prefs - Farben - aktuelle . . . . .	125
1.436Menü Prefs - Farben - markierte . . . . .	126
1.437Menü Prefs - Farben - markierte . . . . .	126
1.438Menü Prefs - Farben - markierte . . . . .	126
1.439Menü Prefs - Farben - Beides . . . . .	126
1.440Menü Prefs - Farben - Beides . . . . .	127
1.441Menü Prefs - Farben - Beides . . . . .	127
1.442Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	127
1.443Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	128
1.444Menü Prefs - Farben - Text . . . . .	128
1.445Menü Prefs - Farben - Kopf . . . . .	128
1.446Menü Prefs - Farben - Kopf . . . . .	128
1.447Menü Prefs - Farben - Kopf . . . . .	129
1.448Menü Prefs - Farben - Quotes . . . . .	129
1.449Menü Prefs - Farben - Quotes . . . . .	129
1.450Menü Prefs - Farben - Quotes . . . . .	129
1.451Menü Prefs - Farben - Weitere Quotes . . . . .	130
1.452Menü Prefs - Bedienung I . . . . .	130
1.453Menü Prefs - Bedienung I . . . . .	130
1.454Menü Prefs - Bedienung - Piktogramme erzeugen? . . . . .	131
1.455Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten . . . . .	131
1.456Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten . . . . .	131
1.457Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten . . . . .	131
1.458Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten . . . . .	131

---

1.459	Menu Konfiguration - Bedienung - für downgeloadete Dateien . . . . .	132
1.460	Menü Prefs - Bedienung - für downgeloadete Dateien . . . . .	132
1.461	Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten . . . . .	132
1.462	Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten . . . . .	132
1.463	Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten . . . . .	132
1.464	Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten . . . . .	132
1.465	Menü Prefs - Bedienung - auch Brettliste als Baum darstellen? . . . . .	133
1.466	Menü Prefs - Bedienung - Logfile erzeugen? . . . . .	133
1.467	Bedienung - Ok . . . . .	133
1.468	Bedienung - Abbruch . . . . .	133
1.469	Menü Prefs - Bedienung II . . . . .	133
1.470	Menü Prefs - Bedienung II . . . . .	133
1.471	Bedienung II - Ok . . . . .	134
1.472	Bedienung II - Abbruch . . . . .	134
1.473	Menü Prefs - Bedienung II - Zeilen-Sprung? . . . . .	134
1.474	Menü Prefs - Bedienung II - Lister-Sprung? . . . . .	134
1.475	Menü Prefs - Bedienung II - Tabulatorweite . . . . .	134
1.476	Menü Prefs - Bedienung II - Requester-Position . . . . .	135
1.477	Menu Konfiguration - Bedienung - NEU-Flags bei `Brett verlassen` automatisch löschen? . . . . .	135
1.478	Menü Prefs - Bedienung - nur von gelesenen Nachrichten NEU-Flags löschen? . . . . .	135
1.479	Menu Konfiguration - Bedienung II - NEU-Flags von allen berührten Nachrichten löschen? . . . . .	135
1.480	Menu Konfiguration - Bedienung II - `nächste Neue` Brettübergreifend? . . . . .	136
1.481	Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten auf `Halten`? . . . . .	136
1.482	Menu Konfiguration - Bedienung II - `DEL` löscht `Halten`? . . . . .	136
1.483	Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten als `Neu` behandeln? . . . . .	136
1.484	Menu Konfiguration - Bedienung II - Sortin-Fenster klein? . . . . .	137
1.485	Menü Prefs - Passwort aktiv . . . . .	137
1.486	Menü Prefs - Passwort ändern . . . . .	137
1.487	Menü PGP - Voreinstellungen . . . . .	137
1.488	PGP-Voreinstellungen . . . . .	138
1.489	PGP-Voreinstellungen - Eigene UserID . . . . .	138
1.490	PGP-Voreinstellungen - PGP-KEY-AVAIL:-Info . . . . .	139
1.491	PGP-Voreinstellungen - `Pass phrase` automatisch erfragen . . . . .	139
1.492	PGP-Voreinstellungen - Eigenen Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken . . . . .	140
1.493	PGP-Voreinstellungen - Key-Requests beantworten . . . . .	140
1.494	PGP-Voreinstellungen - Fenster für PGP-Aufruf . . . . .	141
1.495	PGP-Voreinstellungen - Keyring . . . . .	141
1.496	PGP-Voreinstellungen - Ok . . . . .	141
1.497	PGP-Voreinstellungen - Abbruch . . . . .	141

1.498	Menü PGP - 'Pass Phrase' setzen . . . . .	142
1.499	PGP-'Pass Phrase' setzen . . . . .	143
1.500	Menü PGP - 'Pass Phrase' ändern . . . . .	143
1.501	Menü PGP - Eigenen Key neu einlesen . . . . .	144
1.502	Menü PGP - Eingegangene Keys verwalten . . . . .	144
1.503	Eingegangene PGP-Keys verwalten . . . . .	144
1.504	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Ok . . . . .	145
1.505	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Abbruch . . . . .	145
1.506	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Listview-Gadget . . . . .	145
1.507	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Alle . . . . .	145
1.508	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Löschen . . . . .	145
1.509	Eingegangene PGP-Keys verwalten - -> Keyring . . . . .	145
1.510	Eingegangene PGP-Keys verwalten - Fingerprint anzeigen . . . . .	146
1.511	Menü PGP - Keyring anzeigen . . . . .	146
1.512	Menü PGP - Keyring anzeigen (ausführlich) . . . . .	146
1.513	Menü PGP - Keyring-Konsistenz prüfen . . . . .	146
1.514	Menü REXX - Kommandoshell . . . . .	147
1.515	AREXX-Port - Befehlsübersicht . . . . .	147
1.516	AREXX-Port - Befehl : CRUNCH . . . . .	147
1.517	AREXX-Port - Befehl: EDITOR . . . . .	148
1.518	AREXX-Port - Befehl: EXTRACTCURRENTMAIL . . . . .	148
1.519	AREXX-Port - Befehl: GETCURRENTBOARD . . . . .	148
1.520	AREXX-Port - Befehl: GETCURRENTMAIL . . . . .	149
1.521	AREXX-Port - Befehl: GETCURRENTMAILHEADER . . . . .	150
1.522	AREXX-Port - Befehl: GETPOS . . . . .	150
1.523	AREXX-Port - Befehl: GETPREFS . . . . .	150
1.524	AREXX-Port - Befehl: GETMDPUBSCREENNAME . . . . .	150
1.525	AREXX-Port - Befehl: GETMODE . . . . .	151
1.526	AREXX-Port - Befehl: GOTOBORD . . . . .	151
1.527	AREXX-Port - Befehl: HELP . . . . .	151
1.528	AREXX-Port - Befehl: MDVERSION . . . . .	151
1.529	AREXX-Port - Befehl: NETCALL . . . . .	152
1.530	AREXX-Port - Befehl: NOREQUEST . . . . .	152
1.531	AREXX-Port - Befehl: QUIT . . . . .	152
1.532	AREXX-Port - Befehl: REORG . . . . .	152
1.533	AREXX-Port - Befehl: REQUEST . . . . .	153
1.534	AREXX-Port - Befehl: RX . . . . .	153
1.535	AREXX-Port - Befehl: SELECT . . . . .	153
1.536	AREXX-Port - Befehl: SENDMAIL . . . . .	154

---



1.537ARexx-Port - Befehl: SENDSHORTMAIL . . . . .	154
1.538ARexx-Port - Befehl: SETCURRENTMAILFLAGS . . . . .	154
1.539ARexx-Port - Befehl: SETPOS . . . . .	155
1.540Menü Rexx - Allgemeine Makros . . . . .	155
1.541Menü Rexx - Brett-Makros . . . . .	156
1.542Menü Rexx - Nachrichten-Markros . . . . .	156
1.543Copyright . . . . .	156
1.544Der interne Message-Reader . . . . .	157
1.545PGP-Informationen . . . . .	158
1.546Was ist ein Point? . . . . .	158
1.547Probleme und Fragen . . . . .	161
1.548Problemlösungen - Umlaute werden nicht richtig angezeigt . . . . .	162
1.549Problemlösungen - Key-File kommt und kommt nicht . . . . .	162
1.550Problemlösungen - Das Modem wählt nicht korrekt . . . . .	162
1.551Problemlösungen - Statt Zahlen bekomme ich nur ein `D` . . . . .	162
1.552Problemlösungen - Ich kann keine Nachrichten editieren . . . . .	163
1.553Problemlösungen - Absturz beim Aufruf der Online-Hilfe . . . . .	163
1.554Problemlösungen - Farben-Einsteller ist im Eimer . . . . .	163
1.555Problemlösungen - Kopf von Mails ist zweifarbig . . . . .	163
1.556Fragen - Wo gibt es Updates/Support-Bretter? . . . . .	163
1.557Fragen - Wie registriere ich mich? . . . . .	164
1.558Fragen - Was bedeutet \$INFO\$ in Bug-Reports? . . . . .	164
1.559Problemlösung - Das Programm RouteMap läuft nicht . . . . .	164
1.560Problemlösungen - LhA entpackt den Netcall nicht . . . . .	165
1.561Problemlösungen - Netcall automatisch durchführen lassen? . . . . .	165
1.562Problemlösungen - MicroDot erkennt die Brettliste nicht . . . . .	166
1.563Problemlösungen - verschiedene Initstring für mehrere Modems . . . . .	166
1.564Problemlösungen - Probleme mit GoldED . . . . .	166
1.565Problemlösungen - MicroDot erkennt Tasten nicht . . . . .	166
1.566Problemlösungen - unbestellte Bretter . . . . .	166
1.567Problemlösungen - MicroDot läuft nicht mit EGS . . . . .	167
1.568Problemlösungen - Bretter bestellen funktioniert nicht . . . . .	167
1.569Neu-Installation . . . . .	167
1.570PGP-Einstellungen . . . . .	167
1.571komplette Tastaturbelegung . . . . .	168
1.572Index . . . . .	170

# Chapter 1

## MicroDot

### 1.1 MicroDot V1.10 Online-Hilfe

MicroDot

MicroDot-Guide

ZConnect®-kompatibles Point-Programm

Geschrieben von Oliver Wagner

(o.wagner@pluribus.wupper.de)

© 1993-94, All Rights Reserved

Geschrieben von Sandro Paolini

(s\_paolini@pluribus.wupper.de)

© 1993-94, All Rights Reserved

Inhalt:

- Einführung
- Copyright
- Installation
- Grundlagen
  - Shell-Optionen und ToolTypes
  - Allgemeine Bedienungshinweise - Unbedingt lesen!
  - Brettauswahl
  - Nachrichtenauswahl
  - Nachrichtenflags
  - interner Reader
  - Threads - Diskussionsbäume - Erklärung zu Threads
  - Threads - Tastenbelegung - Unbedingt lesen!
  - Zehnerblock-Belegung
  - Tastaturbelegung - unentbehrlich als Online-Hilfe
  - ARexx-Port
- Menüs - Erklärung aller Menü-Punkte
- Probleme-Ecke - Lösungen zu üblichen Problemen
- Anhang
  - MicroDot und OS1.3/2.x/3.x - Einschränkungen
  - MicroDot.CFG - Vorkonfiguration
  - Spool-Verzeichnis - Ratschlag

Empfangsbestätigungen	
Quotes - Zitieren	- Bitte lesen
Message-Base und Dateien	- Welche Dateien werden angelegt?
PGP-Informationen	- Kurzeinführung
Registrierung	- Hinweise zur Registrierung
Updates / Support	- Wo gibt es Updates & Support?
Was ist ein Point?	

- Index - Index dieses Guides

Sie erhalten zu allen Gadgets und ab Amiga-OS 2.04 auch zu allen Menüpunkten Hilfe, in dem Sie den Mauszeiger darüber positionieren und dann die "HELP"-Taste drücken, wenn AmigaGuide auf Ihrem System installiert ist.

## 1.2 Erklärung aller Menü-Punkte

MicroDot	
Netcall	- Anruf beim Server
Sortin	- sortiert Netcallpuffer
Terminal	- Terminal-Modus
Info	
Hilfe	- startet diesen Guide
Wartestellung	- Iconify
PublicScreen auswählen	- auf anderem Screen öffnen
Quit	
Bretter	
Wählen	- Brett betreten
Markieren	
Alle demarkieren	
Nach Namen markieren	- ermöglicht nach Suchmustern zu makieren
Alle markieren	
nächste neue Nachricht	- springt zur nächsten neuen Nachricht
Nachricht schreiben	- neue Nachricht schreiben
Brett » Parameter	- Brettparameter ändern
Neues Brett	- neues Brett generieren
Neues PM-Brett	- PM für Mailing-Listen
Inhalt aufräumen	- im aktuellen Brett aufräumen
Inhalt komplett löschen	- alle Mails im Brett löschen
Brett löschen	- Brett komplett löschen
Brettindex wiederherstellen	- Index aus Datenbank restaurieren
Alles aufräumen	- in allen Brettern aufräumen
Reorganisation	- Datenbank crunchen
Nur Killfile aufräumen	- Brettindizes neu berechnen
Alle Nachrichten auf alt	- löscht bei allen Nachrichten das NEU-Flag
Datenbank-Status	- Infos zu Nachrichten, Dateien und Index
Nachrichten	
Lesen	
Markieren	
Neue Nachricht	- neue Nachricht schreiben
Antwort » Private Antwort	- privat ohne Quotes antworten
Private Antwort/Zitieren	- privat mit Quotes antworten
Öffentliche Antwort	- öffentlich ohne Quotes antworten
Öffentliche Ant./Zitieren	- öffentlich mit Quotes antworten
Weiterleiten	

Erneut verschicken	- reposten
Archivieren	- ins /»ARCHIV-Brett
Auslagern » Auslagern	
Auslagern mit Header	
Auslagern/UUDecode	
Drucken	
Editieren	- Header & Text
Extern anzeigen	- externer Viewer
Kopieren	- intern weiterleiten
nächste neue Nachricht	- springt zur nächsten neuen
Thread killen	- entfernt Thread
User filtern	- entfernt User
PGP-Signatur prüfen	
Absender speichern	- in die Userliste
zurück zur Brettauswahl	
zurück/NEU-Status löschen	
Nachrichten - ] [	
Thread falten	
Ganzen Thread falten	
Alle Threads falten	- zur besseren Übersicht
Alle Threads entfalten	
Alle markieren	
Alle Neuen markieren	
Alle Ungelesenen markieren	
nach Muster markieren	- Suchrequester
Markierung wiederherstellen	
Markierungen invertieren	
Alle demarkieren	
Darstellung » Realnames anzeigen?	- zeigt sonst EMail-Adresse
Alle Header anzeigen?	- zeigt sonst nur Standard-Header
Nach Datum sortieren?	- sortiert sonst alphabetisch
'Re:' filtern?	- zur besseren Übersicht
Schriftstile auswerten	- zur besseren Übersicht
Ungelesen	- Gelesen-Flag löschen
Gelesen	- Gelesen-Flag setzen
Halten	- Halten-Flag setzen
Löschen	- Lösch-Flag setzen
Wiedervorlage	- Wiedervorlage-Flag setzen
Markierter Text ins Clipboard	
MAPS	
Bretter bestellen	- Brettliste nötig
Bretter abbestellen	- Brettliste nötig
Brettliste anfordern	- für Bretter (ab)bestellen nötig
Hilfe anfordern	- Hilfsseiten bestellen
PMs in Box löschen	- löscht das eigene PM-Fach beim Server
Sonstige Nachricht	- sonstige Nachricht an MAPS
Bugmeldung verschicken	
Registrieren	
Prefs	
Sprachen	
Point	- Netz, Packer, Anruf
Modem	- Serielle Parameter, Modemkommandos
Sysop-Modus	- Allgemein, Export, Import
MAPS	- für MAPS-Nutzung nötig
Netz	- Zusätzliche Header, Zeitzonen, Empfangsbestätigungen
Userliste	
Userfilterliste	- hier eingetragene User filtert MicroDot

Externe Programme/Pfade	- Externe Programme, Pfade, Konsolenfenster
Bildschirm	- Fonts, Bildschirm
Farben	- Bildschirmfarben, Listenfarben, Anzeigerfarben
Bedienung I	- Piktogramme, Sonstiges
Bedienung II	- Listensteuerung, Reader, Requester
Passwort aktiv	- Passwortfunktion einschalten
Passwort ändern	
PGP	
Voreinstellungen	- Konfig
'Pass Phrase' setzen	- für Sortin
'Pass Phrase' ändern	
Eigenen Key neu einlesen	- z.B. nach Signieren
Eingegangene Keys verwalten	- testen, speichern & löschen
Keyring anzeigen	
Keyring anzeigen (ausführlich)	- inkl. Signaturen
Keyring-Konsistenz prüfen	- Vertrauen einstellen
Rexx	
Kommandoshell	- ARexx-Shell
Allgemeine Makros	- enthält ".mdrex"-Makros
Brett-Makros	- enthält ".mdbrex"-Makros
Nachrichten-Makros	- enthält ".mdmrex"-Makros

## 1.3 Einführung in MicroDot

Willkommen zu MicroDot.

MicroDot ist ein universelles DFÜ-Werkzeug für Ihren Amiga, mit dem Sie die alltäglichen Arbeiten im Medium DFÜ möglichst einfach und komfortabel bewältigen.

Integriert ist ein umfangreiches Pointprogramm, das Ihnen in jeder Mailbox, die den ZConnect®-Standard oder das veraltete Netcall3.8-Verfahren bietet, ermöglicht einen Point zu betreiben. Um Online in Mailboxen oder anderen Zugängen anzurufen, ist ein ANSI-Terminal inklusive Telefonbuch und Mitschnitt-Puffer vorhanden, das sich für Sie auch automatisch in Mailboxen einloggt.

Der Netcall3.8-Modus ist eigentlich nur für den leichteren Umstieg integriert, denn MicroDot wurde ausschließlich in Hinblick auf ZConnect®/RFC designed. Es ist daher reichlich witzlos, es ernsthaft mit Z38 zu betreiben, wenn JANUS/ZConnect® zur Verfügung steht. Mittlerweile hat sich JANUS/ZConnect® auch ausreichend verbreitet, so daß sich eigentlich niemand mit einem Z3.8-Point herumquälen muß, denn im Z3.8-Betrieb ist das Einsortieren langsamer und viele Features, wie z.B. das Darstellen von verketteten Nachrichten in Form von Kommentarbäumen, Threads falten und filtern stehen im Z3.8-Betrieb nicht zur Verfügung.

MicroDot läuft eingeschränkt auf jedem Amiga ab OS1.2 und 512 KByte RAM. Empfohlen sind Festplatte, OS3.1 und 1 MByte RAM oder mehr. Vorteile von OS2.04, OS3.0 und OS3.1 nutzt MicroDot automatisch.

MicroDot läßt sich in wenigen Minuten konfigurieren oder, falls eine MicroDot.CFG-Textdatei von der Systembetreuung Ihres Servers vorhanden ist, direkt richtig konfiguriert installieren. Installiert

wird MicroDot komfortabel und einfach mit dem Installer von Commodore. Point-Daten der Programme Zodiacs Point V3.3 und TheAnswer V2.x und V3.x lassen sich bei der Installation übernehmen. Für Systembetreiber bietet MicroDot einen Sysop-Modus, der lokale Netcalls ermöglicht.

Die fontsensitive Bedienungsoberfläche gemäß Style Guide öffnet einen eigenen Public-Screen oder läßt sich direkt auf der Workbench betreiben. Auf der Workbench bieten diverse Fenster AppIcon-Unterstützung und ermöglichen so z.B. einfach mit der Workbench Dateien zu versenden. Bedienen läßt sich MicroDot via Maus oder komplett mit der Tastatur.

Alle wichtigen Funktionen sind auf dem Ziffernblock vorhanden und ermöglichen so eine einfache und praktische Bedienung mit nur einer Hand. Bei Fragen steht Ihnen diese ausführliche deutsche AmigaGuide-Onlinehilfe Rede und Antwort und bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen im Brett /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT mit Rat und Tat zur Seite.

Brettdateien lassen sich mittels internem Packer oder XPK packen und sparen so Platz. Die komplette MessageBase liegt in einer optimalen Struktur vor, die schnellen Zugriff ermöglicht, wenig Plattenplatz benötigt und in einem Durchgang alle Aufräumarbeiten erledigt.

MicroDot bietet ein integriertes, hochoptimiertes ZModem mit asynchronen I/O-Routinen für höchste Übertragungsraten, z.B. bei ISDN-Verbindungen. Alternativ steht beim Datenaustausch mit dem Server auch das bidirektionale HydraCom zur Verfügung, das inzwischen auch in vielen Mailboxen nutzbar ist.

Um die eigene Privatsphäre bei Persönlichen Nachrichten zu gewährleisten, unterstützt MicroDot das Verschlüsseln mit PGP nach ZConnect-Standard und nimmt Ihnen dabei die komplette und recht umständliche Bedienung von PGP ab. MicroDot selbst läßt sich durch ein Passwort vor fremdem Zugriff schützen.

Die Brettliste läßt sich auf Wunsch in Form einer grafischen Baumstruktur darstellen. Ähnlich bekommen Sie Threads bzw. verkettete Nachrichten in Form von Kommentarbäumen angezeigt, die sich zur besseren Übersicht auch zu einer Zeile falten lassen. Uninteressante Threads lassen sich komplett mit allen zukünftigen Folgenachrichten filtern und mit dem Userfilter filtern Sie nicht nur Nachrichten von speziellen Usern, sondern auch gleich die Threads, die durch Nachrichten von gefilterten Usern entstehen.

Nachrichten zeigt MicroDot durch den internen Reader an, der direktes Springen in der Nachrichtenliste ermöglicht und zitierte Zeilen optisch hervorhebt. Textstellen lassen sich mit der Maus markieren und im Clipboard speichern. UUEncode Nachrichten dekodiert MicroDot auf Tastendruck und Binärnachrichten untersucht MicroDot mittels WhatIs-Library und den DataTypes, sofern diese vorhanden sind.

Mailing-Listen bringen in der eigenen PM kein Chaos mehr, da MicroDot weitere PM-Bretter für Mailing-Listen unterstützt und auch automatisch alle selbst geschriebenen Nachrichten an den gewünschten

Mailing-Listen-Empfänger abschickt. Ein Brett für MAPS-Nachrichten läßt sich so auch schnell eintragen. Brett-Bestellungen an MAPS lassen sich einfach mit der Maus ausführen. Die dazu nötige Brettliste des Servers erkennt MicroDot automatisch. MAPS-Erweiterungen oder ähnliche Funktionen lassen sich mit dem ARexx-Port einfach integrieren.

## 1.4 Installation von MicroDot

MicroDot läßt sich sicher und einfach mit dem beiliegenden Installer-Skript installieren. Klicken Sie dazu einfach auf das "Install-MicroDot"-Icon und wählen Sie den gewünschten Informationsgrad.

MicroDot läßt sich sowohl auf Festplatte als auch auf Diskette installieren und betreiben. Bei einer Disketteninstallation sind allerdings zwei Disketten nötig, die jeweils als System- und Daten-Disk fungieren. Da die Arbeitsgeschwindigkeit und die Größe der MessageBase im Diskettenbetrieb extrem eingeschränkt sind, ist eine Festplatte sehr zu empfehlen, um Zeit und Nerven zu sparen.

Bei Installation auf Festplatte wird im ausgewählten Verzeichnis das Unterverzeichnis MicroDot angelegt, in dem sich dann alle nötigen weiteren Daten und Verzeichnisse befinden.

Umsteiger der Pointprogramme TheAnswer oder Zodiac's Point können Ihre bestehende Datenbank, Konfiguration und Quoteheader in MicroDot übernehmen lassen. Die Originalinstallation bleibt von der Umwandlung unverändert. Ausreichend Platz ist für die Umwandlung also unvermeidbar, da die Daten nach der Umwandlung doppelt bzw. in verschiedenen Formaten vorliegen. Überprüfen Sie nach der Umwandlung bitte Ihre eingestellten Parameter nochmals, um Probleme und Datenverlust zu vermeiden.

Unbedingt nötig für die Arbeit mit MicroDot ist die ReqTools-Library, die derzeit in der Version 38.1266 bzw. V2.2c aktuell ist. Da die Library mittlerweile überall verbreitet sein sollte, ist sie nicht im MicroDot-Paket enthalten. Für die Online-Hilfe benötigt MicroDot die AmigaGuide-Library, die in der Version 34.11 bzw. V34.3 aktuell ist.

Um gepackte Daten vom Server auch wieder entpacken zu können, benötigen Sie einen Archiver. In der Regel wird hier LhA verwendet, aber das hängt von Ihrem Server ab und kann mit diesem individuell abgestimmt werden. Der verwendete Archiver muß auf jeden Fall für MicroDot im Standard-DOS-Pfad (z.B. "C:") zu finden sein. Sinnvoll ist immer, Archive mit mehreren Pufferdateien zu empfangen, da dies beim Server Plattenplatz und Sie dadurch Zeit bzw. Telefongebühren sparen. Falls Ihr Server kein vernünftiges PreArc ermöglicht und Sie Ihren Puffer deshalb ungepackt empfangen, tragen Sie als Entpacker "Rename %s SILLYBOX.PUF" ein.

MicroDot bietet intern einen Packer um die Datenbank zu packen. Zusätzlich ist dies mit dem XPK-System möglich, das Ihnen als Benutzer die Auswahl aus vielen verschiedenen Packern ermöglicht, die je nach Hardwarepower z.B. möglichst schnell oder möglichst effektiv

arbeiten. Weitere Informationen finden Sie im XPK-Paket, das in der Version 2.5 aktuell ist.

Statt ZModem unterstützt MicroDot auch HydraCom, um bidirektionale Übertragung zu ermöglichen. HydraCom gibt es von Olaf Barthel und in einer Version von Oliver Wagner, in der zahlreiche kleine Fehler behoben wurden, die im alltäglichen Einsatz störten. Beide Version arbeiten mit MicroDot zusammen, die "gefixte" Version ist allerdings empfehlenswerter.

Zur Verschlüsselung von Nachrichten benötigen Sie noch ein installiertes PGP, das derzeit in der Version 2.6ui aktuell ist. Lesen Sie bitte unbedingt die PGP-Anleitung durch (zumindest die erste Datei der beiden Anleitungen), um die Überlegungen, die hinter diesem System stecken, nachzuvollziehen und PGP sinnvoll einzusetzen. Im PGP-Paket befindet sich nur die englische Anleitung, es gibt allerdings auch eine deutsche Übersetzung für die, die der englischen Sprache nicht mächtig sind.

MicroDot erkennt ein installiertes PGP an der globalen Variable PGPPATH, die das Verzeichnis, in dem sich PGP befindet, enthält. Sie setzen die Variable mit dem Shell-Befehl

```
setenv PGPPATH <Pfad>
```

also z.B. mit

```
setenv PGPPATH Work:MicroDot/PGP
```

Um diese Einstellung dauerhaft zu speichern fehlt jetzt nur noch ein

```
copy ENV:PGPPATH ENVARC:
```

Alles, was Sie in Verbindung mit MicroDot gebrauchen könnten, finden Sie in der MicroDot-Support-Box Pluribus, die unter der Nummer 0202/502292 und 0202/508654 zu erreichen ist.

## 1.5 Allgemeine Bedienungshinweise und Grundlagen zur Bedienung von MicroDot

Diese allgemeinen Hinweise zur Bedienung von MicroDot sollten Sie unbedingt lesen, da sie nur hier genannt werden und nicht auf den ersten Blick ersichtlich sind.

Falls Sie AmigaOS 2.x/3.x-Benutzer sind, installiert das MicroDot-Install-Skript automatisch für Sie SetPatch Version 40.16. Bei OS3.x ist dies unbedingt nötig, um beim Betrieb mit MicroDot nicht beständig Speicher zu verlieren, da die Memory-Pools-Routinen des Betriebssystems diverse Bugs haben.

Mit Setpatch-Version ausgeben können Sie jetzt die Versionsnummer überprüfen.

Beim Programmstart installiert MicroDot auf Wunsch (Parameter RESETHANDLER) einen Tastatur-Reset-Handler, der bei einem Reset durch die Tasten CTRL-Amiga-Amiga die Brettliste und die Preferences vor



dem Reset sichert.

Tastatur:  
=====

MicroDot läßt sich komplett mit der Tastatur steuern und, sofern Sie keine Texte eintippen müssen, auch mit der Maus.

In allen Requestern springt der Cursor durch RETURN und TAB zum nächsten Text-Gadget. SHIFT + RETURN verläßt das aktuelle String-Gadget, aktiviert aber kein anderes. Mit SHIFT + TAB springen Sie zurück zum vorherigen String-Gadget. Der Inhalt des aktuellen Gadgets läßt sich nach Änderungen mit Amiga + Q restaurieren. Rechte Amiga-Taste + V setzt den Inhalt des Clipboards im Gadget ein.

In den Listview-Gadgets von MicroDot, mit denen Sie z.B. Empfänger eintragen oder Brettnamen auswählen, bewegen Sie den Cursor mit den Cursortasten und der Zehnertastatur. In Verbindung mit SHIFT springt der Cursor seitenweise und in Verbindung mit CTRL springt der Cursor an den Anfang bzw. das Ende der Liste. Mit SPACE markieren Sie mehrere Einträge bzw. aktivieren Sie den Aktuellen, den Sie dann mit L bzw. dem Gadget Löschen aus der Liste entfernen können. Falls mehrere Einträge markiert wurden schließt RETURN die Auswahl ab. Ansonsten übergibt RETURN den aktuellen Eintrag.

Gadgets, in denen Sie einen Datei-, User- oder Brettnamen angeben, öffnen bei SHIFT + Gadgetshortcut den entsprechenden Datei-, User- oder Bretter-Requester (Beispiel: DOS-Datei, Disku-In).

Die MicroDot-Requester merken sich Ihre letzte Einstellung und speichern diese auch beim Verlassen von MicroDot. Dadurch läßt sich jeder Requester direkt und ohne Umwege nach Ihren Wünschen konfigurieren. Die Requester lassen sich alle mit der ESC-Taste abbrechen und mit der Enter-Taste bestätigen. Die Return-Taste funktioniert hierbei aus Sicherheitsgründen nicht.

In Verbindung mit der ALT- und einer Buchstaben-Taste springen Sie in der Brettliste und MAPS-Brettliste direkt zum nächsten Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt. SHIFT + ALT + Buchstabe springt entsprechend zurück zum vorherigen Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt.

Mit der rechten ALT-Taste in Verbindung mit einer Funktionstaste setzen Sie in der Brett- und Nachrichtenliste eine Markierung, die Sie dann mit der linken ALT-Taste in Verbindung mit der entsprechenden Funktionstaste direkt anspringen können. Mit den Tasten ALT + 1 bis 4 erreichen Sie in der Brettliste direkt Ihr persönliches Fach, das Spool-, Protokoll- und Archiv-Brett.

Ein besonderes Feature von MicroDot, das die Bedienung extrem erleichtert, ist die Zehnertastaturbelegung, die Ihnen ermöglicht mit nur einer Hand das Programm fast komplett zu bedienen. Nur über die Zehnertastatur ist zudem die Cursor-Bewegungen-History nutzbar.

Neben der Zehnertastatur-Belegung ist vor allen Dingen die komplette Tastaturbelegung unentbehrlich als Online-Hilfe.

---

Maus:

=====

Sofern Sie keine Texte eintippen müssen, läßt sich MicroDot auch komplett mit der Maus steuern.

Ähnlich wie bei DirectoryUtils befindet sich am linken Rand ein verstecktes Gadget, das einem Druck auf ESC entspricht. Ein Klick an den linken Bildschirmrand verläßt somit den internen Reader bzw. das aktuelle Brett. Um Bretter zu betreten und Nachrichten zu lesen reicht ein Doppelklick auf den entsprechenden Eintrag in der Brett- bzw. Nachrichtenliste.

Im internen Reader markieren Sie mit der Maus Texte, die Sie schließlich mit AMIGA + C ins Klemmbrett bzw. Clipboard-Device kopieren. Editoren wie z.B. der aktuelle CygnusED können diesen Text dann mit Ihrer regulären Einfügen-Funktion übernehmen. Programme wie z.B. PowerSnap ermöglichen Ihnen Texte auch in jedes beliebige Programm einzufügen, auch wenn dieses nicht über Clipboard-Support verfügt.

Falls Sie glücklicher Besitzer einer Drei-Tasten-Maus sind, markieren Sie mit einem Klick auf die mittlere Maustaste den aktuellen Eintrag. SHIFT + linke Maustaste hat diesselbe Funktion für normale 2-Tasten-Mäuse.

## 1.6 Zehnertastaturbelegung

Ein besonderes Feature von MicroDot, das die Bedienung extrem erleichtert, ist die Zehnertastaturbelegung, die Ihnen ermöglicht mit nur einer Hand das Programm fast komplett zu bedienen.

Neben der Zehnertastatur-Belegung ist vor allen Dingen die komplette Tastaturbelegung unentbehrlich als Online-Hilfe.

Zehnertastaturbelegung:

```
[ ] / *
| | | |
| | | Cursor-Bewegungen-History
| | |
| | Wiedervorlage
| |
| Ungelesen
| + SHIFT: Alle Ungelesenen markieren
|
Halten
+ SHIFT: Halte-Flag löschen (wie Shift + h)

7 8 9 -
| | | |
| | | Löschen bzw. Aufräumen
| | | + SHIFT: Lösch-Flag löschen (wie Shift + DEL)
| | |
| | springt eine Seite nach oben = Cursor hoch + SHIFT
```

```

| |
| geht eine Zeile nach oben          = Cursor hoch
|
springt in die erste Zeile          = Cursor hoch + CTRL

4 5 6 +
| | | |
| | | nächste neue Nachricht
| | | + SHIFT: Alle Neuen markieren
| | |
| | zur nächsten Antwort im Thread = Cursor rechts
| |
| Thread falten
| + SHIFT: Ganzen Thread falten
|
zur vorherigen Antwort im Thread    = Cursor links

1 2 3 Enter
| | | |
| | | Wählen bzw. Lesen
| | |
| | springt eine Seite nach unten    = Cursor runter + SHIFT
| |
| geht eine Zeile nach unten          = Cursor runter
|
springt in die letzte Zeile          = Cursor runter + CTRL

0 .
| |
| Ganzen Thread falten
|
zurück zur Brettauswahl
+ SHIFT: zurück/NEU-Status löschen

```

## 1.7 Cursor-Bewegungen-History

MicroDot speichert jede Cursorbewegung mit. Bis zu 127 Bewegungen können Sie mit der "\*" -Taste auf dem Zehnerblock wieder rückgängig machen. Rückgängig gemachte Bewegungen speichert MicroDot nicht als Bewegung.

## 1.8 Shell-Optionen und ToolTypes

MicroDot kann mit folgenden Shell-Optionen bzw. ToolTypes im MicroDot-Icon gestartet werden:

CRUNCH:  
-----

Mit dieser Option ruft MicroDot Alles aufräumen auf, räumt alle Bretter auf und beendet sich dann wieder.

DIR:

----

Diese Option setzt das aktuelle Verzeichnis für MicroDot, in dem dann alle weiteren Daten für MicroDot gesucht werden. Auf diese Weise ist es auch möglich, mehrere verschiedene Konfigurationen zu benutzen.

NETCALL:

-----

Wird MicroDot mit dieser Option gestartet, führt MicroDot den Menüpunkt Netcall aus und beendet sich dann selber. Im Falle eines Fehlers oder falls kein Netcall zustande kam, beendet sich MicroDot mit dem Returncode 5, anstelle des normalen Returncodes 0.

NETCALL\_RESUME:

-----

Falls beim Netcall die Übertragung eines größeren Puffers nicht ganz geklappt hat, können Sie MicroDot beenden und mit dieser Option neu starten und erneut einen Netcall durchführen. Die Übertragung wird dann an der Stelle fortgesetzt, an der beim vorherigen Versuch abgebrochen wurde. ZModem ermöglicht dies auch, wenn der empfangene Puffer bereits größer geworden ist, da beim Server schon weitere Daten sortiert wurden. Hydra erlaubt dies nur, wenn die empfangenen Dateien die gleiche Länge haben.

ACHTUNG!!! Bei ZModem-Übertragung KÖNNEN Sie sich auch den ganzen Netcall zerstören, wenn Sie nicht genau wissen, ob Sie an der Stelle weiterübertragen können oder nicht! Wenn Sie sich NICHT sicher sind, ob der Packer das Spielchen mit zwei verschiedenen Netcalls mitspielt, denn in der Mailbox kann mittlerweile der Netcall wieder ein wenig gewachsen sein, sollten Sie die Finger hiervon lassen und die paar Pfennig in Sachen Telefonrechnung investieren.

NOREQ:

-----

Starten Sie MicroDot mit dieser Option, unterdrückt MicroDot alle Requester beim NETCALL, CRUNCH und REORG bzw. bricht diese ab. Beim Einsortieren fehlerhaften Puffern wird nicht abgebrochen, sondern nach dem Fehler weitersortiert.

REORG:

-----

Mit dieser Option ruft MicroDot die Reorganisation zum Crunchen der MicroDot-Datenbank auf und beendet sich dann wieder.

RESETGUI:

-----

RESETGUI setzt die Zeichensatz- und Bildschirmeinstellungen wieder auf die Default-Werte zurück. MicroDot benutzt bei zu großen Zeichensätzen für die Requester automatisch den Zeichensatz Topaz 8. Falls Sie trotzdem einmal in die Situation kommen sollten, Ihre Konfiguration nicht mehr ändern zu können, haben Sie mit diesem

Parameter die Möglichkeit dazu.

RESETHANDLER:

-----

Ist RESETHANDLER gesetzt, installiert MicroDot beim Programmstart einen Tastatur-Reset-Handler, der bei einem Reset durch die Tasten CTRL-Amiga-Amiga die Brettliste und die Preferences vor dem Reset sichert.

PUBSCREEN:

-----

Falls Sie MicroDot als Fenster auf der Workbench laufen lassen, können Sie mit dieser Option das MicroDot-Fenster auf jedem beliebigen PublicScreen öffnen. "MicroDot PUBSCREEN CygnusEdScreen1" z.B. würde MicroDot auf dem CygnusEd-Screen öffnen.

STARTUP:

-----

Mit diesem Parameter übergeben sie ein ARexx-Skript, das nach dem Startup.mdarexx-Skript, ausgeführt wird.

TERM:

-----

Wird MicroDot mit dieser Option gestartet, so startet MicroDot nicht im Point-, sondern im Terminal-Modus. Verlassen Sie den Terminal-Modus, wird auch MicroDot beendet.

## 1.9 Brettauswahl

Nach dem Start von MicroDot befinden Sie sich in der Brettauswahl. Das Menü Bretter ist aktiv und im großen unteren Teil sind alle Bretter aufgelistet.

Ein Bretteintrag sieht so aus:

/T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT		42	9	12	alles über MicroDot
^		^	^	^	^
Brettname					Brettbetreff
					Anzahl der ungelesenen Nach-
					richten in diesem Brett
					Anzahl der neuen Nachrichten
					Anzahl der Nachrichten insgesamt

Im obigen Beispiel wären im Brett /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT insgesamt 42 Nachrichten vorhanden. 9 von den 42 Nachrichten sind neu und 12 von den 42 Nachrichten sind bisher nicht gelesen worden.

Falls Ihnen der Brettbetreff nicht gefällt, können Sie diesen über den Menüpunkt Parameter ändern.

In Verbindung mit der ALT- und einer Buchstaben-Taste springen Sie direkt zum nächsten Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt. SHIFT + ALT + Buchstabe springt entsprechend zurück zum vorherigen Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt.

Mit der rechten ALT-Taste in Verbindung mit einer Funktionstaste setzen Sie eine Markierung in der Brettliste, die Sie dann mit der linken ALT-Taste in Verbindung mit der entsprechenden Funktionstaste direkt anspringen können. Mit den Tasten ALT + 1 bis 4 erreichen Sie direkt Ihr persönliches Fach, das Spool-, Protokoll- und Archiv-Brett.

## 1.10 Nachrichtenauswahl

Nachdem Sie in der Brettauswahl ein Brett angewählt haben, befinden Sie sich in der Nachrichtenauswahl. Hier werden Ihnen alle Nachrichten des Brettes angezeigt. Aus mehreren Nachrichten bestehen sogenannte Threads, die anzeigen, welche Nachrichten sich auf welche anderen Nachrichten beziehen. Die Taste TAB läßt den Cursor zur nächsten ungelesenen Nachricht springen. Mit der Maus kehren Sie wieder zur Brettauswahl zurück, indem Sie einfach mit der Maus den linken Bildschirmrand mit einem Mausklick versehen. Dieser entspricht der Taste "ESC". Mit der Maus können Sie, falls die Gadget-Leiste nicht eingeschaltet ist, auch zur nächsten neuen Nachricht springen, indem Sie einfach mit der Maus den Bildschirmrand ganz unten mit einem Mausklick versehen. Dieser entspricht der Taste "n" oder "+" auf dem Zehnerblock.

Mit der rechten ALT-Taste in Verbindung mit einer Funktionstaste setzen Sie eine Markierung, die Sie dann mit der linken ALT-Taste in Verbindung mit der entsprechenden Funktionstaste direkt anspringen können.

Ein Beispiel-Nachrichteintrag steht unten. Das Eingangsdatum wird allerdings nur angezeigt, wenn ausreichend Platz dafür vorhanden ist.

Otternasen im Sonderangebot		-G-H	739	11.10	13.10	Sandro Paolini
^	^	^	^	^	^	
						Absender (Realname)
Betreff der Nachricht						Eingangsdatum
						Erstellungsdatum
						Länge in Byte
						Nachrichtenflags

Im obigen Beispiel hat die Nachricht den Betreff "Otternasen im Sonderangebot", die Flags Gelesen und Halten, ist 739 Byte lang, am 11.10. von Sandro Paolini erstellt worden und am 13.10 auf Ihrem

Point angekommen.

Der Betreff kann auch wesentlich länger sein, als er hier angezeigt wird und vollständig im internen Reader eingesehen werden. Der Absendername ist hier ein Realname. Würden Sie den Menüpunkt Realnames anzeigen ausschalten, würde dort anstatt Sandro Paolini s\_paolini@pluribus.wupper.de stehen.

## 1.11 Nachrichten-Flags

MicroDot speichert mit jeder Nachricht folgende Nachrichtenflags.

```
NG-L - dies wäre eine neue, gelesene und gelöschte Nachricht
||||
|||"L"öschen und/oder "H"alten
|||
|||"B"inär
||
|"G"elezen
|
"N"eu, "!"-Wiedervorlage, ">"-Ausgehend und/oder "E"rhalten
```

> - Ausgehend

Dieses Flag wird nur im persönlichen Fach benutzt. Alle persönlichen Nachrichten, die Sie verschickt haben, landen auch im eigenen persönlichen Fach. Damit Sie erkennen, daß diese Nachrichten nicht empfangen wurden, sondern von Ihnen selbst abgesandt wurden, ist dieses Flag da. Ausgehende Nachrichten haben als Betreff der Nachricht zusätzlich noch ein "an" vor dem Betreff.

! - Wiedervorlage

Bedeutet, daß die Nachricht immer neu bleibt, auch wenn Sie ein Brett verlassen und alle anderen neuen Nachrichten in diesem Moment ihre Neu-Markierung verlieren. Die Markierung wird aufgehoben, sobald diese Nachricht gelesen wurde.

B - Binärnachricht

Zeigt an, daß es sich um eine Binär-Nachricht handelt.

E - Empfangsbestätigung erhalten

Diese Nachricht haben Sie an jemanden als persönliche Nachricht geschickt und der Empfang wurde von diesem jemand bestätigt.

G - Gelesen

Sobald Sie eine Nachricht einmal gelesen haben, bekommt sie dieses Flag. Die Markierung wird durch den Menüpunkt Ungelesen wieder aufgehoben.

H - Halten

---

Archiviert eine Nachricht im Brett. Gehaltene Nachrichten werden beim Aufräumen immer ignoriert und nicht gelöscht. Die Markierung wird durch den Menüpunkt Shift + Halten wieder aufgehoben. Im Spool-Brett werden Nachrichten mit Halten-Flag "geparkt" bzw. beim Netcall nicht versandt und nach diesem auch nicht gelöscht.

#### L - Löschen

Diese Nachricht wird beim nächsten Aufräumen gelöscht. Die Markierung wird durch den Menüpunkt Löschen + Shift wieder aufgehoben. Eine höhere Priorität als das Löschen-Flag haben allerdings die Flags Halten und Wiedervorlage, so daß beim Aufräumen Nachrichten, die auf Halten und/oder Wiedervorlage stehen, nicht gelöscht werden.

#### N - Neu

Bedeutet, daß die Nachricht neu ist. Neu einsortierte Nachrichten erhalten dieses Flag. Die Markierung wird aufgehoben, wenn Sie ein Brett mit neuen Nachrichten verlassen und dabei nicht "Neu lassen" benutzen.

## 1.12 Threads - Diskussionsbäume

In der Nachrichtenübersicht werden alle Nachrichten je nach Konfiguration nach dem Alphabet oder dem Erstellungsdatum und nach sogenannten Threads sortiert, die anzeigen, welche Nachrichten sich auf welche anderen Nachrichten beziehen. Bei Threads wird immer nur die Ursprungsnachricht einsortiert und alle folgenden Nachrichten, die zum Thread gehören, werden entsprechend in einer Baumstruktur dargestellt.

Die Zeichen "+" und "|" sind hier leider umständlich. Im Programm ist einfacher ersichtlich, welche Nachrichten sich auf welche beziehen.

```
Nasenbär          <- #1 - ist die Ursprungsnachricht
+Re: Nasenbär      <- #2 - bezieht sich auf #1
|+Re: Nasenbär     <- #3 - bezieht sich auf #2
| +Re: Nasenbär    <- #4 - bezieht sich auf #3
| |+Bärennase      <- #5 - bezieht sich auf #4
| -Re: Nasenbär    <- #6 - bezieht sich auf #3
-Re: Nasenbär      <- #7 - bezieht sich auf #1
```

An obigem Beispiel sehen Sie auch, daß der Betreff in Diskussionen egal ist, denn unabhängig vom Betreff steht in der Nachricht "Bärennase" trotzdem, daß sie sich auf #4 bezieht.

MicroDot hat spezielle Tastenbelegungen für Threads, mit denen Sie einfach und schnell zur gewünschten Nachricht springen können.

Um vernünftige Threads zustande zu bekommen, sollten Sie alte Nachrichten möglichst behalten und erst nach einer gewissen Zeit löschen, was durch die Haltezeit von MicroDot möglich ist. Einzelne Nachrichten sind Ursprungsnachrichten, auf die wahrscheinlich noch



Antworten kommen. Zur Übersicht sollten Sie alle interessanten Threads einfach behalten, bis die Diskussion beendet ist und alle uninteressanten Threads einfach killen, um Zeit und Plattenplatz zu sparen. Insgesamt benötigen Sie so zwar mehr Plattenplatz, allerdings sind Threads wesentlich übersichtlicher und so auch zeitsparender.

Technisch funktioniert dies mittlerweile in fast allen Bretter perfekt, da auch im Z-Netz, ComLink und /FRAS fast niemand mehr mit einem veralteten Z3.8-Point schreibt.

Sämtliche Threadmarkierungen (Faltmarkierungen) werden beim Verlassen des Brettes übrigens mitgespeichert, so daß Sie das Brett wieder genauso vorfinden, wie Sie es verlassen haben.

## 1.13 Threads - Tastaturbelegung

Nächste Antwort:

-----

Tastaturkürzel: Cursor rechts

Bewirkt nur etwas, wenn der Cursor sich in einem Thread auf einer Antwort befindet und weitere Antworten zur selben Bezugsnachricht vorhanden sind. Dann springt der Cursor zur nächsten Antwort, die sich genau wie die aktuelle Nachricht auf dieselbe Nachricht bezieht. So erreichen Sie leicht alle Antworten auf eine Nachricht.

Vorherige Antwort:

-----

Tastaturkürzel: Cursor links

Bewirkt nur etwas, wenn der Cursor sich in einem Thread auf einer Antwort befindet und weitere Antworten zur selben Bezugsnachricht vorhanden sind. Dann springt der Cursor zur vorherigen Antwort, die sich genau wie die aktuelle Nachricht auf dieselbe Nachricht bezieht. So erreichen Sie leicht alle Antworten auf eine Nachricht.

Erster Bezug:

-----

Tastaturkürzel: Shift + Cursor rechts

Bewirkt nur etwas, wenn der Cursor sich in einem Thread auf einer Nachricht befindet, zu der eine oder mehrere Antworten vorhanden sind. Dann springt der Cursor zur nächsten Antwort, die sich auf die aktuelle Nachricht bezieht. So springen Sie direkt zu einer Antwort auf die aktuelle Nachricht.

Bezugsnachricht:

-----

Tastaturkürzel: Shift + Cursor links

Bewirkt nur etwas, wenn der Cursor sich in einem Thread auf einer Antwort befindet. Dann springt der Cursor zur Bezugsnachricht, also der Nachricht, auf die sich die aktuelle Nachricht bezieht. So erreichen Sie die Ursprungsnachricht, auf die sich die aktuelle

Nachricht bezieht.

## 1.14 Anmerkung zum Spool-Verzeichnis

ALLE Nachrichten im Spool-Brett sollten auf jeden Fall einmal durchgelesen werden, bevor sie an die Mailbox geschickt werden, um Tipp- und inhaltliche Fehler zu beheben.

Auch hat es sich als positiv erwiesen, wenn Sie diverse Nachrichten ersteinmal überschlafen und dann am nächsten Tag vor dem Absenden nochmal durchlesen. Bei Flames ist dies z.B. sehr anzuraten.

## 1.15 Erklärung zu den Dateien, die MicroDot anlegt

MicroDot ist praktisch ein großes Datenverwaltungsprogramm, und erstellt aus diesem Grund massig Dateien auf der Festplatte.

MicroDot-Hauptdirectory:

md_orig.priv([1-6])	- privater Origin
md_orig.pub([1-6])	- öffentlicher Origin
md_qh.priv([1-6])	- privater Quoteheader
md_qh.pub([1-6])	- öffentlicher Quoteheader
MicroDot	- das Programm
MicroDot.boardix	- Brettliste
MicroDot.boardix.bak	- Backup-Datei
MicroDot.cookies	- Cookie-Sammlung
MicroDot.guide	- AmigaGuide-Online-Hilfe
MicroDot.KEY	- Schlüsseldatei für registrierte Anwender
MicroDot.kill	- Daten zum Filtern von Threads und Usern
MicroDot.mapsblist	- MAPS-Brettliste des Servers
MicroDot.mdtprefs	- Terminal-Konfiguration
MicroDot.new_pgpkeys	- eingegangene PGP-Keys
MicroDot.new_pgpkeys.bak	- Backup-Datei
MicroDot.phonebook	- Telefonbuch des Terminals
MicroDot.pgpkey	- der eigene PGP-Public-Key
MicroDot.prefs	- Preferences-Datei
MicroDot.userdb	- Userliste
MicroDot.userdb.bak	- Backup-Datei

Im Daten-Verzeichnis legt MicroDot MD\_(Hexzahl).Data- und entsprechende MicroDot MD\_(Hexzahl).Index-Dateien an. In den Data-Dateien stehen die Nachrichten und in den Index-Dateien die Daten für MicroDot, um eine gesuchte Nachricht zu finden. Zu jedem Brett existiert jeweils eine Directory-Struktur, in der pro Brett eine .MIndex-Datei liegt. Jede .MIndex-Dateien enthält die Nachrichtenübersicht des entsprechenden Brettes, die wiederum Verweise auf die entsprechenden .Index-Dateien enthält.

MD\_(Hexzahl).Data.New-Dateien entstehen beim ReOrg und werden nach erfolgreichem Bearbeiten der entsprechenden Datei umbenannt. Falls es bei der Reorganisation zu einem Fehler kommt, läßt sich mit dem

Shell-Befehl "DELETE MD\_#?.new" im Daten-Verzeichnis entstandener Müll entsorgen.

Rexx-Verzeichnis:

AddKey.mdmrexx	- übergibt Public Key aus Nachrichtentext
AmiNet.mdmrexx	- zeigt AmiNet-Inhalte sortiert an
Extractor.mdmrexx	- extrahiert LhA-Dateien nach RAM:
Lister.mdmrexx	- zeigt LhA-Inhalt mit MultiView an
MultiView.mdmrexx	- zeigt mit MultiView aktuelle Nachricht (Text oder Bild z.B.) an
Reader.mdmrexx	- zeigt mit MultiView Nachricht mit Header
RouteMap.mdmrexx	- übergibt RouteMap den aktuellen Routeweg

Falls RoutMap installiert ist:

Domainliste	- RouteMap3-Datei
Map.DAT	- RouteMap3-Datei
MB.Liste	- RouteMap3-Datei
RouteMap3	- zeigt Routeweg auf BRD-Karte

## 1.16 MicroDot-Einschränkungen unter verschiedenen Kickstart-Versionen

Vorweg: Am allerbesten läuft MicroDot auf OS3.x-Amigas. Ab OS3.x ist die Grafik aufgrund der beschleunigten Betriebssystemfunktionen wesentlich schneller und die Speicher-Verwaltung benutzt Memory-Pools, die dafür verantwortlich sind den Speicher des Amigas nicht unnötig zu fragmentieren. Bei Situationen mit wenig Speicher greift ein spezieller Low-Memory-Handler ein. Die vorhandenen DataTypes werden bei der Analyse von Binärnachrichten ebenfalls unterstützt.

Auf OS2.x-Systeme läuft MicroDot bis auf den Low-Memory-Handler uneingeschränkt, aber eben langsamer.

Auf Kickstart 1.2/1.3-Systemen bietet MicroDot keinen ARexx-Port und keine frei einstellbaren Zeichensätze. Das Packen der Datenbank mit XPK geht ebenso wie die PGP- und HydraCom-Einbindung erst ab OS2.x. Der Bildschirmmodus war in dieser Betriebssystemversion noch nicht bekannt, daher läßt sich nur zwischen Interlace und normalen Bildschirmen wählen.

Kickstart 1.2-User!  
=====

Kickstart 1.2-Benutzer (falls es tatsächlich noch welche gibt) sollten sich auf jeden Fall das Serial-Device der Workbench 1.3 besorgen, da MicroDot mit dem Serial-Device der Workbench 1.2 abstürzt, wenn beim Warten auf den nächsten Netcall-Versuch eine Taste gedrückt wird.

Und wenn Sie schon dabei sind, sollten Sie direkt noch irgendwo ein billiges OS2.0/OS2.1 oder direkt ein wesentlich besseres OS3.1-Set kaufen und Ihrem Amiga und sich spendieren. Sie werden es nicht

bereuen!

## 1.17 Menü MicroDot - Netcall

Tastaturkürzel: Amiga + N

"Netcall" wird der Austausch von Daten mit der Mailbox, dem sogenannten Server, genannt.

Wählen Sie diese Funktion an, werden die Nachrichten im /»SPOOL-Verzeichnis in einer Datei gespeichert, wobei gelöschte und gehaltene Nachrichten ignoriert werden. Zu verschlüsselnde Nachrichten, die bisher alle unverschlüsselt vorlagen, werden dabei auch automatisch mit PGP verschlüsselt. Die entsprechenden Header für Absender, Telefon, Organisation und Postanschrift, werden nun eingefügt, soweit diese in der Konfiguration eingestellt wurden.

Die erstellte Datei wird gepackt und danach versucht MicroDot beim Server anzurufen bzw. führt die Sysop-Modus-Konfiguration aus. Während des Anrufens können Sie mit Space bzw. der Leertaste das Warten bis zum nächsten Anruf abbrechen und mit der ESC-Taste den Netcall ganz abbrechen. Wer sich die Tasten nicht merken kann, kann auch zur Maus greifen und das Menü benutzen. Ist die Mailbox nicht besetzt und klappt auch sonst alles, loggt sich MicroDot automatisch ein, sendet die gerade erstellte Datei an die Mailbox und empfängt neue Daten.

Nach dem Netcall wird die empfangene Datei entpackt und einsortiert. Zum Einsortieren benutzt MicroDot automatisch die Funktion Sortin, ohne den Datei-Requester zu öffnen. Die empfangene Datei wird aus Platzgründen gelöscht, sobald diese entpackt vorliegt, sofern in der Point-Konfiguration nicht Empfangene Daten sichern? eingeschaltet ist.

Bis auf geparkte bzw. gehaltene Nachrichten löscht MicroDot nach dem Netcall im /»SPOOL-Verzeichnis alle Nachrichten.

## 1.18 Menü MicroDot - Sortin

Tastaturkürzel: Amiga + \*

Wählen Sie diese Funktion an, öffnet sich ein Datei-Requester, in dem Sie eine oder auch mit Hilfe der Shift-Taste mehrere ungepackte oder gepackte Puffer-Dateien auswählen können, die dann nacheinander einsortiert werden. Ist eine Puffer-Datei nicht in Ordnung bzw. enthält sie Fehler, überspringt MicroDot den Fehler und versucht nach dem Fehler wieder eine korrekte Nachricht zu finden.

Bei gepackten Puffer-Dateien fragt MicroDot vor dem Entpacken nochmal nach und entpackt das Archiv dann mit dem in der Point-Konfiguration eingestellten Entpacker. Die Festplattenplatzanzeige zeigt dabei an, wieviel Platz noch auf der Partition ist, auf der sich das

Daten-Verzeichnis befindet. Nach dem Einsortieren wird die Brettliste gespeichert und im Brett /»PROTOKOLL steht danach zu jedem einsortierten Netcall eine neue Nachricht, in der Sie folgendes nachlesen können:

- Dateiname und Größe des entsprechenden Puffers
- benötigte Zeit zum Einsortieren und die Geschwindigkeit in KByte pro Sekunde
- Headeranteil in Byte und Prozent
- Anzahl der persönlichen Mails
- ~Anzahl der Brettnachrichten
- Anzahl der Nachrichten, die nicht einsortiert wurden, da die entsprechende Diskussion oder der entsprechende Absender "gekillt" wurde
- Anzahl der Empfangsbestätigungen, die empfangen wurden
- Anzahl der Empfangsbestätigungen, die automatisch erstellt wurden
- Anzahl der erhaltenen PGP-Keys
- Anzahl der automatisch verschickten PGP-Keys
- Crosspostingsanteil bzw. Anteil der Nachrichten mit mehr als einem Empfänger einschließlich der Anzahl der Nachrichten und Empfänger (siehe unten)

Zuletzt folgt eine Liste aller Bretter, in denen neue Nachrichten eingetroffen sind, mit der Zahl der neuen Nachrichten pro Brett.

"Gekillte" Nachrichten sind auf jeden Fall unwiederbringlich verloren und wurden gar nicht erst einsortiert. Siehe auch Thread killen und User filtern.

Unter ZConnect und RFC/UUCP kann eine Brettnachricht übrigens mehr als einen Empfänger haben. So kommt es vor, daß Nachrichten in "/ALT/DRUGS" als weiteren Empfänger auch "ALT/POLITICS/DRUGS" eingetragen haben. MicroDot legt bei Nachrichten mit nur einem Empfänger das entsprechende Brett automatisch an, falls dieses von MicroDot noch nicht eingetragen wurde. Hat eine Nachricht allerdings mehrere Empfänger, legt MicroDot nicht für jeden Empfänger ein Brett an, sondern überprüft ob einer oder mehrere Empfänger bereits als Bretter eingetragen wurden. Ist dies der Fall, werden nur die Empfänger der Nachricht berücksichtigt, die auch bereits als Bretter eingetragen sind. Weitere Empfänger werden ignoriert. Nur wenn von mehreren Empfängern keiner bisher als Brett existiert, werden alle vorhandenen automatisch eingetragen.

Beispiel: Eine Nachricht hat als Empfänger /ALT/DRUGS und /ALT/POLITICS/DRUGS eingetragen.

Falls keines der beiden Bretter bereits existiert, richtet MicroDot die beiden Bretter automatisch ein und sortiert die Nachricht in beide Bretter ein.

Ist aber bereits /ALT/DRUGS eingetragen, so wird die Nachricht nur in /ALT/DRUGS einsortiert und der Empfänger /ALT/POLITICS/DRUGS ignoriert, wodurch Sie sehr einfach verhindern können, daß Sie 100 Bretter eingetragen bekommen, wenn Sie nur 10 UseNet-Bretter bestellt haben.

Um unkontrollierte Bretteintragorgien zu vermeiden reicht es, bei der

Bestellung von Brettern diese einfach mit MicroDot direkt einrichten zu lassen. Kommen dann Nachrichten mit Crosspostings, trägt MicroDot keine weiteren Bretter ein.

## 1.19 MicroDot.CFG-Datei

Vorkonfiguration von MicroDot-Installationen durch "MicroDot.CFG"

-----

MicroDot kann durch eine einfache ASCII-Textdatei vorkonfiguriert werden. So können zum Beispiel Sysops neuen Points die Installation der Pointsoftware erleichtern bzw. eine funktionstüchtige Konfiguration garantieren, die dann weitere Komplikationen vermeidet.

MicroDot liest beim ersten Start eine Textdatei namens "MicroDot.CFG" aus dem aktuellen Verzeichnis. Sie können in das MicroDot-Archiv eine entsprechende Datei einpacken, die Installationsprozedur nimmt darauf Rücksicht.

Der Aufbau jeder Zeile ist

Schlüsselwort = Wert

Kommentarzeilen beginnen mit ";" oder "#" und werden ignoriert.

Die Datei darf auch im PC-Format mit CRLF-Zeilenende vorliegen, um eine Bearbeitung auf nicht mit ISO-Zeichensatz arbeitenden Systemen zu ermöglichen.

Keines der Schlüsselwoerter ist zwingend notwendig, MicroDot verwendet dann einfach eine eingebaute Voreinstellung. Tritt ein Schlüsselwort mehrfach auf, wird die letzte Definition verwendet.

Hinweis zu den Packern: MicroDot verarbeitet sowohl Archive mit einzelnen Puffern (Standard-Netcall-3.8-Format) als auch solche mit mehreren Puffern (Extended-Netcall-3.8-Format und JANUS). Dafür ist keine Umstellung notwendig. Sollen Daten ungepackt verschickt werden, so sollte als Unpacker "Rename %s MDSORTIN.PUFFER" eingetragen werden.

Die möglichen Schlüsselwoerter im Einzelnen:

POINTNAME	- Name des Points Default: TESTCALL
BOXNAME	- Boxname Default: PLURIBUS
BOXDOMAIN	- Domain der Box Default: wupper.de
USERNAME	- Username des Pointinhabers Default: MDINFO
REALNAME	- Realname des Pointinhabers

Default: leer

ORGANISATION - Organisation

Default: MicroDot-Supportsystem

TELEFON - Telefonnummern der Box. Mehrere werden durch Leerzeichen getrennt, MicroDot ruft diese dann hintereinander an.

Default: 0202502292 0202508654

PASSWORT - nur Netcall38/Janus: Netcall-Passwort

Default: MDINFO

PACKER - Packeraufruf. "%s" wird durch den Namen des zu packenden Archives ersetzt.

Default: lha -0 a %s PUFFER

UNPACKER - Unpackeraufruf. "%s" wird durch den Namen des empfangenen Archives ersetzt.

Default: lha x %s

NETCALLMODE - Welches Netcall- und Protokollverfahren verwendet wird. Mögliche Werte:

JANUS - ZConnect-Daten mit JANUS-Austausch

N38 - Netcall3.8-Daten mit ZERBERUS-Austausch

Default: JANUS

MAPSNAME - Name des MAPS-Users in der Serverbox

Default: MAPS

MAPSOUTNAME - Absendername, unter denen MAPS seine Antworten verschickt.

Default: MAPS

MAPSADD - Betreff einer MAPS-ADD-Nachricht

Default: ADD

MAPSDEL - Betreff einer MAPS-DEL-Nachricht

Default: DEL

MAPSLIST - Betreff einer LIST-BRETTER-Nachricht

Default: LIST BRETTER

MAPSLISTVERBOSE

- Betreff einer LIST-BRETTER-VERBOSE-Nachricht

Default: LIST BRETTER VERBOSE

MAPSHELP - Betreff einer MAPS-Hilfe-Nachricht

Default: HILFE \*

MAPSCLEARPM - Betreff einer PM-Löschen-Nachricht

Default: CLEARPM

MAPSLISTID - Betreff der von MAPS geschickten Brettliste

Default: Re: LIST BRETTER

MAPSLISTCOL - Spalte in der Brettliste, ab der der Betreff des

Brettes steht, beginnend mit 0.  
Default: 44

#### MAPSLISTSTARTCOL

- Spalte in der Brettliste, ab der der Brettname des Brettes steht, beginnend mit 0.  
Default: 0

Die folgenden Schlüsselwoerter sollten nur benutzt werden, wenn deren genaue Bedeutung innerhalb MicroDots und des AmigaOS bekannt ist! Modem-Kommandos können folgende Sonderzeichen enthalten:

- | - CR
  - ~ oder ^ - eine halbe Sekunde Pause
  - DATA DIR - Verzeichnis für Daten  
Default: PROGDIR:DATA/
  - TRANSFER DIR - Verzeichnis für Übertragung  
Default: PROGDIR:TRANSFER/
  - MODEMDEVICE - Serielles Device  
Default: serial.device
  - MODEMUNIT - Unit für MODEMDEVICE  
Default: 0
  - MODEMBAUD - Serielle Geschwindigkeit  
Default: 2400
  - MODEMFLAGS - Flags für MODEMDEVICE  
Belegung:
    - 1 - RTS/CTS-Handshake
    - 2 - Highspeed-Flag
    - 4 - Shared  
Default: 0
  - MODEMINIT - Modem-Initialisierung  
Default: ATZ|^ ^
  - MODEMDIAL - Wählstring  
Default: ATDP
  - MODEMHANGUP - Auflegestring  
Default: ^ ^+++^ ^ATH0|
  - DIALRETRIES - Wählversuche  
Default: 42
  - DIALTIMEOUT - Timeout für Warten auf Verbindung  
Default: 90 Sekunden
  - DIALRETRYDELAY
    - Wählpause  
Default: 5 Sekunden
  - DIALPACKTIMEOUT
-



- nur Netcall38/Janus: Wie lange gewartet wird, bis die Box zuende gepackt hat.  
Default: 1200 Sekunden (20 Minuten)

## 1.20 Menü MicroDot - Terminal

Tastaturkürzel: Amiga + T

In MicroDot ist ein vollständiges Terminalprogramm integriert, das alle Funktionen enthält, die ein Terminalprogramm bieten sollte. Ein installiertes MicroDot macht somit bei den meisten ein weiteres Terminal-Programm hinfällig.

Folgende Funktionen / Menüpunkte stehen zur Verfügung:

- Terminal
  - Bildschirm löschen
  - Serverbox anrufen
    - Anruf und Login beim Server
  - Telefonbuch
    - Mailboxen-Auswahl
  - User anrufen
    - Userrequester
  - Beliebige Nummer anrufen
  - Auflegen
  - Hilfe
    - startet diesen Guide
  - Quit
- Dateitransfer
  - Z-Modem-Upload
    - Binär-Upload
  - Z-Modem-Download
    - Binär-Download
  - Z-Modem-8k
  - Upload-Liste
  - Liste uploaden
- Mitschnitt
  - Mitschnitt aktiv?
    - Alle Ein- und Ausgaben sichern
  - Mitschnitt-Bildschirm öffnen
    - gesicherte Ein- und Ausgaben anzeigen
  - Der Mitschnitt-Bildschirm hat folgende Menüpunkte:
    - Mitschnitt löschen
    - Mitschnitt speichern
    - Mitschnitt als Nachricht speichern
    - Farben
    - Hauptbildschirm nach vorne
    - Mitschnitt-Bildschirm schließen
  - Mitschnitt löschen
    - gesicherte Ein- und Ausgaben im Speicher ↵
  - Mitschnitt löschen
  - Mitschnitt speichern
    - gesicherte Ein- und Ausgaben als Datei ↵
  - Mitschnitt speichern
  - Mitschnitt als Nachricht speichern
    - gesicherte Ein- und Ausgaben als ↵
  - Nachricht speichern
- Einstellungen
  - Auswählen
  - Modem
  - Terminal
    - Auto-Login? und IBM-Zeichensatz

Funktionstasten	- Funktionstastenbelegung
Dateitransfer	- Pfade und Auto-Up/Download
Telefonbuch	

## 1.21 Menü Terminal - Bildschirm löschen

Tastaturkürzel: Amiga + L

Löscht, wie nicht anders zu erwarten, den Bildschirm.

## 1.22 Menü Terminal - Serverbox anrufen

Tastaturkürzel: Amiga + C

Wählt, wie bei einem Netcall, die Serverbox an. Ist die Funktion Auto-Login? eingeschaltet und wurde in der allgemeinen Pointkonfiguration das Userpasswort eingegeben, loggt sich MicroDot auch automatisch in die Serverbox ein.

## 1.23 Telefonbuch

In diesem Telefonbuchrequester stehen alle von Ihnen eingetragenen Mailboxen zur Auswahl. Ein Doppelklick oder eine Auswahl und ein Klick auf Ok starten die Anwahl der Mailbox.

Mailboxen lassen sich in dem Telefonbuch-Requester aus dem Einstellungen-Menü ein- und austragen.

## 1.24 Menü Terminal - Telefonbuch

Tastaturkürzel: Amiga + G

Öffnet den Telefonbuchrequester, in dem alle eingetragenen Mailboxen zur Auswahl stehen. Ein Doppelklick oder eine Auswahl und ein Klick auf Ok starten die Anwahl der Mailbox.

Mailboxen lassen sich in dem Telefonbuch-Requester aus dem Einstellungen-Menü ein- und austragen.

## 1.25 Menü Terminal - User anrufen

Tastaturkürzel: Amiga + I

Zeigt in einem Requester alle Einträge der Userliste an, bei denen eine Telefonnummer eingetragen wurde. Mit einem Doppelklick oder den

---

Cursortasten und der Return-Taste läßt sich ein Eintrag auswählen, den MicroDot dann versucht anzurufen.

## 1.26 Menü Terminal - Beliebige Nummer anrufen

Tastaturkürzel: Amiga + N

Öffnet einen Requester, in dem Sie die Nummer eintippen können, die MicroDot dann versucht anzurufen.

## 1.27 Menü Terminal - Auflegen

Tastaturkürzel: Amiga + H

Unterbricht, wie nicht anders zu erwarten, die Verbindung zur Mailbox indem das Kommando "Auflegen" an das Modem geschickt wird. Mailboxprogramme verkraften zwar auch eine Verbindungsunterbrechung, trotzdem sollten Sie sich immer erst mit "LOGOFF" verabschieden und dann auflegen. Dies ist allein deshalb schon sinnvoll, weil viele Mailboxprogramme nur so das Anrufrdatum speichern und Sie so beim nächsten Anruf nur die wirklich neuen Nachrichten angezeigt bekommen.

## 1.28 Menü Terminal - Hilfe

Tastaturkürzel: HELP

Sie werden es nicht für möglich halten, aber wenn Sie diese Funktion aufrufen, wird diese Online-Hilfe aufgerufen. Denselben Effekt haben Sie, wenn Sie jetzt Hilfe anwählen.

## 1.29 Menü Terminal - Quit

Tastaturkürzel: Amiga + Q

Beendet, wie nicht anders zu erwarten, den Terminal-Modus und kehrt zur normalen MicroDot-Bedienungsoberfläche zurück. Eine bestehende Verbindung wird dabei nicht unterbrochen, so daß z.B. ein anderes Terminal-Programm gestartet werden könnte. Zum Auflegen muß der Menüpunkt Auflegen benutzt werden.

## 1.30 Menü Dateitransfer - Z-Modem-Upload

Tastaturkürzel: Amiga + U

Wählen Sie diese Funktion an, öffnet sich ein Datei-Requester, in dem Sie eine oder auch mit Hilfe der Shift-Taste mehrere Dateien auswählen können, die dann nacheinander mit ZModem übertragen werden.

Der Pfad des Requesters läßt sich mit dem Upload-Pfad-Gadget aus den Dateitransfer-Einstellungen vorgeben.

## 1.31 Menü Dateitransfer - Z-Modem-Download

Tastaturkürzel: Amiga + D

Diese Funktion werden Sie eigentlich nie anwählen müssen, denn das MicroDot-Terminal erkennt automatisch, wenn von der Mailbox Daten mit ZModem geschickt werden und startet dann den Download.

Downgeloadete Dateien befinden sich in dem Pfad, den Sie in den Dateitransfer-Einstellungen unter Download-Pfad eingestellt haben.

## 1.32 Menü Dateitransfer - Z-Modem-8k

Tastaturkürzel: Amiga + 8

Das ZModem-Übertragungsprotokoll nutzt normalerweise 1 KByte große Blöcke, die bei Fehlern kleiner gemacht werden. Bei guten und schnellen Verbindungen läßt sich durch 8 KByte große Blöcke die Übertragung ein wenig beschleunigen.

## 1.33 Menü Dateitransfer - Upload-Liste

Tastaturkürzel: Amiga + X

Öffnet den Upload-Liste-Requester. Hier tragen Sie Dateien ein, die Sie dann irgendwann in einem Rutsch via Liste uploaden uploaden können, ohne dabei jedesmal einzeln jede Datei auszuwählen und zu warten, bis diese übertragen ist. Falls ein Auto-Upload bzw. ein Z-Modem-Download von der anderen Seite kommt oder ein Z-Modem-Upload ausgeführt wird, wird der Inhalt der Upload-Liste nicht übertragen.

Während der Terminal-Teil von MicroDot aktiv ist, befindet sich auf der Workbench ein AppIcon mit dem Namen MicroDot-Upload-Liste. Um Dateien in die Upload-Liste aufzunehmen, reicht es einfach das bzw. die entsprechenden Icons auf das AppIcon fallen zu lassen.

## 1.34 Upload-Liste-Requester

---

Tastaturkürzel: Amiga + X

Öffnet den Upload-Liste-Requester. Hier tragen Sie Dateien ein, die Sie dann irgendwann in einem Rutsch via Liste uploaden uploaden können, ohne dabei jedesmal einzeln jede Datei auszuwählen und zu warten, bis diese übertragen ist. Falls ein Auto-Upload bzw. ein Z-Modem-Download von der anderen Seite kommt oder ein Z-Modem-Upload ausgeführt wird, wird der Inhalt der Upload-Liste nicht übertragen.

Der Upload-Liste-Requester bietet folgende Gadgets:

- Hinzufügen - Dateien auswählen
- Löschen - Einträge löschen
- Alle löschen - Alle Einträge löschen

Auf der Workbench ist dieses Fenster ein AppFenster, in das Sie einfach Icons fallen lassen können, um diese in die Upload-Liste aufzunehmen.

### 1.35 Upload-Liste-Requester - Hinzufügen

Tastaturkürzel: H

Öffnet einen Datei-Requester, in dem Sie eine oder mit Hilfe der Shift-Taste auch mehrere Dateien auswählen, die dann der Upload-Liste hinzugefügt werden.

Der Pfad des Requesters läßt sich mit dem Upload-Pfad-Gadget aus den Dateitransfer-Einstellungen vorgeben.

### 1.36 Upload-Liste-Requester - Löschen

Tastaturkürzel: L

Löscht alle markierten Einträge aus der Upload-Liste. Einträge markieren Sie mit der SPACE-Taste oder der linken Maustaste bzw. der SHIFT-Taste in Verbindung mit der linken Maustaste.

### 1.37 Upload-Liste-Requester - Alle löschen

Tastaturkürzel: A

Löscht alle Einträge aus der Upload-Liste.

### 1.38 Upload-Liste-Requester - Ok

Tastaturkürzel: O

Bestätigt die aktuelle Liste und beendet den Upload-Listen-Requester.

### 1.39 Upload-Liste-Requester - ListView-Gadget

Im ListView-Gadget markieren Sie mit der SPACE-Taste Einträge, die Sie dann mit der L-Taste bzw. dem Tastaturkürzel für das Löschen-Gadget entfernen können.

Wie in allen MicroDot-ListView-Gadgets funktionieren auch hier die Cursortasten in Verbindung mit der Taste SHIFT für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

### 1.40 Menü Dateitransfer - Liste uploaden

Tastaturkürzel: Amiga + L

Überträgt nacheinander alle in der Upload-Liste eingetragenen Dateien in einem ZModem-Batch-Upload.

### 1.41 Menü Mitschnitt - Mitschnitt aktiv?

Tastaturkürzel: Amiga + M

Ist dieser Menüpunkt aktiv, so erscheint oben im Bildschirm der Text "Mitschnitt aktiv" und alle Ein- und Ausgaben werden von MicroDot mitgeschnitten. ANSI-Sequenzen werden dabei ausgefiltert.

Die Einstellung des Menüpunktes speichert MicroDot dauerhaft.

### 1.42 Menü Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm öffnen

Tastaturkürzel: Amiga + B

Wählen Sie diesen Menüpunkt an, öffnet MicroDot einen weiteren Bildschirm, auf dem alles bisher mitgeschnittene angezeigt wird. Auch während einer ZModem-Übertragung können Sie hier nachsehen, was die Mailbox bisher ausgespuckt hat.

Ist der Mitschnitt-Bildschirm bereits geöffnet, wechselt MicroDot auf diesen Bildschirm. Der Vorteil gegenüber dem normalem Bildschirmwechseln ist, daß Sie so immer mit Amiga + B zwischen Terminal- und Mitschnitt-Bildschirm hin- und herwechseln können.

Der Mitschnitt-Bildschirm hat folgende Menüpunkte:

---

Mitschnitt löschen  
Mitschnitt speichern  
Mitschnitt als Nachricht speichern

Farben

Hauptbildschirm nach vorne

Mitschnitt-Bildschirm schließen

### **1.43 Menü Terminal Mitschnit - Mitschnitt löschen**

Tastaturkürzel: Amiga + E

Löscht alles bisher mitgeschnittene aus dem Mitschnitt-Puffer und somit auch den Mitschnitt-Bildschirm.

### **1.44 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt speichern**

Tastaturkürzel: Amiga + S

Öffnet einen Datei-Requester und speichert den kompletten Inhalt des Mitschnitts-Puffers unter dem angegebenen Namen ab.

### **1.45 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern**

Tastaturkürzel: Amiga + P

Speichert den kompletten Inhalt des Mitschnitts-Puffers in einer Nachricht im Brett /»PROTOKOLL ab.

### **1.46 Menü Terminal Mitschnitt - Farben**

Tastaturkürzel: Amiga + F

Öffnet einen Farben-Requester in dem Sie die Farben des Mitschnitts-Bildschirms einstellen können.

### **1.47 Menü Terminal Mitschnitt - Hauptbildschhrm nach vorne**

Tastaturkürzel: Amiga + B

Wechselt vom Mitschnitt-Bildschirm zurück zum Hauptbildschirm. Der Vorteil gegenüber dem normalem Bildschirmwechseln ist, daß Sie so

immer mit Amiga + B zwischen Terminal- und Mitschnitt-Bildschirm hin- und herwechseln können.

## 1.48 Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm schließen

Tastaturkürzel: Amiga + X

Schließt den geöffneten Mitschnitt-Bildschirm wieder. Der Mitschnitt-Puffer wird davon nicht beeinflusst.

## 1.49 Menü Mitschnitt - Mitschnitt löschen

Tastaturkürzel: Amiga + E

Löscht alles bisher mitgeschnittene aus dem Mitschnitt-Puffer und somit auch den Mitschnitt-Bildschirm.

## 1.50 Menü Mitschnitt - Mitschnitt speichern

Tastaturkürzel: Amiga + S

Öffnet einen Datei-Requester und speichert den kompletten Inhalt des Mitschnitts-Puffers unter dem Namen ab, den Sie dem Datei-Requester angeben.

## 1.51 Menü Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern

Tastaturkürzel: Amiga + P

Speichert den kompletten Inhalt des Mitschnitts-Puffers in einer Nachricht im Brett /»PROTOKOLL ab.

## 1.52 Menü Einstellungen - Funktionstasten

Tastaturkürzel: Amiga + F

MicroDot bietet im Terminal-Modus frei belegbare Funktionstasten. Wie bei der Point-Konfiguration läßt sich hier für ein Return ein >|< einsetzen. Die Tastaturkürzel entsprechen denen der Funktionstasten.



## 1.53 Menü Einstellungen - Funktionstasten

Tastaturkürzel: Amiga + F

MicroDot bietet im Terminal-Modus frei belegbare Funktionstasten. Wie bei der Point-Konfiguration läßt sich hier für ein Return ein >|< einsetzen. Die Tastaturkürzel entsprechen denen der Funktionstasten.

## 1.54 Menü Einstellungen - Terminal

Tastaturkürzel: Amiga + t

Hier stellen Sie die Farben und die Umlautwandlung des Terminals ein. Die Einstellungen speichert MicroDot jeweils in einer Terminal-Einstellung, von denen Sie mit dem Menüpunkt Auswählen beliebig viele erstellen können.

- Parameter
  - IBM-Zeichensatz?                      - Umlautwandlung
- Farben
  - Farbe                                      - eigene oder ANSI-Farben
  - Spezialfarben einstellen              - Farb-Requester

## 1.55 Menü Einstellungen - Terminal

Tastaturkürzel: Amiga + t

Hier stellen Sie die Farben und die Umlautwandlung des Terminals ein. Die Einstellungen speichert MicroDot jeweils in einer Terminal-Einstellung, von denen Sie mit dem Menüpunkt Auswählen beliebig viele erstellen können.

- Parameter
  - IBM-Zeichensatz?                      - Umlautwandlung
- Farben
  - Farbe                                      - eigene oder ANSI-Farben
  - Spezialfarben einstellen              - Farb-Requester

## 1.56 Menü Einstellungen - Terminal - IBM-Zeichensatz

Tastaturkürzel: Amiga + i

Stellt von Amiga- auf IBM-Zeichensatz um, bzw. konvertiert Umlaute entsprechend. Wenn Umlaute auf Ihrem Bildschirm seltsam erscheinen, sollten Sie diese Funktion ein- oder entsprechend ausschalten.

---

## 1.57 Menü Einstellungen - Terminal - Farbe

Tastaturkürzel: f

Dieses Cycle-Gadget bietet die Stellungen Normal, Ansi und Spezial. Normal beläßt die Farben des Terminals bei denen von MicroDot, Ansi macht aus MicroDot ein echtes ANSI-Terminal und Spezial aktiviert das Gadget Spezialfarben einstellen, mit dem Sie die Farben für das Terminal unabhängig von dem Point einstellen können.

## 1.58 Menü Einstellungen - Terminal - Spezialfarben einstellen

Tastaturkürzel: s

Öffnet einen Farb-Requester, mit dem Sie die Farben für den Terminal-Bildschirm einstellen können.

## 1.59 Menü Einstellungen - Terminal - Ok

Tastaturkürzel: o

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.60 Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.61 Menü Einstellungen - Dateitransfer

Tastaturkürzel: Amiga + a

Pfade

Upload-Pfad

Download-Pfad

Auto

Auto-Upload - startet Up- und Download in

Auto-Download - Zukunft automatisch

## 1.62 Menü Einstellungen - Dateitransfer

Tastaturkürzel: Amiga + a

Pfade

Upload-Pfad

Download-Pfad

Auto

Auto-Upload - startet Up- und Download in

Auto-Download - Zukunft automatisch

## 1.63 Menü Einstellungen - Dateitransfer - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.64 Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.65 Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad

Tastaturkürzel: p

Hier tragen Sie den Upload-Pfad ein, den der Datei-Requester anzeigt, wenn Sie einen Upload machen.

## 1.66 Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad

Tastaturkürzel: Shift + p

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie den Upload-Pfad eingeben können.

## 1.67 Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad

Tastaturkürzel: l

Hier tragen Sie den Download-Pfad ein, in dem das MicroDot-Terminal übertragene Dateien ablegt.

---

## 1.68 Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad

Tastaturkürzel: Shift + l

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie den Download-Pfad eingeben können.

## 1.69 Menü Dateitransfer - Auto-Download

Tastaturkürzel: d

Ist dieser Menüpunkt aktiv, so erkennt MicroDot automatisch, wenn von der Mailbox Daten mit ZModem geschickt werden und startet dann automatisch den Download.

## 1.70 Menü Dateitransfer - Auto-Upload

Tastaturkürzel: u

Ist dieser Menüpunkt aktiv, so erkennt MicroDot automatisch, wenn von der Mailbox Daten mit ZModem erwartet werden und startet dann automatisch die Funktion Z-Modem-Upload.

## 1.71 Menü Einstellungen - Telefonbuch

Tastaturkürzel: Amiga + F

In diesem Requester tragen Sie Mailboxen ein- und aus und stellen je Eintrag die gewünschte globale Terminal-Einstellung (Modem- und Terminal-Einstellungen), Usernamen und Passwort ein.

Neu	- neuen Eintrag eintragen
Löschen	- aktuellen Eintrag löschen

Boxname	
Telefon	- Nummer der Mailbox
Username	- Username in der Mailbox
Passwort	- Passwort in der Mailbox

Modem-Konfig	- Modem- & Terminal-Konfig
Automatischer Login?	- bei Z-Netz-Boxen

## 1.72 Menü Einstellungen - Telefonbuch

---

Tastaturkürzel: Amiga + F

In diesem Requester tragen Sie Mailboxen ein- und aus und stellen je Eintrag die gewünschte globale Terminal-Einstellung (Modem- und Terminal-Einstellungen), Usernamen und Passwort ein.

Neu	- neuen Eintrag eintragen
Löschen	- aktuellen Eintrag löschen

Boxname	
Telefon	- Nummer der Mailbox
Username	- Username in der Mailbox
Passwort	- Passwort in der Mailbox

Modem-Konfig	- Modem- & Terminal-Konfig
Automatischer Login?	- bei Z-Netz-Boxen

## 1.73 Telefonbuch - Neu

Tastaturkürzel: n

Ein Klick auf das Neu-Gadget trägt einen neuen leeren Mailbox-Eintrag in der Liste der Mailboxen ein.

## 1.74 Telefonbuch - Löschen

Tastaturkürzel: l

Löscht den aktuellen Mailbox-Eintrag aus der Liste der Mailboxen. Ausgewählt wird der Eintrag mit der SPACE- und der RETURN-Taste oder der Maus.

## 1.75 Telefonbuch - Boxname

Tragen Sie hier den Namen der Mailbox ein. Dieser Name erscheint in dem Telefonbuch-Requester, mit dem Sie eine der Mailboxen aus- und anwählen.

## 1.76 Telefonbuch - Telefon

Tragen Sie hier die Nummer der Mailbox dieses Eintrages ein. Mehrere Nummer trennen Sie einfach durch ein Leerzeichen. Beispiel: "123456 098765"

---

## 1.77 Telefonbuch - Username

Tragen Sie hier Ihren Usernamen ein, den Sie in der Mailbox dieses Mailbox-Eintrages haben. Ist das Gadget Automatischer Login? eingeschaltet und auch das Passwort eingegeben, loggt sich MicroDot auf Wunsch automatisch in die Mailbox ein.

## 1.78 Telefonbuch - Passwort

Tragen Sie hier Ihre Passwort ein, das Sie in der Mailbox dieses Mailbox-Eintrages haben. Ist das Gadget Automatischer Login? eingeschaltet und auch der Username eingegeben, loggt sich MicroDot auf Wunsch automatisch in die Mailbox ein.

## 1.79 Telefonbuch - Terminal-Konfig

Mit diesem Cycle-Gadget schalten Sie zwischen den verschiedenen globalen Terminal-Einstellungen um, die Sie mit dem Menüpunkt Auswählen erstellen. Jede Terminal-Einstellung enthält die Einstellungen des Modem- und des Terminal-Konfigurationsfensters.

## 1.80 Telefonbuch - Automatischer-Login?

Tastaturkürzel: t

Ist dieses Gadget aktiv bzw. mit einem Haken versehen und wurde Username und Passwort eingetragen, versucht MicroDot sich beim Anwählen dieser Mailbox direkt mit Usernamen und Passwort einzuloggen. Sollte bei allen Mailboxen, die Z-Netz-Points ermöglichen, funktionieren.

## 1.81 Telefonbuch - Listview-Gadget

Im Listview-Gadget markieren Sie mit der SPACE-Taste Einträge, die Sie dann mit der L-Taste bzw. dem Tastaturkürzel für das Löschen-Gadget entfernen können.

Wie in allen MicroDot-Listview-Gadgets funktionieren auch hier die Cursortasten in Verbindung mit der Taste SHIFT für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

## 1.82 Telefonbuch - Ok

Tastaturkürzel: o

Speichert das aktuelle Telefonbuch.

## 1.83 Telefonbuch - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Verwirft alle Änderungen im Telefonbuch. Die Einstellungen entsprechen dann wieder dem ursprünglichen Zustand vor Aufruf des Telefonbuches.

## 1.84 Menü Einstellungen - Auswählen

MicroDot bietet beliebig viele verschiedene globale Terminal-Einstellungen, die jeweils die Einstellungen des Modem- und des Terminal--Konfigurationsfensters enthalten. Hier erzeugen Sie Einträge und wählen den aktuellen aus.

Tastaturkürzel: Amiga + W

Neu - neuen Eintrag erzeugen  
Löschen - Eintrag löschen

## 1.85 Terminal-Konfiguration auswählen

MicroDot bietet beliebig viele verschiedene globale Terminal-Einstellungen, die jeweils die Einstellungen des Modem- und des Terminal--Konfigurationsfensters enthalten. Hier erzeugen Sie Einträge und wählen den aktuellen aus.

Tastaturkürzel: Amiga + W

Neu - neuen Eintrag erzeugen  
Löschen - Eintrag löschen

## 1.86 Terminal-Konfiguration auswählen - Löschen

Tastaturkürzel: l

Löscht den aktuellen Konfigurations-Eintrag. Ausgewählt wird der Eintrag mit der SPACE- und der RETURN-Taste oder der Maus.

---

## 1.87 Terminal-Konfiguration auswählen - Neu

Tastaturkürzel: n

Ein Klick auf das Neu-Gadget trägt eine globale Terminal-Konfiguration ein. Der neue Eintrag enthält die Konfiguration des vorher aktiven Eintrags.

## 1.88 Terminal-Konfiguration auswählen - Ok

Tastaturkürzel: o

Speichert die Konfigurations-Liste und aktiviert den aktuellen Eintrag dauerhaft.

## 1.89 Terminal-Konfiguration auswählen - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Verwirft alle Änderungen in diesem Fenster. Die Einstellungen entsprechen dann wieder denen, als Auswählen aufgerufen wurde.

## 1.90 Terminal-Konfiguration auswählen - Listview-Gadget

Im Listview-Gadget markieren Sie mit der SPACE-Taste Einträge, die Sie dann mit der L-Taste bzw. dem Tastaturkürzel für das Löschen-Gadget entfernen können.

Wie in allen MicroDot-Listview-Gadgets funktionieren auch hier die Cursortasten in Verbindung mit der Taste SHIFT für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

## 1.91 Menü Einstellungen - Modem

Tastaturkürzel: Amiga + M

Device	- serielles Device
Unit	- Gerätenummer
Baud	- Baudrate
RTS/CTS	- für alle Modems ab 2400+
Highspeed	- spart Rechenzeit
Shared	- öffnet das serielle Device shared
Carriercheck	- an/aus
7el	- Bits/Parität/Stop Bits
Init	- Befehl zur Modeminitialisierung
Wählen	- Befehl zum Wählen



Auflegen - Befehl zum Auflegen  
Auflegen per DTR-Drop

## 1.92 Modem-Konfiguration - Device

Tastaturkürzel: d

Hier wird das serielle Device angegeben. Im Normalfall also "serial.device". Bei Schnittstellenkarten entsprechend der Name des bei der Karte mitgelieferten Devices. Das BaudBandit-Device ist für MicroDot nutzlos, da MicroDot dafür das Highspeed-Gadget bietet, das haargenau dasselbe beim serial.device erledigt.

## 1.93 Modem-Konfiguration - Unit

Hier tragen Sie die Unit-Nummer des seriellen Devices ein. Wenn Sie keine Schnittstellenkarte haben, ist diese immer die 0.

## 1.94 Modem-Konfiguration - Baud

Hier tragen Sie die Baudrate bzw. die Geschwindigkeit der Verbindung zwischen Modem und Computer ein. Bei einem normalen 2400'er Modem beträgt diese 2400. Bei einem 2400'er mit MNP5 beträgt diese 4800 und bei HighSpeed-Modems tragen Sie hier 38400 ein.

Bis 2400 Baud können Sie Baudraten guten Gewissens als solche bezeichnen. Darüber sollten Sie von BPS bzw. Bits pro Sekunde sprechen, da aus technischen Gründen Baud der falsche Begriff wäre.

## 1.95 Modem-Konfiguration - RTS/CTS

Tastaturkürzel: r

RTS/CTS ist das Hardware-Handshake zwischem Modem und Computer. Dazu muß das Modem und das serielle Kabel dieses unterstützen. Ab einem 2400'er Modem mit MNP 5 muß dieses Gadget immer eingeschaltet werden, da es sonst zu Übertragungsfehlern kommt. Auch manche 2400'er Modems unterstützen bereits RTS/CTS, aber auch wenn sie das nicht tun, macht es nichts, wenn dieses Gadget eingeschaltet ist. Falls Ihnen all dies also überhaupt nichts sagen sollte, dann schalten Sie dieses Gadget einfach ein.

## 1.96 Modem-Konfiguration - Highspeed

Tastaturkürzel: h

Ist dieses Flag aktiviert, so schluckt die serielle Übertragung vom Computer zum Modem und umgekehrt weniger Systemzeit als im Normalfall und ermöglicht es so auch mit einem 68000'er Amiga 38400 BPS zu nutzen.

## 1.97 Modem-Konfiguration - Shared

Tastaturkürzel: s

Ist dieses Gadget aktiviert, so öffnet MicroDot das serielle Device im Shared-Modus und kann so gleichzeitig mit anderen Programme die serielle Schnittstelle nutzen. Einschalten müssen Sie dieses Gadget nur in wenigen Fällen und eingeschaltet kann es auch zu Problemen mit anderer Software kommen.

## 1.98 Modem-Konfiguration - Carriercheck

Tastaturkürzel: c

Mit diesem Gadget können Sie den Carriercheck ein- und ausschalten. Bei eingeschaltetem Carriercheck erkennt MicroDot ein Trägersignal bzw. den Carrier anhand der dafür vorgesehenen Leitung vom Modem. Bei ausgeschaltetem Carriercheck erkennt MicroDot einen Carrier nur an den Ausgaben des Modems, was z.B. für Nullmodem-Verbindungen nötig ist, da hierbei kein Trägersignal vorliegt.

## 1.99 Modem-Konfiguration - 7e1

Tastaturkürzel: 7

Ist dieses Gadget eingeschaltet, nutzt MicroDot nicht die üblichen seriellen Parameter 8N1 (8 Bits pro Zeichen / keine Parität / 1 Stopp-Bit), sondern 7E1 (7 Bits pro Zeichen / gerade Parität / 1 Stopp-Bit). Mit 8N1 sind Sie in allen Mailboxen richtig. Auf 7E1 brauchen Sie nur "zurückschalten", wenn Sie sich in CompuServe oder Datex-P einwählen wollen.

## 1.100 Modem-Konfiguration - Init

Tastaturkürzel: i

Das hier Eingetragene wird zur Initialisierung an das Modem geschickt. Meist also "ATZ|^". Ein "|" steht für ein Return und ein "^" steht für eine Pause von einer halben Sekunde, die MicroDot wartet, wenn es auf dieses Zeichen trifft.

---

Es kann zu Problemen kommen, wenn MicroDot nicht ein wenig auf das Modem wartet. Deshalb sollten Sie hier am Ende "|^^^" eintragen. Probleme beim Login und Wählen sollten sich dadurch lösen lassen.

### 1.101 Modem-Konfiguration - Wählen

Das hier Eingetragene wird an das Modem geschickt, wenn es eine Verbindung herstellen soll. Bei einer normalen Vermittlungsstelle also "ATDP" und bei einer digitalen Vermittlungsstelle "ATDT". MicroDot hängt an diesen Befehl dann die Nummer an, die Sie anwählen möchten.

### 1.102 Modem-Konfiguration - Auflegen

Das hier Eingetragene wird an das Modem geschickt, wenn es die Verbindung beenden und auflegen soll. Meist also "^^^+++^^^ATH0||^". Ein "|" steht für ein Return und ein "^" steht für eine Pause von einer halben Sekunde, die MicroDot wartet, wenn es auf dieses Zeichen trifft.

### 1.103 Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop

Tastaturkürzel: d

Diverse Modems lassen sich auch durch gut zureden irgendwie nicht dazu überreden eine Verbindung zu trennen. Bei eingeschaltetem Gadget gibt MicroDot beim Auflegen die DTR-Leitung (Data-Terminal-Ready) kurz frei. Falls Ihr Modem nicht mit "&D0" konfiguriert ist, sollte es dann auflegen.

### 1.104 Modem-Konfiguration - Ok

Tastaturkürzel: o

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.105 Modem-Konfiguration - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

---

## 1.106 Menü MicroDot - Info

Tastaturkürzel: Amiga + ?

Öffnet unerwartet ein Fenster in dem einige Informationen über MicroDot, wie z.B. die Versionsnummer, stehen.

## 1.107 Menü MicroDot - Hilfe

Tastaturkürzel: HELP

Sie werden es nicht für möglich halten, aber wenn Sie diese Funktion aufrufen, wird diese Online-Hilfe aufgerufen. Denselben Effekt haben Sie, wenn Sie jetzt Inhalt anwählen.

## 1.108 Menü MicroDot - Wartestellung

Tastaturkürzel: Amiga + I

Schließt den MicroDot-Bildschirm bzw. das MicroDot-Fenster und erzeugt auf der Workbench ein MicroDot-Icon. MicroDot öffnet seinen Bildschirm bzw. sein Fenster wieder, wenn man das Icon auf der Workbench mit einem Doppelklick versieht oder MicroDot ein weiteres mal startet.

## 1.109 Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...

Tastaturkürzel: Amiga + Y

Öffnet einen Requester mit allen zur Zeit geöffneten Public Screens. Mit Maus oder Tastatur wählen Sie einen Eintrag aus, auf dem MicroDot dann sein Fenster öffnet.

## 1.110 Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...

Tastaturkürzel: Amiga + Y

Öffnet einen Requester mit allen zur Zeit geöffneten Public Screens. Mit Maus oder Tastatur wählen Sie einen Eintrag aus, auf dem MicroDot dann sein Fenster öffnet.

## 1.111 Menü MicroDot - Quit

Tastaturkürzel: Amiga + Q

Beendet unerwartet dieses Programm.

---

## 1.112 Sie haben keinen Menüpunkt ausgewählt

Bitte erst mit dem Mauszeiger einen Menüpunkt auswählen und dann HELP drücken. Danke.

## 1.113 Menü Bretter - Wählen

Tastaturkürzel: ENTER, RETURN, 5

Wählt das entsprechende Brett aus und geht von der Brettauswahl zur Nachrichtenauswahl über. Nachdem Sie ein Brett angewählt haben, wird der Inhalt dieses Brettes angezeigt.

## 1.114 Menü Bretter - Markieren

Tastaturkürzel: Space bzw. Leertaste (das lange Ding am unteren Ende der Tastatur ;)

Markiert das Brett, auf dem sich gerade der Cursor befindet. In welchen Farben und ob markierte Bretter fett dargestellt werden sollen, können Sie in den Farben-Preferences einstellen. Falls ein oder mehrere Bretter markiert wurden wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf das aktuelle, sondern auf alle markierten Bretter aus:

Inhalt aufräumen Inhalt komplett löschen Brett löschen Parameter

Markieren Sie ein bereits markiertes Brett, so wird dieses wieder demarkiert.

## 1.115 Menü Bretter - Alle demarkieren

Tastaturkürzel: ` (dieses Zeichen befindet sich direkt unter der ESC-Taste)

Sobald ein Brett markiert wurde, können Sie mit dieser Funktionen alle markierten Bretter wieder demarkieren.

## 1.116 Menü Bretter - Nach Namen markieren

Tastaturkürzel: m

Öffnet einen Requester, in dem der Brettname des aktuellen Brettes eingetragen ist. Nachdem man den Requester verlassen hat, vergleicht MicroDot die Eingabe mit allen Brettnamen und markiert zutreffende Bretter. AmigaDOS-Suchmuster (auch \*) werden unterstützt.

## 1.117 Menü Bretter - Alle markieren

Tastaturkürzel: Shift + m

Markiert außer den Brettern /»SPOOL, /»PROTOKOLL, /»ARCHIV und dem persönlichen Brett alle Bretter, so daß Sie einfach mit dem Menüpunkt Parameter die Bretteinstellungen global für alle Bretter ändern können.

## 1.118 Menü Bretter - nächste neue Nachricht

Tastaturkürzel: n, +

Durch diese Funktion wählt MicroDot das nächste Brett an, in dem sich eine oder mehrere neue Nachrichten befinden, und zeigt dann dessen Inhalt an. Sie ersparen sich so, mühsam selbst nach neuen Nachrichten zu suchen.

## 1.119 Menü Bretter - Nachricht schreiben

Tastaturkürzel: e

Öffnet den Nachrichten-Requester, der ebenfalls von allen Funktionen, mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird. Da allerdings eine neue Nachricht geschrieben wird, bezieht sich diese Nachricht auf keine andere Nachricht und deshalb sind sowohl Empfänger als Betreff leer.

## 1.120 Menü Bretter - Parameter

Tastaturkürzel: p

Die Parameter eines Brettes können Sie jederzeit mit dieser Funktion ändern. Aufgerufen wird der Brett-Editor, der auch vom Menüpunkt Neues Brett benutzt wird. Die Bedienung ist identisch.

Falls allerdings mehrere Bretter markiert sind, öffnet sich ein anderer Requester, mit dem Sie die Bretteinstellungen global für alle markierten Bretter ändern können.

In Verbindung mit der Funktion Alle markieren lassen sich so leicht die Einstellungen aller Bretter ändern.

## 1.121 Parameter ändern-Requester

Der Brett-Parameter ändern-Requester bietet folgende Gadgets:

#### Allgemein

Betreff ändern?	
Betreff	- einzutragender Betreff
Auslagerpfad ändern?	
Auslagerpfad	- einzutragender Pfad
Sprache	

#### Haltezeit

Nicht löschen	- Löschflag ändern
Haltezeit ändern	
Haltezeit	- einzutragende Haltezeit

### 1.122 Parameter ändern-Requester - Betreff ändern

Tastaturkürzel: b

Aktivieren Sie dieses Gadget, wird das rechts stehende Textgadget aktiv und alle markierten Bretter bekommen den dort eingetragenen Betreff, wenn Sie den Requester mit "OK" wieder verlassen.

### 1.123 Parameter ändern-Requester - Betreff

Tastaturkürzel: Shift + b

Hier tragen Sie den Betreff ein, den alle markierten Bretter bekommen sollen.

### 1.124 Parameter ändern-Requester - Haltezeit ändern?

Tastaturkürzel: h

Aktivieren Sie dieses Gadget, wird das rechts stehende Zahlengadget aktiv und alle markierten Bretter bekommen die dort eingetragene Haltezeit, wenn Sie den Requester mit "OK" wieder verlassen.

### 1.125 Parameter ändern-Requester - Haltezeit

Tastaturkürzel: Shift + h

Hier tragen Sie die Haltezeit ein, die alle markierten Bretter bekommen sollen.

---

## 1.126 Parameter ändern-Requester - Nicht löschen

Tastaturkürzel: n

Mit diesem Gadget stellen Sie für alle markierten Bretter das Löscheschlag ein, wenn Sie den Requester mit "OK" wieder verlassen.

"Nicht ändern" bedeutet, daß das Flag nicht verändert wird. "-> Nicht löschen" setzt das Löscheschlag auf "Nicht löschen" und "-> Löschen" setzt das Löscheschlag auf "Löschen".

## 1.127 Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad ändern?

Tastaturkürzel: p

Aktivieren Sie dieses Gadget, wird das rechts stehenden Textgadget aktiv und alle markierten Bretter bekommen den dort eingetragenen Exclude-Pfad, wenn Sie den Requester mit "OK" wieder verlassen.

## 1.128 Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad

Tastaturkürzel: Shift + p

Hier tragen Sie den Exclude-Pfad ein, in den alle Binärnachrichten automatisch exportiert werden sollen.

## 1.129 Parameter ändern-Requester - Sprache

Tastaturkürzel: s

MicroDot unterstützt bis zu 7 verschiedene Sprachen, die jeweils den öffentlichen und privaten Origin und Quoteheader und die Cookie-Datei betreffen. Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie für alle markierten Bretter ein, welche Sprache MicroDot verwenden soll. "Nicht ändern" bedeutet, daß das Flag nicht verändert wird.

Die einzelnen Sprachen stellen Sie in den Sprachen-Preferences ein.

## 1.130 Parameter ändern-Requester - Ok

Ändert die Parameter der markierten Bretter.

## 1.131 Parameter ändern-Requester - Abbruch

Beendet den Requester, ohne die Parameter der Bretter zu ändern.

---



## 1.132 Menü Bretter - Brett » - Neues Brett

Tastaturkürzel: N

Wenn Sie manuell ein neues Brett einrichten möchten, müssen Sie diese Funktion aufrufen. Normalerweise ist dies aber nicht nötig, da MicroDot beim Sortin automatisch alle neuen Bretter einrichtet oder dies direkt beim Bestellen via MAPS-Funktion erledigt. Selbst müssen Sie Bretter eigentlich nur einrichten, wenn Sie in ein bestelltes Brett etwas schreiben möchten, das noch nicht eingetragen wurde. Das sollten Sie aber eigentlich nie machen, da es immer ratsam ist ein neues Brett zunächst einmal nur zu beobachten, um nicht mit der Tür ins Haus zu fallen.

Der Brett-Editor wird übrigens auch von dem Menüpunkt Parameter aufgerufen, der allerdings nachträglich bereits bestehende Bretter editiert.

## 1.133 Brett-Editor

Der Brett-Editor bietet folgende Gadgets:

### Allgemein

Brettname                    - Netzname des Brettes  
Betreff

### Halten

Haltezeit in Tagen    - ältere Nachrichten werden als gelöscht markiert  
Nie löschen            - in diesem Brett nie Nachrichten aufgrund des Alters löschen

### Sonstiges

Diskussion-In            - setzt den Diskussion-In-Header  
Auslagerpfad            - Pfad, in den Binärnachrichten ausgelagert werden  
Origin                    - brettsspezifische Origineinstellung  
Sprache

### PM-Brett-Parameter (nur bei Neues PM-Brett aktiv)

Vergleichs-Header      - gesuchter Header  
Vergleichs-Inhalt       - gesuchter Header-Inhalt  
Empfänger               - Empfänger in dem Brett

## 1.134 Brett-Editor - Ok-Gadget

Trägt das Brett mit den aktuellen Eintragungen ein bzw. verändert die Einstellungen des Brettes.

---

### 1.135 Brett-Editor - Abbruch-Gadget

Beendet den Brett-Editor ohne etwas einzutragen bzw. ein Brett zu verändern.

### 1.136 Brett-Editor - Brettname

Tastaturkürzel: n

Hier wird der Brettname eingetragen. Ein Brettname MUSS IMMER mit einem Slash "/" beginnen und Unterbretter werden wie bei Verzeichnissen unter AmigaDOS ebenfalls mit einem Slash gekennzeichnet. Allerdings endet ein Brettname nie mit einem "/".

Beispiel: "/T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT"

### 1.137 Brett-Editor - Betreff

Tastaturkürzel: b

Hier wird der Betreff des Brettes eingetragen, der in der Brettliste immer ganz rechts erscheint. MicroDot vermerkt hier bei neuen Brettern, wann das Brett eingetragen wurde. Der Eintrag hat eigentlich keine Bedeutung und ist nur zur besseren Übersicht vorhanden.

### 1.138 Brett-Editor - Haltezeit in Tagen

Tastaturkürzel: h

Die Haltezeit eines Brettes gibt an, wieviel Tage die Nachrichten in dem Brett bleiben sollen, bis sie beim Aufräumen automatisch gelöscht werden.

WICHTIG!

-----

MicroDot speichert bei jeder Nachricht, wann diese von MicroDot einsortiert wurde und zeigt dies im Header jeder Nachricht als Laufzeit an. Nach Datum löschen arbeitet immer mit diesem Eingangsdatum und nicht nach dem Absendedatum.

### 1.139 Brett-Editor - Nicht löschen

Tastaturkürzel: l

Das Gadget sorgt dafür, daß in diesem Brett beim Aufräumen nur bereits als gelöscht markierte Nachrichten entfernt werden. Weder

---

der DupeCheck, noch das Löschen von Nachrichten aufgrund der Haltezeit funktioniert, wenn dieses Gadget eingeschaltet ist.

## 1.140 Brett-Editor - Diskussion-In

Tastaturkürzel: d

Dieser Header hat nichts mit dem Brettnamen zu tun. Wird eine öffentliche Antwort auf eine Nachricht geschrieben, so landet diese nicht in dem Brett, in dem die Ursprungsnachricht stand, sondern in dem hier angegebenen Brett. Steht hier nichts, landen die Antworten in dem Brett, in dem auch die Ursprungsnachricht stand. Dies ist immer dann sinnvoll, wenn eine Nachricht in mehrere Bretter geschickt wird, die darauf folgende Diskussion aber auf ein Brett beschränkt werden soll. Es können aber auch reine Informationsbretter von Diskussionsbeiträgen freigehalten werden, indem die Antworten auf ein passendes Diskussions-Brett dirigiert werden.

Beispiel:

Wenn Sie z.B. eine Nachricht in /CL/ANTIFA/ALLGEMEIN setzen und bei DISKUSSION-IN das Brett /CL/ANTIFA/DISKUSSION angegeben haben, landen Antworten auf die eigene Nachricht nicht in /CL/ANTIFA/ALLGEMEIN, sondern in /CL/ANTIFA/DISKUSSION.

Mit dem rechts stehenden Gadget gelangen Sie in den Brettauswahlrequester, der es einem ermöglicht das gewünschte Brett leicht mit der Tastatur oder der Maus auswählen, ohne dieses einzutippen. Den Brettauswahlrequester erreichen Sie auch über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

## 1.141 Brett-Editor - Diskussion-In

Tastaturkürzel: Shift + d

Durch das Gadget öffnen Sie den Brettauswahlrequester, der es Ihnen ermöglicht das gewünschte Brett leicht mit der Tastatur oder der Maus auswählen, ohne dieses einzutippen. Den Brettauswahlrequester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

## 1.142 Brett- und Userauswahlrequester

Der Brett- und Userauswahlrequester ermöglicht die einfache Auswahl eines Eintrages aus der Brett- bzw. der Userliste mit der Tastatur oder der Maus, ohne den gewünschten Eintrag selbst eintippen zu müssen.

Durch einen Doppelklick mit der Maus oder Return/Enter der Tastatur wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. Durch das Schließ-Symbol

---

können Sie den Requester auch verlassen, ohne eine Auswahl getroffen zu haben. Durch Drücken der Anfangsbuchstaben können Sie auch alle Einträge durchgehen, die mit diesem Anfangsbuchstaben beginnen. Shift und der entsprechende Anfangsbuchstabe bewirken, daß der Cursor rückwärts springt. Den Cursor steuern Sie mit den Cursortasten in Verbindung mit der Taste Shift für seitenweise Sprünge oder der CTRL-Taste für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

### 1.143 Brett-Editor - Origin

Tastaturkürzel: r

Hier stellen Sie den Origin für das Brett ein. Steht das Gadget auf "Normal", wird wie erwartet der unter Öffentlicher Origin eingestellte Origin verwendet. Bei "Keiner" wird kein Origin angehängt und "Spezial" hängt in diesem Brett den Origin an, den Sie mit dem Origin Editieren-Gadget (Tastaturkürzel e) eingestellt haben.

### 1.144 Brett-Editor - Origin Editieren

Tastaturkürzel: e

Öffnet den Editor, mit dem Sie dann den Origin einstellen, der angehängt wird, wenn Sie das Origin-Gadget auf "Spezial" gestellt haben.

### 1.145 Brett-Editor - Auslagerpfad

Tastaturkürzel: p

Haben Sie hier einen Pfad eingegeben, werden Binärnachrichten beim Einsortieren automatisch in den angegebenen Pfad ausgelagert. Mit dem rechts stehenden Gadget öffnet sich ein Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte Ziel-Verzeichnis auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie auch über das Tastaturkürzel Shift + i, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

Automatisch ausgelagerte Nachrichten bleiben vollständig im Brett vorhanden.

### 1.146 Brett-Editor - Auslagerpfad

Tastaturkürzel: Shift + p

Öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte Ziel-Verzeichnis auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + i, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

---

## 1.147 Brett-Editor - Sprache

Tastaturkürzel: s

MicroDot unterstützt bis zu 7 verschiedene Sprachen, die jeweils den öffentlichen und privaten Origin und Quoteheader und die Cookie-Datei betreffen. Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie ein, welche Sprache MicroDot in dem entsprechenden Brett verwenden soll.

Die einzelnen Sprachen stellen Sie in den Sprachen-Preferences ein.

## 1.148 Brett-Editor - Vergleichs-Header

Tastaturkürzel: v

Den hier eingetragenen Header sucht MicroDot beim Einsortieren jeder persönlichen Nachricht. Ist der Header vorhanden, vergleicht MicroDot den restlichen Header mit dem Vergleichs-Inhalt und sortiert die Nachricht in dieses PM-Brett, wenn der Vergleichs-Inhalt gefunden wurde.

Soll MicroDot nicht nur nach einem Header suchen, trennen Sie die Header einfach durch ein Leerzeichen, ein "|" oder ein Komma.

Beispiel: "EMP KOP"

## 1.149 Brett-Editor - Vergleichs-Inhalt

Tastaturkürzel: m

Hat MicroDot beim Einsortieren einer PM den unter Vergleichs-Header eingetragenen Header gefunden, vergleicht MicroDot den restlichen Header mit dem hier Eingetragenen. Beginnt der restliche Header mit dem Eintrag oder entspricht diesem, wird die Nachricht in dieses PM-Brett sortiert.

## 1.150 Brett-Editor - Empfänger

Tastaturkürzel: f

Den hier eingetragenen Empfänger haben alle in diesem PM-Brett öffentlich geschriebenen Nachrichten automatisch als Empfänger eingetragen. Bei Mailinglisten tragen Sie hier einfach die EMail-Adresse der Liste ein.

Von Ihnen geschriebene Nachrichten an diesen Empfänger sortiert MicroDot direkt in dieses PM-Brett.

Dabei vergleicht MicroDot den Eintrag mit der entsprechenden

---

E-Mail-Adresse. Haben Sie hier z.B. MAPS eingetragen und schreiben eine Nachricht an MAPS@pluribus.wupper.de, landet auch diese in diesem PM-Brett.

## 1.151 Menü Bretter - Brett » - Neues PM-Brett

Tastaturkürzel: Shift + P

Mit PM-Brettern lassen sich die ankommenden PMs in verschiedene Bretter sortieren. Mailinglisten sind so ohne ein Chaos in der eigenen PM nutzbar.

Der Brett-Editor wird übrigens auch von dem Menüpunkt Parameter aufgerufen, der allerdings nachträglich bereits bestehende Bretter editiert.

## 1.152 Menü Bretter - Inhalt aufräumen

Tastaturkürzel: a

Öffnet den Aufräumen-Requester. Aufgeräumt wird immer nur das aktuelle Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, alle markierten Bretter.

Ausnahmslos alle Bretter räumt der Menüpunkt Alles aufräumen auf.

Falls mehr als ein Brett aufgeräumt wird, können Sie das Aufräumen auch mit dem Abbruch-Gadget abbrechen. Ein Mausklick auf Abbruch wirkt sich aber erst aus, wenn das aktuelle Brett aufgeräumt wurde.

WICHTIG!  
=====

Beim Aufräumen werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber NICHT von der Festplatte entfernt! Die Funktion Reorganisation erleichtert schließlich endgültig die Nachrichten-Datenbank um bereits weggeräumte Nachrichten. Bis zum Reorg lassen sich Nachrichten, die in einem Brett gelöscht wurden, mit der Funktion Brettindex wiederherstellen wieder retten.

## 1.153 Aufräumen-Requester

Der Requester hat folgende Gadgets:

n. Datum löschen	- ältere Nachrichten entfernen
Auch Neue	- ... entfernen
Alle Gelesenen	- ... entfernen
Alle Doppelten	- ... entfernen

Falls beim aktuellen Brett das Gadget Nie löschen eingeschaltet ist,

---

sind die Gadgets n. Datum löschen und Alle Gelesenen nicht anwählbar.

Aufgeräumt wird immer nur das aktuelle Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, alle markierten Bretter.

Falls mehr als ein Brett aufgeräumt wird, können Sie das Aufräumen auch mit dem Abbruch-Gadget abbrechen. Ein Mausklick auf Abbruch wirkt sich aber erst aus, wenn das aktuelle Brett aufgeräumt wurde.

Die Gadgets wirken sich auf die Auswahl der Nachrichten, die gelöscht werden, aus.

WICHTIG!

=====

Beim Aufräumen werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber NICHT von der Festplatte entfernt! Die Funktion Reorganisation erleichtert schließlich entgültig die Nachrichten-Datenbank um bereits weggeräumte Nachrichten. Bis zum Reorg lassen sich Nachrichten, die in einem Brett gelöscht wurden, mit der Funktion Brettindex wiederherstellen wieder retten.

## 1.154 Aufräumen-Requester - n. Datum löschen

Tastaturkürzel: d

Löscht alle Nachrichten, die die Haltezeit überschritten haben. Falls allerdings Nachrichten existieren, die die Haltezeit überschritten haben, aber noch neu sind, so werden diese nur gelöscht, wenn das Gadget Auch Neue eingeschaltet ist.

WICHTIG!

-----

MicroDot speichert mit jeder Nachricht, wann diese von MicroDot einsortiert wurde und zeigt dies im Header jeder Nachricht als Laufzeit an. Nach Datum löschen arbeitet immer mit diesem Eingangsdatum und nicht nach dem Absendedatum.

Im Brett-Editor ist allerdings durch das Gadget Nie löschen einstellbar, daß in diesem Brett überhaupt keine Nachrichten aufgrund der Haltezeit gelöscht werden, wodurch obige Einstellung im Aufräum-Requester ignoriert wird.

## 1.155 Aufräumen-Requester - Auch Neue

Tastaturkürzel: n

Alle neuen gelöschten Nachrichten werden nicht verschont, sondern aus der Nachrichtenübersicht entfernt.

## 1.156 Aufräumen-Requester - Alle Gelesenen

Tastaturkürzel: g

Löscht alle Nachrichten mit dem Gelesen-Flag, sofern sie nicht auf Wiedervorlage oder Halten stehen.

Siehe auch Nachrichtenflags.

## 1.157 Aufräumen-Requester - Alle Doppelten

Tastaturkürzel: p

Falls Sie z.B. durch mehrmaliges Einsortieren Dupes in Brettern haben, können Sie diese mit diesem Gadget löschen lassen. Dupes sind Nachrichten mit gleicher MessageID. Gleiche Nachrichten mit verschiedener MessageID kann MicroDot nicht erkennen und somit auch nicht löschen.

## 1.158 Aufräumen-Requester - Start

Tastaturkürzel: s

Startet die Aufräum-Aktion.

## 1.159 Aufräumen-Requester - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Bricht die Aufräum-Aktion ab.

## 1.160 Menü Bretter - Inhalt komplett löschen

Tastaturkürzel: DEL

Diese Funktion löscht alle Nachrichten, die kein HALTEN-Flag haben, in dem aktuellen Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, in allen markierten Brettern.

So lassen sich Bretter mit gehaltenen Nachrichten äußerst schnell leeren.

---



## 1.161 Menü Bretter - Brett löschen

Tastaturkürzel: SHIFT + DEL

Öffnet einen Requester, auf dem Sie zwischen Löschen, Löschen & Abbestellen, Nur Abbestellen und Abbruch wählen können.

Löschen entfernt das aktuelle Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, alle markierten Bretter komplett aus der Brettliste. Dabei werden die in den Brettern enthaltenen Nachrichten AUSNAHMSLOS gelöscht, auch wenn diese auf Halten oder Wiedervorlage stehen.

Löschen & Abbestellen entfernt die Bretter komplett und bestellt diese zusätzlich auch in der Server-Box mit einer Nachricht an MAPS ab. Siehe auch Bretter abbestellen.

Nur Abbestellen schickt nur eine DEL-Nachricht an MAPS, ändert aber nichts an den Brettern.

## 1.162 Menü Bretter - Brettindex wiederherstellen

Tastaturkürzel: SHIFT + O

MicroDot entfernt beim Aufräumen nur die Einträge aus der Nachrichtenliste, aber nicht die Daten von der Festplatte. Bis zur Reorganisation können Sie deshalb mit dieser Funktion gelöschte Nachrichten retten. MicroDot durchsucht dazu die gesamte Datenbank nach Nachrichten in dem aktuellen Brett, was je nach Größe der Datenbank mehrere Minuten dauern kann.

Alle Nachrichten in dem Brett sind nach dieser Funktion neu. Der alte Brettindex wird mit den Nachrichten-Flags komplett ersetzt.

## 1.163 Nachrichten-Requester

Der Nachrichten-Requester bietet folgende Gadgets:

Empfänger

Listview-Gadget	- enthält Hinweise zur Tastaturbelegung
Neu	- neuen Eintrag eintragen
Brett	- Brett als Empfänger eintragen
User	- User als Empfänger eintragen
Löschen	- aktiven Eintrag löschen

Status

Zeit 00:00:00	- Versandzeit der eigenen Nachrichten
Direktzustellung	- funktioniert nicht in jeder Box!
Bezüge löschen	- bezugslose Nachricht erstellen
Versandart	- Text, Binär oder Textdatei
Empfangsbestätigung	- Empfangsbestätigung anfordern

---

## Info

Betreff	- Betreff der Nachricht
Kurzkomentar	- Zusammenfassung
Disk-In	- Diskussion-In-Header

## Importieren

DOS-Datei	- zu verschickende Datei
Dateiname	- Dateiname im Netz bei Binärnachrichten
Dateidatum	- Dateidatum im Netz bei Binärnachrichten

## Verschicken

Parken	- hält Nachricht in /SPOOL
Editieren	- Nachricht editieren
Kommentar	- Kommentar editieren
Header	- Header editieren
PGP	- Nachricht editieren

### 1.164 Nachrichten-Requester - Listview-Gadget

Das Listviewgadget läßt sich komplett mit der Tastatur steuern. Den Cursor steuern Sie mit den Cursortasten in Verbindung mit der Taste Shift für seitenweise Sprünge oder der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste. Mit RETURN wählen Sie den aktuellen Eintrag aus und mit SPACE aktivieren Sie den aktuellen Eintrag, den sie dann mit L bzw. dem Gadget Löschen aus der Liste entfernen können.

### 1.165 Nachrichten-Requester - Listview-Gadget

Das Listviewgadget läßt sich komplett mit der Tastatur steuern. Den Cursor steuern Sie mit den Cursortasten in Verbindung mit der Taste Shift für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste. Mit RETURN wählen Sie den aktuellen Eintrag aus und mit SPACE aktivieren Sie den aktuellen Eintrag, den sie dann mit L bzw. dem Gadget Löschen aus der Liste entfernen können.

### 1.166 Nachrichten-Requester - Empfangsbestätigung

Tastaturkürzel: p

Erhält ein Empfänger eine Nachricht mit diesem Flag, so wird eine automatische Nachricht generiert, die bestätigt, daß diese Nachricht angekommen ist. Diese Bestätigung wird von der Mailbox erstellt, wenn der entsprechende User keinen ZConnect-Point hat, ansonsten wird diese Nachricht vom Pointprogramm erstellt. Bei öffentlichen Nachrichten wird dies ignoriert. Da eine Nachricht aber gleichzeitig

an jemanden persönlich und auch in ein Brett geschickt werden kann, ist es auch zulässig Bretnnachrichten mit diesem Flag zu versehen.

MicroDot erstellt ebenfalls Empfangsbestätigungen. Im Sortin-Protokoll können Sie unter "EBs verschickt" nachsehen, wie viele automatisch erstellt wurden.

MicroDot sortiert Empfangbestätigungen aber nicht nur ein, sondern überprüft auch, ob die persönliche Nachricht, deren Empfang nun bestätigt wurde, noch im persönlichen Fach ist. Befindet sich die zugehörige Nachricht nicht im persönlichen Fach, wird die Empfangsbestätigung einfach einsortiert. Ist die zugehörige Nachricht allerdings vorhanden, so wird die Empfangsbestätigung nicht einsortiert, dafür aber die bestätigte Nachricht mit dem Nachrichtenflag "E" (EMPFANG BESTAETIGT) versehen, was die Übersichtlichkeit im persönlichen Fach deutlich erhöht.

Bekommen Sie Empfangsbestätigungen auf eine Nachricht mit mehreren Empfängern setzt MicroDot das E-Flag nicht, da ansonsten nicht ersichtlich wäre, von welchen und ob von allen Empfängern eine Empfangsbestätigung eingetroffen ist. Statt dessen sortiert MicroDot in diesem Fall Empfangsbestätigungen einfach ein. Da sich die Empfangsbestätigung auf die eigene Nachricht bezieht, entsteht ein Thread aus Empfangsbestätigungen.

## 1.167 Nachrichten-Requester - Direktzustellung

Tastaturkürzel: z

Wird eine persönliche Nachricht mit diesem Flag versehen, so wird diese, sobald sie durch einen Netcall in der Mailbox angekommen ist, von der Mailbox direkt bei der Zielmailbox abgeliefert, indem die eigene Mailbox bei der Zielmailbox anruft.

Beim Gebrauch dieser Funktion sollten Sie aber unbedingt vorher ihren System-Betreiber fragen, ob dies möglich ist und wieviel das kostet, denn dieser Service ist entweder gar nicht vorhanden oder kostet den Benutzer mindestens die anfallenden Telefongebühren.

## 1.168 Nachrichten-Requester - Bezüge löschen

Wenn Sie auf eine Nachricht antworten, steht im Header der eigenen Nachricht, auf welche Nachricht Sie antworten. Falls Sie sich aber auf gar keine Nachricht beziehen möchten, sondern z.B. nur eine neue Nachricht an den entsprechenden User bzw. an das entsprechende Brett senden möchten, können Sie mit diesem Flag den Bezug löschen. Die eigene Nachricht ist dann eine neue Nachricht, die sich auf keine andere bezieht.

Falls mit Nachricht schreiben eine neue Nachricht geschrieben wird, ist dieses Gadget nicht anwählbar, da sich eine neue Nachricht sowieso auf keine andere Nachricht bezieht und die nicht vorhandenen

Bezüge auch nicht gelöscht werden können.

## 1.169 Nachrichten-Requester - Betreff

Tastaturkürzel: t

Dieser Betreff der Nachricht wird von jeder Software neben dem Absendernamen angezeigt. Der Betreff sollte möglichst sinnvoll gewählt werden und auch mit dem Inhalt der Nachricht zu tun haben. Meist ist es nämlich so, daß eine Diskussion nach einigen Runden nichts mehr mit dem Ursprungsthema zu tun hat. Deshalb sollte der Betreff auch immer sinnvoll angepaßt werden. Den anderen Diskussionsteilnehmer wird aufgrund der Bezüge trotzdem angezeigt, daß es sich um eine Antwort auf die Diskussion mit dem alten Betreff handelt, so daß Sie hemmungslos den Betreff ändern sollten, wenn Sie dies für richtig halten.

## 1.170 Nachrichten-Requester - Kurzkomentar

Tastaturkürzel: k

Hier können Sie zusätzlich zum Betreff noch eine Zusammenfassung angeben. Diese wird allerdings dem Leser erst angezeigt, wenn er diese Nachricht angewählt hat bzw. liest. Das Wichtigste sollte also weiterhin im Betreff stehen.

## 1.171 Nachrichten-Requester - Disk-In

Tastaturkürzel: s

Diskussion-In hat hier dieselbe Bedeutung, wie im Brett-Editor.

Mit dem rechts stehenden Gadget gelangen Sie in den Brettauswahlrequester, der es einem ermöglicht das gewünschte Brett leicht mit der Tastatur oder der Maus auswählen, ohne dieses einzutippen. Den Brettauswahlrequester erreichen Sie auch über das Tastaturkürzel Shift + s, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

Das Gadget ganz rechts schließlich setzt die eigene EMail-Adresse in das Gadget ein, so daß alle Antworten direkt an Sie gesendet werden.

## 1.172 Nachrichten-Requester - Disk-In

Tastaturkürzel: Shift + s

Diskussion-In hat hier dieselbe Bedeutung, wie im Brett-Editor.

---

Mit diesem Gadget gelangen Sie in den Brettauswahlrequester, der es einem ermöglicht das gewünschte Brett leicht mit der Tastatur oder der Maus auswählen, ohne dieses einzutippen. Den Brettauswahlrequester erreichen Sie auch über das Tastaturkürzel Shift + s, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

### 1.173 Nachrichten-Requester - Disk-In

Mit diesem Gadget setzen Sie die eigene EMail-Adresse in das Disk-In-Gadget ein, so daß alle Antworten auf diese Nachricht direkt an Sie gesendet werden.

### 1.174 Nachrichten-Requester - Versandart

Tastaturkürzel: r

Dieses Cycle-Gadget steht beim Start des Versand-Requesters immer auf Text.

Die Einstellung Binär ermöglicht es, statt einer Text-Nachricht eine Binärdatei abzuschicken. Z.B. können Sie so eine LhA-Datei oder auch ein GIF-Bild versenden. Sobald dieses Gadget aktiviert wurde, werden die im untersten Teil des Requesters stehenden weiteren Gadgets, die eine Binärnachricht beeinflussen, anwählbar.

Steht das Gadget auf Textdatei, läßt sich nur eine DOS-Datei angeben, die dann unverändert verschickt wird und sich auch nicht editieren läßt.

### 1.175 Nachrichten-Requester - Zeit 00:00:00

Tastaturkürzel: 0

Jede Nachricht enthält im Header einen Eintrag für die Erstellungszeit. MicroDot setzt für die Erstellungszeit beim Absenden von Nachrichten normalerweise immer die gerade aktuelle Zeit ein. Ist dieses Flag allerdings aktiv, so setzt MicroDot bei der Erstellungszeit immer 00:00:00 Uhr ein. Sinnvoll ist dies, wenn Sie nicht überall nachlesbar die Zeiten angeben möchten, wann Sie Nachrichten schreiben.

### 1.176 Nachrichten-Requester - DOS-Datei

Tastaturkürzel: d

Bei einer Binärnachricht steht hier die zu verschickende Datei mit entsprechendem Pfad. Mit dem rechts stehenden Gadget öffnet sich ein

---

Datei-Requester, mit dem Sie bequem die gewünschte Datei auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie auch über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

### 1.177 Nachrichten-Requester - DOS-Datei

Tastaturkürzel: Shift + d

Durch das Gadget öffnet sich ein Datei-Requester, mit dem Sie bequem die gewünschte Datei auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

### 1.178 Nachrichten-Requester - Dateiname

Tastaturkürzel: i

Hier steht der Dateiname ohne Pfadangaben. Diesen Namen wird die Datei bekommen, wenn sie von jemandem im Netz auf seine Festplatte gespeichert wird. Der DOS-Datei-Name hat hiermit nichts zu tun. Der DOS-Datei-Name ist nur für MicroDot da, um die gewünschte Datei zu finden. Der Dateiname wird dann ins Netz geschickt und ist völlig unabhängig von dem DOS-Datei-Namen, der nicht ins Netz geht.

### 1.179 Nachrichten-Requester - Dateidatum

Tastaturkürzel: m

Dieses Datum wird die Datei haben, wenn sie von jemandem im Netz auf seine Festplatte gespeichert wird.

### 1.180 Nachrichten-Requester - Editieren

Tastaturkürzel: e

Mit diesem Gadget wird der Editor aufgerufen. Dieser darf sich nicht wie z.B. der CygnusED abkapseln! Falls Sie einen Editor haben, der sich von der Shell abkoppelt, steht im Handbuch des entsprechenden Editors bestimmt, wie Sie dies abstellen können. Eine Hilfe hierzu finden Sie auch in der Problemecke dieses Guides.

In den Versandarten Binär und Textdatei läßt sich die Nachricht nicht editieren.

## 1.181 Nachrichten-Requester - Kommentar

Tastaturkürzel: o

Der Kurzkommentar ist nur einzeilig. Für längere mehrzeilige Kommentare gibt es diese Funktion, die den Editor aufruft. Da auch Binär-Nachrichten einen Kommentar haben können, haben Sie mit dieser Funktion die Möglichkeit Binär-Dateien und die Erklärung dazu in einer Nachricht zu versenden.

Der Editor darf sich nicht wie z.B. der CygnusED abkapseln! Falls Sie einen Editor haben, der sich von der Shell abkoppelt, steht im Handbuch des entsprechenden Editors bestimmt, wie Sie dies abstellen können. Eine Hilfe hierzu finden Sie auch in der Problemecke dieses Guides.

## 1.182 Nachrichten-Requester - Header

Tastaturkürzel: h

Öffnet den Header-Requester, mit dem Sie der Nachricht beliebige Header-Zeilen hinzufügen können. Benutzen Sie diese Möglichkeit bitte nur, wenn Sie auch wissen, was Sie da eigentlich machen, um Ihre Nachricht nicht ungültig zu machen. Dies hätte zur Folge, daß die Nachricht als defekt gelöscht und nicht zugestellt wird. Sie wird also direkt in der Mailbox entsorgt und von niemandem gelesen, da sie nirgends ankommt.

Das linke Listview-Gadget enthält die Header-Zeilen, die Ihrer Nachricht hinzugefügt werden. Mit dem Neu-Gadget erstellen Sie eine neue leere Header-Zeile und mit dem Löschen-Gadget löschen Sie die aktuelle Headerzeile. Mit einem Mausklick auf einen der Header im rechten Listview-Gadget kopieren Sie diesen in das linke Listview-Gadget.

Informationen zu den Headern stehen in der ZConnect-Dokumentation, die Sie z.B. in der BIONIC (0521-68000) unter dem Account DOKU saugen können.

## 1.183 Header-Zeilen editieren

Mit dem Header-Requester fügen Sie der Nachricht beliebige Header-Zeilen hinzu. Benutzen Sie diese Möglichkeit bitte nur, wenn Sie auch wissen, was Sie da eigentlich machen, um Ihre Nachricht nicht ungültig zu machen.

Das linke Listview-Gadget enthält die Header-Zeilen, die Ihrer Nachricht hinzugefügt werden. Mit dem Neu-Gadget erstellen Sie eine neue leere Header-Zeile und mit dem Löschen-Gadget löschen Sie die aktuelle Headerzeile. Mit einem Mausklick auf einen der Header EMP, BEZ, STAT, ANTWORT-AN und STICHWORT im rechten Listview-Gadget kopieren Sie diesen in das linke Listview-Gadget.

---

Informationen zu den Headern stehen in der ZConnect-Dokumentation, die Sie z.B. in der BIONIC (0521-68000) unter dem Account DOKU saugen können.

## 1.184 Nachrichten-Requester - PGP

Tastaturkürzel: g

Öffnet den PGP-Status-Requester, in dem Sie einstellen, ob Sie Ihren PGP-Key anfügen möchten, die Nachricht verschlüsseln und/oder signieren.

Der Requester hat folgende Gadgets:

- Eigenen Key anfügen
- Nachricht nicht verschlüsseln
- Nachricht signieren

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.185 PGP-Status - Eigenen Key anfügen

Tastaturkürzel: k

Haben Sie dieses Gadget aktiviert, legt Microdot Ihren PGP-Key im Header der Nachricht ab, wo er von Programmen wie MicroDot ausgelesen und verwaltet werden kann. Da der Key normalerweise einige Bytes in Anspruch nimmt, sollten Sie von dieser Option nicht zu häufig Gebrauch machen, da Sie damit unnötig das Netz belasten. Schicken Sie Ihren Key nur mit, wenn Sie sicher sind, daß der Empfänger der Nachricht Ihren Key noch nicht hat und benötigt.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.186 PGP-Status - Nachricht nicht verschlüsseln

Tastaturkürzel: n

MicroDot trägt automatisch User mit den richtigen PGP-Einstellungen in die Userliste ein, wenn Sie eingegangene PGP-Keys verwalten. Natürlich können Sie dies auch manuell machen, nötig ist das aber kaum.

Schicken Sie eine Nachricht an einen User, der in der Userliste das Gadget PGP benutzen aktiviert hat, verschlüsselt MicroDot automatisch jede Nachricht an diesen User mit PGP.

Schalten Sie das Gadget ein, unterläßt MicroDot die automatische Verschlüsselung.

---



Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.187 PGP-Status - Nachricht signieren

Tastaturkürzel: s

Ist dieses Gadget eingeschaltet, signiert MicroDot diese Nachricht automatisch mit PGP. Die Signatur kommt in den Header der Nachricht oder, falls die Nachricht verschlüsselt wird, direkt in die verschlüsselte Nachricht.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.188 Nachrichten-Requester - Verschicken

Tastaturkürzel: v

Mit diesem Gadget wird die Nachricht verschickt.

## 1.189 Nachrichten-Requester - Parken

Mit diesem Gadget wird die Nachricht wie bei Verschicken verschickt, die Nachricht bekommt im /»SPOOL-Brett allerdings das HALTEN-Flag und wird somit dort "geparkt" bzw. beim Netcall nicht versandt und nach diesem auch nicht gelöscht.

So können Sie Nachrichten absenden und irgendwann im /»SPOOL-Brett weitereditieren.

## 1.190 Nachrichten-Requester - Neu

Tastaturkürzel: n

Aktiviert das Text-Gadget, in dem Sie dann einen Empfänger der Nachricht eintippen können.

## 1.191 Nachrichten-Requester - Brett

Tastaturkürzel: b

Ruft den Brettauswahlrequester auf.

---

## 1.192 Nachrichten-Requester - User

Tastaturkürzel: u

Ruft den Userauswahlrequester auf.

## 1.193 Nachrichten-Requester - Löschen

Tastaturkürzel: l

Dieses Gadget löscht den Empfänger, auf dem sich gerade der Cursor befindet.

## 1.194 Nachrichten-Requester - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Mit diesem Gadget brechen Sie den Requester ab und verschicken die Nachricht nicht. Alle bisherigen Änderungen im Requester oder mit dem Editor an der Nachricht gehen hiermit verloren.

## 1.195 Menü Bretter - Alles aufräumen

Tastaturkürzel: A

Öffnet den Aufräumen-Requester, der dann, bis auf das /SPOOL-Brett, alle Bretter aufräumt und alle Einträge, die älter als einen Monat sind, aus dem Killfile entfernt. Die Festplattenplatzanzeige zeigt dabei an, wieviel Platz auf der Partition, auf der sich das Daten-Verzeichnis befindet, noch ist.

Immer nur das aktuelle Brett, oder, wenn Bretter markiert sind, alle markierten Bretter, räumt der Menüpunkt Inhalt aufräumen auf.

WICHTIG!  
=====

Beim Aufräumen werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber NICHT von der Festplatte entfernt! Die Funktion Reorganisation erleichtert schließlich entgültig die Nachrichten-Datenbank um bereits weggeräumte Nachrichten. Bis zum Reorg lassen sich Nachrichten, die in einem Brett gelöscht wurden, mit der Funktion Brettindex wiederherstellen wieder retten.

## 1.196 Menü Bretter - Reorganisation

Tastaturkürzel: Shift + i

Beim Aufräumen von Brettern werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber NICHT von der Festplatte entfernt! Entfernt werden gelöschte Nachrichten bei der Reorganisation, bei der Sie auch kleinere Daten-Dateien zu einer großen Datei zusammenfassen können.

Die Reorganisation beeinflussen Sie mit folgenden Gadgets:

Zusammenfassen kleinerer Puffer  
Zielgröße KByte

## 1.197 Reorganisation

Beim Aufräumen von Brettern werden die Nachrichten NUR aus der Inhaltsliste, aber NICHT von der Festplatte entfernt! Entfernt werden gelöschte Nachrichten bei der Reorganisation, bei der Sie auch kleinere Daten-Dateien zu einer großen Datei zusammenfassen können.

Die Reorganisation beeinflussen Sie mit folgenden Gadgets:

Zusammenfassen kleinerer Puffer  
Zielgröße KByte

## 1.198 Reorganisation - Zusammenfassen kleinerer Puffer

Tastaturkürzel: z

Bei der Arbeit mit MicroDot entstehen in Ihrem Daten-Verzeichnis zahlreiche MD\_(Hexzahl).Data- und entsprechende MD\_(Hexzahl).Index-Dateien. In den Data-Dateien stehen die Nachrichten und in den Index-Dateien die Daten für MicroDot, um eine gesuchte Nachricht zu finden.

Um in dem Verzeichnis schneller auf Dateien zugreifen zu können und dabei auch einige Header-Blöcke, die AmigaDOS für Dateien benötigt, zu sparen, ermöglicht MicroDot kleinere Data-Dateien automatisch zu großen Data-Dateien zusammenzulegen. Die angestrebte Größe der Dateien stellen Sie mit dem Zielgröße-Gadget ein.

## 1.199 Reorganisation - Zielgröße KByte

Tastaturkürzel: g

Hier geben Sie die gewünschte Zielgröße der Data-Dateien an, zu der MicroDot kleinere Dateien zusammenlegen soll.

Weitere Informationen stehen in der Erklärung zu dem Zusammenfassen kleinerer Puffer-Gadget.

---

## 1.200 Menü Bretter - Nur Killfile aufräumen

Tastaturkürzel: k

Statt extra Alles aufräumen auszuwählen, räumen Sie mit dieser Funktion nur das Killfile auf, das MessageIDs enthält um Threads zu filtern.

Alles Aufräumen entfernt zudem nur die Einträge, die älter als einen Monat sind, während Sie mit dieser Funktion frei einstellen können, wie alt die IDs sein müssen, um entfernt zu werden.

## 1.201 Killfile aufräumen...

Statt extra Alles aufräumen auszuwählen, räumen Sie mit dieser Funktion nur das Killfile auf, das MessageIDs enthält um Threads zu filtern.

Alles Aufräumen entfernt zudem nur die Einträge, die älter als einen Monat sind, während Sie mit dieser Funktion frei einstellen können, wie alt die IDs sein müssen, um entfernt zu werden.

## 1.202 Killfile aufräumen... - Haltezeit in Tagen

Tastaturkürzel: k

Im Killfile enthalten sind MessageID-Daten, die MicroDot benötigt um Threads zu filtern.

Hier tragen Sie das Alter in Tagen ein, das MessageIDs haben müssen, um aus dem Killfile entfernt zu werden.

## 1.203 Menü Bretter - Alle Nachrichten auf alt

Tastaturkürzel: Shift + i

Löscht bei allen neuen Nachrichten in allen Brettern das NEU-Flag. Ein Requester fragt zur Sicherheit nochmals nach.

## 1.204 Menü Bretter - Datenbank-Status

Tastaturkürzel: s

Gibt Informationen über die Nachrichten-Datenbank aus. Angezeigt wird:

- Anzahl der Nachrichten insgesamt (auch bereits gelöschte)
-

- Anzahl und Prozentzahl der Nachrichten (ohne gelöschte)
- Anzahl und Prozentzahl der intern gepackten Nachrichten
- Anzahl und Prozentzahl der mit XPK gepackten Nachrichten
- Anzahl der Data-Dateien und der Umfang der kompletten Datenbank
- Größe in Bytes der größten und kleinsten Datei und die durchschnittliche Größe
- Größe der Index-Daten in Bytes
- Größe und Prozentzahl der benutzten Index-Daten in Bytes

## 1.205 Menü Nachrichten - Lesen

Tastaturkürzel: Enter, Return, 5

Ruft den internen Reader von MicroDot auf, der dann die Nachricht anzeigt und setzt das Flag "Gelesen" der entsprechenden Nachricht.

Wurden mehrere Nachrichten markiert, werden alle markierten Nachrichten hintereinander angezeigt, unabhängig davon, wo sich der Cursor befindet. Verläßt man den Reader mit SHIFT + ESC, SHIFT + 0 oder SHIFT + \* wird der Reader endgültig beendet und weitere markierte Nachrichten ignoriert.

## 1.206 Menü Nachrichten - Markieren

Tastaturkürzel: Space bzw. Leertaste (das lange Ding am unteren Ende der Tastatur ;)

Markiert die Nachricht, auf der sich gerade der Cursor befindet. Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- Lesen
- Private Antwort
- Private Antwort/Zitieren
- Öffentliche Antwort
- Öffentliche Ant./Zitieren
- Weiterleiten
- Archivieren
- Auslagern
- Editieren
- Thread killen
- User filtern
- Ungelesen
- Halten
- Löschen
- Wiedervorlage

Markieren Sie eine bereits markierte Nachricht, so wird diese wieder

---

demarkiert.

## 1.207 Menü Nachrichten - Neue Nachricht

Tastaturkürzel: e

Öffnet den Nachrichten-Requester, der ebenfalls von allen Funktionen, mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird. Da allerdings eine neue Nachricht geschrieben wird, bezieht sich diese Nachricht auf keine andere Nachricht und deshalb ist der Betreff leer. Als Empfänger ist bereits das Brett, indem Sie sich befinden, eingetragen. Im eigenen Postfach ist statt dem Brett der Empfänger der aktuellen Nachricht eingetragen.

## 1.208 Menü Nachrichten - Private Antwort

Tastaturkürzel: p

Öffnet den Nachrichten-Requester, der ebenfalls von allen Funktionen, mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Betreff und Empfänger sind schon entsprechend der Nachricht, auf der gerade der Cursor stand, eingetragen. Vor den Betreff wird noch ein "Re:" gehängt. Dies zeigt an, daß es sich um eine Antwort auf die Nachricht mit dem Betreff, der hinter dem "Re:" steht, handelt. Antworten Sie auf eine Antwort, wird kein weiteres "Re:" angehängt. "Re" kommt aus dem Englischen und steht für "Reply", die englische Bezeichnung für "Antwort". Als Empfänger ist bereits der Autor der Nachricht eingetragen, auf die Sie antworten.

Im Gegensatz zu Private Antwort/Zitieren, wird die Nachricht, auf die Sie antworten, nicht gequotet.

## 1.209 Menü Nachrichten - Private Antwort/Zitieren

Tastaturkürzel: Shift + p

Öffnet den Nachrichten-Requester, der ebenfalls von allen Funktionen, mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Betreff und Empfänger sind schon entsprechend der Nachricht, auf der gerade der Cursor stand, eingetragen. Vor den Betreff wird noch ein "Re:" gehängt. Dies zeigt an, daß es sich um eine Antwort auf die Nachricht mit dem Betreff, der hinter dem "Re:" steht, handelt. Antworten Sie auf eine Antwort, wird kein weiteres "Re:" angehängt. "Re" kommt aus dem Englischen und steht für "Reply", die englische Bezeichnung für "Antwort". Als Empfänger ist bereits der Autor der Nachricht eingetragen, auf die Sie antworten.

Im Gegensatz zu Private Antwort, wird die Nachricht, auf die Sie

antworten, gequotet. Ein eventuell vorhandener Kommentar ebenfalls.

## 1.210 Menü Nachrichten - Öffentliche Antwort

Tastaturkürzel: a

Öffnet den Nachrichten-Requester, der ebenfalls von allen Funktionen, mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Betreff und Empfänger sind schon entsprechend der Nachricht, auf der gerade der Cursor stand, eingetragen. Vor den Betreff wird noch ein "Re:" gehängt. Dies zeigt an, daß es sich um eine Antwort auf die Nachricht mit dem Betreff, der hinter dem "Re:" steht, handelt. Antworten Sie auf eine Antwort, wird kein weiteres "Re:" angehängt. "Re" kommt aus dem Englischen und steht für "Reply", die englische Bezeichnung für "Antwort". Als Empfänger ist bereits das Brett eingetragen, in dem die Nachricht, auf die Sie antworten, stand. Hier kann allerdings auch ein anderes Brett oder auch nur eine persönliche Adresse stehen, wenn die Nachricht, auf die Sie antworten, einen Diskussion-In-Header benutzt. In diesem Falle wird als Empfänger nämlich der Header-Inhalt eingetragen. Auch ist es möglich, daß hier mehrere Empfänger stehen. Dies passiert immer dann, wenn eine Nachricht auch mehrere Empfänger hatte. Antworten Sie auf so eine Nachricht öffentlich, so wird die Nachricht genau wie die Ursprungsnachricht an diese Empfänger verschickt.

Im Gegensatz zu Öffentliche Ant./Zitieren, wird die Nachricht, auf die Sie antworten, nicht gequotet.

## 1.211 Menü Nachrichten - Öffentliche Ant./Zitieren

Tastaturkürzel: Shift + a

Öffnet den Nachrichten-Requester, der ebenfalls von allen Funktionen, mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Betreff und Empfänger sind schon entsprechend der Nachricht, auf der gerade der Cursor stand, eingetragen. Vor den Betreff wird noch ein "Re:" gehängt. Dies zeigt an, daß es sich um eine Antwort auf die Nachricht mit dem Betreff, der hinter dem "Re:" steht, handelt. Antworten Sie auf eine Antwort, wird kein weiteres "Re:" angehängt. "Re" kommt aus dem Englischen und steht für "Reply", die englische Bezeichnung für "Antwort". Als Empfänger ist bereits das Brett eingetragen, in dem die Nachricht, auf die Sie antworten, stand. Hier kann allerdings auch ein anderes Brett oder auch nur eine persönliche Adresse stehen, wenn die Nachricht, auf die Sie antworten, einen Diskussion-In-Header benutzt. In diesem Falle wird als Empfänger nämlich der Header-Inhalt eingetragen. Auch ist es möglich, daß hier mehrere Empfänger stehen. Dies passiert immer dann, wenn eine Nachricht auch mehrere Empfänger hatte. Antworten Sie auf so eine Nachricht öffentlich, so wird die Nachricht genau wie die Ursprungsnachricht an diese Empfänger verschickt.

---

Im Gegensatz zu Öffentliche Antwort, wird die Nachricht, auf die Sie antworten, gequotet. Ein eventuell vorhandener Kommentar ebenfalls.

## 1.212 Menü Nachrichten - Weiterleiten

Tastaturkürzel: w

Öffnet den Nachrichten-Requester, der ebenfalls von allen Funktionen, mit denen Sie Nachrichten schreiben, benutzt wird.

Die Nachricht, die Sie weiterleiten möchten, können Sie nicht mehr ändern. Sie können allerdings einen Kommentar, einen neuen Disk-In-Header, Sperrfrist, Löschdatum und natürlich den/die Empfänger angeben. Weitergeleitete Nachrichten landen auch automatisch in den entsprechenden Brettern. Wenn Sie also Nachrichten in Bretter weiterleiten, die bereits in der Brettliste vorhanden sind, wird auch entsprechend eine Kopie in dem entsprechenden Brett generiert. Leiten Sie Nachrichten an andere User weiter, landet die Kopie im persönlichen Brett, so als hätten Sie eine persönliche Nachricht geschrieben.

Haben Sie mehrere Nachrichten markiert, erscheint zunächst ein Requester mit den Gadgets "Einzel weiterleiten", "Gesammelt weiterleiten" und "Gesammelt ohne Nachfrage". Bei den letzten beiden Gadgets öffnet MicroDot einen Requester, in dem Sie die Empfänger für die weiterzuleitenden Nachrichten einstellen. "Gesammelt weiterleiten" wartet bei jeder Nachricht im Versand-Requester, während "Gesammelt ohne Nachfrage" die Nachrichten direkt an die vorher eingestellten Empfänger weiterleitet.

Im Header der Nachricht wird automatisch der Originalabsender und der Originalempfänger vermerkt. Es ist also nicht nötig, dies nochmal im Nachrichtentext anzugeben.

## 1.213 Menü Nachrichten - Weiterleiten

Hier tragen Sie die Empfänger der weiterzuleitenden Nachrichten ein. Mit "Neu" geben Sie einen neuen Empfänger ein, "Brett" läßt Sie ein Brett aus der MicroDot-Brettliste und "UserIn" läßt Sie eine EMail-Adresse aus der Userliste auswählen.

## 1.214 Menü Nachrichten - Erneut verschicken

Tastaturkürzel: Shift + w

Verschickt die Nachricht unter dem Cursor nochmal bzw. kopiert diese ins SPOOL-Brett. Die neue Nachricht im SPOOL-Brett bekommt KEINE neue MessageID und wird, falls Sie sie schon einmal verschickt haben, aus diesem Grund wahrscheinlich als Dupe im Netz gefiltert.

---



Um eine Nachricht mit neuer MessageID zu erstellen, sollte Sie die Funktion Weiterleiten nutzen.

## 1.215 Menü Nachrichten - Archivieren

Tastaturkürzel: s

Diese Funktion kopiert die aktuelle oder markierte Nachrichten in das Brett /»ARCHIV. Dabei wird die Nachricht nicht verändert. Nicht zu verwechseln mit Halten.

## 1.216 Menü Nachrichten - Auslagern

Tastaturkürzel: x

Öffnet einen Datei-Requester, in dem Sie angeben können, wohin und unter welchem Namen die aktuelle Nachricht ausgelagert werden soll. Binärnachrichten sowie Textnachrichten werden dabei ohne Header gespeichert. Ist die Datei bereits vorhanden haben Sie die Möglichkeit abubrechen, die Datei zu überschreiben oder an die bereits bestehende Datei neue Daten anzuhängen.

Haben Sie Nachrichten markiert, öffnet sich der Auslagern-Requester, in dem Sie unter anderem einstellen können, ob alle Nachrichten in eine Datei gespeichert werden sollen.

## 1.217 Menü Nachrichten - Auslagern mit Header

Tastaturkürzel: Shift + x

Öffnet einen Datei-Requester, in dem Sie angeben können, wohin und unter welchem Namen die aktuelle Nachricht ausgelagert werden soll. Textnachrichten werden dabei mit dem Original-Header und einem eventuell vorhandenen Kommentar gespeichert. Ist die Datei bereits vorhanden, haben Sie die Möglichkeit abubrechen, die Datei zu überschreiben oder an die bereits bestehende Datei neue Daten anzuhängen.

Haben Sie Nachrichten markiert, öffnet sich der Auslagern-Requester, in dem Sie unter anderem einstellen können, ob alle Nachrichten in eine Datei gespeichert werden sollen.

## 1.218 Menü Nachrichten - Auslagern/UUDecode

Tastaturkürzel: u

Nachrichten, die über UseNet-Bretter kommen, enthalten manchmal UUEncodete Binärdateien. Hier ein Beispiel:

```

--- 8< ---
begin 777 SetStar
M   #\P          #          (    1          !$    /I    $2QX  1#X
M^@  0<"1.KOW82H!F$' #_3G5D;W,N;&EB<F%R>0 B0$'Y____\RB \    !$ZNX
M_EPCP          !!^O_ 0I!P $YU   #[          (    "    +    #8          #X
M@    ^H          #@    ^D    13VQL:4Y5_P!P_R!!4H!*&&;Z2@!K(B!!X
M0^W_  2()$!AG% P   "IG!!+ 8/(2_  C$OP /V#H0A$@>O_&3I!.74YU3G$ X
#   /RX
X
end
--- >8 ---

```

MicroDot erstellt mit dieser Funktion aus dieser höchst interessanten Anordnung von Zeichen wieder die Binärdatei. Es öffnet sich ein Datei-Requester, in dem Sie angeben können, wohin und unter welchem Namen die Binärdatei ausgelagert werden soll. Ist die Datei bereits vorhanden haben Sie die Möglichkeit abubrechen, die Datei zu überschreiben oder an die bereits bestehende Datei neue Daten anzuhängen.

Markierte Nachrichten uudecodet MicroDot hintereinander.

## 1.219 Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern

Haben Sie Nachrichten markiert, öffnet sich dieser Requester.

Parameter

```

Dateien          - Cycle-Gadget
mit Header auslagern
Pfad

```

## 1.220 markierte Nachrichten auslagern - Dateien

Tastaturkürzel: d

Ist das Cycle-Gadget auf "einzelne Dateien" gestellt, wird jede Nachricht einzeln ausgelagert und bei jeder einzelnen öffnet sich ein Datei-Requester und fragt nach dem gewünschten Dateinamen. Die Einstellung "Einzelne ohne Nachfrage" sorgt dafür, daß ebenfalls jede Nachricht einzeln ausgelagert wird, Sie aber nicht bei jeder Nachricht einen Dateinamen angeben müssen. Extrahiert MicroDot dabei Nachrichten mit gleichem Dateinamen, werden bestehende Dateien überschrieben. Die Einstellung "Gesammelt in eine Datei" extrahiert alle markierten Nachrichten in die Datei, die in dem Pfad-Gadget angegeben wurde.

## 1.221 markierte Nachrichten auslagern - mit Header auslagern

Tastaturkürzel: h

Ist dieses Gadget eingeschaltet, extrahiert MicroDot alle Textnachrichten mit dem gesamten Header und eventuell vorhandenen Kommentar der Nachricht. Binärnachrichten werden grundsätzlich ohne Header ausgelagert.

## 1.222 markierte Nachrichten auslagern - Pfad

Tastaturkürzel: p

Aktiviert das Text-Gadget, in dem Sie einstellen können, wohin MicroDot die Nachrichten auslagern soll. Haben Sie das Dateien-Gadget auf "Einzelne ohne Nachricht" gestellt, geben Sie hier den Zielpfad an. Haben Sie das Dateien-Gadget auf "Gesammelt in eine Datei" gestellt, geben Sie hier den Dateinamen dieser Datei an.

## 1.223 markierte Nachrichten auslagern - Pfad

Tastaturkürzel: Shift + p

Öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte Ziel-Verzeichnis bzw. den gewünschten Dateinamen auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + p, wenn kein String-Gadget aktiv ist.

## 1.224 Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Ok

Veranlaßt MicroDot dazu mit dem Auslagern der markierten Nachrichten zu beginnen.

## 1.225 Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Abbruch

Beendet den Requester, ohne Nachrichten auszulagern.

## 1.226 Menü Nachrichten - Drucken

Tastaturkürzel: d

Druckt die aktuelle bzw. alle selektierten Nachrichten ohne Header aus. Textattribute (unterstrichen, fett, ...) werden mit ausgedruckt.

---

## 1.227 Menü Nachrichten - Editieren

Tastaturkürzel: Shift + e

Mit dieser Funktion können Sie Nachrichten nachträglich (z.B. im /»SPOOL-Brett) editieren. Im /»SPOOL-Brett geänderte Nachrichten, werden automatisch auch im Originalempfänger-Brett geändert. Bei Crosspostings, die in mehreren Brettern vorliegen, ändern Sie mit dieser Funktion auch direkt alle weiteren Exemplare dieser Nachricht.

Der "Nachricht editieren"-Requester hat folgende Gadgets:

- Text editieren
- Kommentar editieren
- Header editieren
- Verschicken
- Parken

## 1.228 Nachricht editieren - Abbruch

Bricht das Fenster ab und beläßt die Nachricht unverändert.

## 1.229 Nachricht editieren - Text editieren

Tastaturkürzel: e

Startet den Editor mit dem Text der Nachricht. Dieser darf sich nicht wie z.B. der CygnusED abkapseln! Falls Sie einen Editor haben, der sich von der Shell abkoppelt, steht im Handbuch des entsprechenden Editors bestimmt, wie Sie dies abstellen können. Eine Hilfe hierzu finden Sie auch in der Problemecke dieses Guides.

## 1.230 Nachricht editieren - Kommentar editieren

Tastaturkürzel: k

Startet den Editor mit dem Kommentar der Nachricht. Dieser darf sich nicht wie z.B. der CygnusED abkapseln! Falls Sie einen Editor haben, der sich von der Shell abkoppelt, steht im Handbuch des entsprechenden Editors bestimmt wie Sie dies abstellen können. Eine Hilfe hierzu finden Sie auch in der Problemecke dieses Guides.

## 1.231 Nachricht editieren - Header editieren

Tastaturkürzel: h

Öffnet den Header-Requester, mit dem Sie der Nachricht beliebige Header-Zeilen hinzufügen können. Benutzen Sie diese Möglichkeit bitte nur, wenn Sie auch wissen, was Sie da eigentlich machen, um Ihre Nachricht nicht ungültig zu machen. Dies hätte zur Folge, daß die Nachricht als defekt gelöscht und nicht zugestellt wird. Sie wird also direkt in der Mailbox entsorgt und von niemandem gelesen, da sie nirgends ankommt.

Das linke Listview-Gadget enthält die Header-Zeilen Ihrer Nachricht. Mit dem Neu-Gadget erstellen Sie eine neue leere Header-Zeile und mit dem Löschen-Gadget löschen Sie die aktuelle Headerzeile. Mit einem Mausklick auf einen der Header im rechten Listview-Gadget kopieren Sie diesen in das linke Listview-Gadget.

Im Header fehlen noch die entsprechenden Header Absender, Telefon, Organisation und Postanschrift, soweit diese in der Konfiguration eingestellt wurden. Diese werden erst beim Netcall hinzugefügt und sollten NICHT manuell hinzueeditiert werden.

Informationen zu den Headern stehen in der ZConnect-Dokumentation, die Sie z.B. in der BIONIC (0521-68000) unter dem Account DOKU saugen können.

## 1.232 Nachricht editieren - Verschicken

Tastaturkürzel: v

Mit diesem Gadget wird die geänderte Nachricht abgespeichert.

## 1.233 Nachricht editieren - Parken

Tastaturkürzel: p

Mit diesem Gadget wird die Nachricht wie bei Verschicken verschickt, die Nachricht bekommt im /»SPOOL-Brett allerdings das HALTEN-Flag und wird somit dort "geparkt" bzw. beim Netcall nicht versandt und nach diesem auch nicht gelöscht.

So können Sie Nachrichten absenden und irgendwann im /»SPOOL-Brett weitereditieren.

## 1.234 Menü Nachrichten - Extern anzeigen

Tastaturkürzel: v

Zeigt die aktuelle bzw. alle selektierten Nachrichten nicht mit dem internen, sondern mit dem externen Viewer an, den Sie in der

---

Konfiguration als Binäranzeiger einstellen. Löscht die Nachrichten-Flags genauso wie der interne Reader von MicroDot.

### 1.235 Menü Nachrichten - Kopieren

Tastaturkürzel: k

Mit dieser Funktion können Sie Nachrichten unverändert in ein anderes Brett kopieren, ohne daß diese Nachricht im /Spool-Brett landet. Es erscheint der Brettauswahlrequester, mit dem Sie das Zielbrett auswählen können.

In der Datenbank auf Festplatte wird hierbei nur in der Nachrichtenübersicht ein Verweis auf die Nachricht eingetragen. Kopierte Nachrichten sind weiterhin nur einmal auf der Festplatte gespeichert.

### 1.236 Menü Nachrichten - nächste neue Nachricht

Tastaturkürzel: n, +

Durch diese Funktion springt MicroDot mit dem Cursor zur nächsten neuen Nachricht. Sie ersparen sich so, nach neuen Nachrichten zu suchen.

Mit dem nächste Neue-Gadget aus der Bedienung II-Konfiguration stellen Sie diese Funktion ein. Wahlweise springt diese Funktion mit oder ohne Fragerequester direkt aus einem Brett in das nächste Brett mit neuen Nachrichten oder nur bis zum Brettende.

### 1.237 Menü Nachrichten - Thread killen

Tastaturkürzel: Shift + k

"Killt" einen Thread komplett. Was dann genau passiert ist folgendes: Die aktuelle Nachricht und alle folgenden, die sich darauf beziehen, werden gelöscht. Dazu gehören auch Nachrichten, die sich auf Antworten auf die aktuelle Nachricht beziehen usw. Die Message-IDs der Nachrichten, die gekillt wurden, werden von MicroDot gespeichert. Nachrichten, die beim nächsten Netcall ankommen und sich auf diese gekillten Nachrichten beziehen, werden von MicroDot gar nicht erst einsortiert, sondern einfach übersprungen. Ergebnis: Von dem gekillten Thread lesen Sie nie wieder etwas, da alle Nachrichten, die dieser Diskussion entstammen automatisch ausgefiltert werden. Die ausgefilterten Nachrichten sind allerdings verloren. NICHT gekillt werden unabhängig davon persönliche Nachrichten!

Dies funktioniert technisch bereits 100%ig, da aber noch nicht alle Netzuser ZConnect benutzen kommen leider auch Nachrichten, die nicht

verraten, auf welche Nachricht sie sich beziehen. Diese Nachrichten kann MicroDot deshalb auch nicht automatisch aussortieren.

### 1.238 Menü Nachrichten - User filtern

Tastaturkürzel: Shift + u

Macht genau dasselbe wie Thread killen, allerdings wandert der Absender der aktuellen Nachricht noch in die Userkilllliste. Ist er einmal dort, so werden Sie von diesem User in keiner Diskussion mehr etwas lesen, da MicroDot alle Nachrichten des gekillten Absenders automatisch nicht einsortiert. Die Message-IDs der Nachrichten des gekillten Absenders werden auch gespeichert, so daß Sie auch keine Antworten auf die Nachrichten des gekillten Absenders mehr lesen und somit auch keine Diskussionen mehr, die der Absender ausgelöst hat.

Persönliche Nachrichten des Absenders erreichen einen trotzdem noch, denn wie beim Thread killen, sind persönliche Nachrichten vom Killen nicht betroffen.

### 1.239 Menü Nachrichten - PGP-Signatur prüfen

Tastaturkürzel: \$ (Shift + 4)

Überprüft die PGP-Signatur der aktuellen Nachricht. Dazu muß sich die Signatur im Header der Nachricht und der Public Key des Absenders in Ihrem Keyring befinden.

Wurde eine Nachricht bereits überprüft, z.B. weil es sich um eine verschlüsselte und signierte Nachricht handelte, dann steht im Header der Nachricht in der Flags-Zeile "PGP-SIGNIERT".

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.240 Menü Nachrichten - Absender speichern

Tastaturkürzel: Shift + S

Nimmt die Absender der aktuellen bzw. aller selektierten Nachrichten in die Userliste auf. Dabei werden die Einträge Username, Realname und Telefon, soweit vorhanden, übernommen.

Findet sich im Header der Nachricht PGP-KEY-AVAIL oder ähnliches, das auf einen PGP-Benutzer schließen läßt, schaltet MicroDot auch direkt das Gadget PGP benutzen in der Userliste an.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

---

## 1.241 Menü Nachrichten - zurück zur Brettauswahl

Tastaturkürzel: Shift + ESC, Shift + 0, Shift + \* (0 und \* auf dem Zehnerblock)

oder falls das "NEU-Flags bei 'Brett verlassen' automatisch löschen?"-Gadget ausgeschaltet wurde

ESC, 0, \* (0 und \* auf dem Zehnerblock)

Verläßt das aktuelle Brett und kehrt zur Brettauswahl zurück.

## 1.242 Menü Nachrichten - zurück/NEU-Status löschen

Tastaturkürzel: ESC, 0, \* (0 und \* auf dem Zehnerblock)

oder falls das "NEU-Flags bei 'Brett verlassen' automatisch löschen?"-Gadget ausgeschaltet wurde

Shift + ESC, Shift + 0, Shift + \* (0 und \* auf dem Zehnerblock)

Verläßt das aktuelle Brett und kehrt zur Brettauswahl zurück. Alle Nachrichten, die noch "Neu" sind, verlieren dieses Flag dadurch.

## 1.243 Quotes - Zitate

Wie jedes Point-Programm bietet auch MicroDot Quotes. Quotes sind zur besseren Übersicht in Datennetzen erfunden worden. Beantworten Sie eine Nachricht, so übernehmen Sie einfach den Teil auf den Sie sich beziehen in Ihre Antwort und schreiben unter die Zitate Ihren eigenen Senf. Um die Zitate vom eigenen Text unterscheidbar zu machen, werden diese meist eingerückt und mit einem ">" versehen.

MicroDot benutzt zum Einrücken "xx>", wobei xx für die Anfangsbuchstaben des Absenders stehen. In welchen Farben und ob Quotes fett dargestellt werden sollen, können Sie in den Farben-Preferences einstellen. MicroDot versucht alle Quotes zu erkennen, ist dabei aber natürlich nicht perfekt, da es unzählige Variationen und keine vorgeschriebenen Normen für Quotes gibt.

Wenn Sie quoten, sollten Sie dies unbedingt sparsam tun und nur die Sätze quoten, auf die Sie sich beziehen. Quoten Sie immer nur soviel wie wirklich nötig ist, aber nicht so wenig, daß Ihnen vorgeworfen werden kann, Sie hätten Zitate aus dem Zusammenhang gerissen.

## 1.244 Menü Nachrichten-][ - Thread falten



Tastaturkürzel: f

Falls diese Funktion auf einem gefalteten Thread ausgeführt wird, wird der Thread automatisch entfaltet. Auf einem ungefalteten Thread faltet MicroDot den Thread ab der Cursorposition, so daß dieser nur noch eine Zeile in der Nachrichtenauswahl einnimmt und dann so aussieht:

Re: Blubberschwafel {F:27/157}

Das {F:x/x} zeigt an, daß es sich um einen gefalteten Thread handelt. Die erste Zahl gibt die Anzahl der neuen Nachrichten und die zweite Zahl die Gesamtzahl der Nachrichten im Thread an.

Die Daten, die sich rechts neben dem Betreff befinden, beziehen sich auf die Ursprungsmail des Threads, an der der Thread eingefaltet wurde.

Gefaltet werden nämlich immer nur die Nachrichten, die sich auf die Nachricht, auf die gerade der Cursor zeigt, beziehen bzw. die aus der Diskussion um diese Nachricht entstammen.

Siehe auch Threads.

## 1.245 Menü Nachrichten-][ - Ganzen Thread falten

Tastaturkürzel: Shift + f

Auf einem ungefalteten Thread faltet MicroDot den gesamten Thread, so daß dieser nur noch eine Zeile in der Nachrichtenauswahl einnimmt und dann so aussieht:

Re: Blubberschwafel {F:27/157}

Das {F:x/x} zeigt an, daß es sich um einen gefalteten Thread handelt. Die erste Zahl gibt die Anzahl der neuen Nachrichten und die zweite Zahl die Gesamtzahl der Nachrichten im Thread an.

Die Daten, die sich rechts neben dem Betreff befinden, beziehen sich auf die Ursprungsmail des Threads, an der der Thread eingefaltet wurde.

Siehe auch Threads.

## 1.246 Menü Nachrichten-][ - Alle Threads falten

Tastaturkürzel: t

Faltet alle Threads im aktuellen Brett zusammen und macht ein Brett so übersichtlicher.

---

## 1.247 Menü Nachrichten-][ - Alle Threads entfalten

Tastaturkürzel: Shift t

Genau das Gegenteil von Alle Threads falten. Entfaltet einfach alle gefalteten Threads wieder.

## 1.248 Menü Nachrichten-][ - Alle markieren

Tastaturkürzel: Shift + m

Markiert alle Nachrichten im aktuellen Brett. Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden, wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- Lesen
- Private Antwort
- Private Antwort/Zitieren
- Öffentliche Antwort
- Öffentliche Ant./Zitieren
- Weiterleiten
- Archivieren
- Auslagern
- Editieren
- Thread killen
- User filtern
- Ungelesen
- Halten
- Löschen
- Wiedervorlage

## 1.249 Menü Nachrichten-][ - Alle Neuen markieren

Tastaturkürzel: Shift + n

Markiert alle neuen Nachrichten im aktuellen Brett. Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden, wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- Lesen
  - Private Antwort
  - Private Antwort/Zitieren
  - Öffentliche Antwort
  - Öffentliche Ant./Zitieren
  - Weiterleiten
  - Archivieren
  - Auslagern
  - Editieren
-

- Thread killen
- User filtern
- Ungelesen
- Halten
- Löschen
- Wiedervorlage

## 1.250 Menü Nachrichten-][ - Alle Ungelesenen markieren

Tastaturkürzel: Shift + g

Markiert alle ungelesenen Nachrichten im aktuellen Brett. Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- Lesen
- Private Antwort
- Private Antwort/Zitieren
- Öffentliche Antwort
- Öffentliche Ant./Zitieren
- Weiterleiten
- Archivieren
- Auslagern
- Editieren
- Thread killen
- User filtern
- Ungelesen
- Halten
- Löschen
- Wiedervorlage

## 1.251 Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren

Tastaturkürzel: m

Diese Funktion öffnet den Such-Requester, in dem bereits der Absender und der Betreff der aktuellen Nachricht eingetragen ist.

Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- Lesen
  - Private Antwort
  - Private Antwort/Zitieren
  - Öffentliche Antwort
  - Öffentliche Ant./Zitieren
  - Weiterleiten
  - Archivieren
  - Auslagern
-

- Editieren
- Thread killen
- User filtern
- Ungelesen
- Halten
- Löschen
- Wiedervorlage

## 1.252 Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren

Tastaturkürzel: m

Diese Funktion öffnet den Such-Requester, in dem bereits der Absender und der Betreff der aktuellen Nachricht eingetragen ist.

Muster

Absenderfilter? - sucht nach Absendernamen  
Betrefffiler? - sucht nach Betreff  
Inhaltsfilter? - sucht im Nachrichtentext

In allen Mustern können Sie AmigaDOS-Muster verwenden (auch \*). Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- Lesen
- Private Antwort
- Private Antwort/Zitieren
- Öffentliche Antwort
- Öffentliche Ant./Zitieren
- Weiterleiten
- Archivieren
- Auslagern
- Editieren
- Thread killen
- User filtern
- Ungelesen
- Halten
- Löschen
- Wiedervorlage

## 1.253 Such-Requester - Absenderfilter?

Tastaturkürzel: b

Tragen Sie hier ein Absender-Muster ein. Markiert werden dann nur noch Nachrichten, deren Absender mit dem eingegebenen Muster übereinstimmt.

---

## 1.254 Such-Requester - Betrefffilter?

Tastaturkürzel: t

Tragen Sie hier ein Betreff-Muster ein. Markiert werden dann nur noch Nachrichten, deren Betreff mit dem eingegebenen Muster übereinstimmt.

## 1.255 Such-Requester - Inhaltsfilter?

Tastaturkürzel: i

Tragen Sie hier ein Text-Muster ein. Markiert werden dann nur noch Nachrichten, in deren Nachrichtentext das eingegebene Muster vorkommt.

## 1.256 Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren

Tastaturkürzel: o

Die Nachrichten-Markierungen werden nach Aktionen, die sich nur auf markierte Nachrichten auswirken, gelöscht.

Diese Funktion restauriert die Nachrichtenmarkierungen wieder so, wie Sie vor der letzten Aktion waren.

## 1.257 Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren

Tastaturkürzel: i

Invertiert die aktuellen Markierungen. Wenn also keine Nachricht markiert ist, sind nach dieser Funktion alle markiert und wenn alle, außer einer Nachricht markiert sind, ist nach dieser Funktion nur diese eine Nachricht markiert.

Markierte Nachrichten werden (wie auch markierte Bretter) fett dargestellt. Falls eine oder mehrere Nachrichten markiert wurden, wirken sich die folgenden Menü-Punkte nicht auf die aktuelle, sondern auf alle markierten Nachrichten aus:

- Lesen
  - Private Antwort
  - Private Antwort/Zitieren
  - Öffentliche Antwort
  - Öffentliche Ant./Zitieren
  - Weiterleiten
  - Archivieren
  - Auslagern
  - Editieren
-

- Thread killen
- User filtern
- Ungelesen
- Halten
- Löschen
- Wiedervorlage

## 1.258 Menü Nachrichten-][ - Alle demarkieren

Tastaturkürzel: ~ (erreichen Sie durch Shift + `)  
(` erreichen Sie durch die Taste unter der ESC-Taste)

Demarkiert alle markierten Nachrichten im Brett, so daß nach dieser Funktion keine Nachricht mehr markiert ist.

## 1.259 Menü Nachrichten-][ - Realnames anzeigen

Tastaturkürzel: Amiga + 1

Zeigt in der Nachrichtenauswahl anstatt der kryptischen EMail-Adressen wie z.B. s\_paolini@pluribus.wupper.de die Real-Namen der Absender an, soweit diese vorhanden sind. Im obigem Fall würde dort anstatt "s\_paolini@pluribus.wupper.de" "Sandro Paolini" stehen.

Den eigenen Realnamen stellen Sie in der Netz-Konfiguration ein.

## 1.260 Menü Nachrichten-][ - Alle Header anzeigen

Tastaturkürzel: Amiga + 2

Der interne Reader zeigt nur die wichtigsten Header-Informationen an. Ist diese Funktion ausgeschaltet, so wird immer

- Absender
- Empfänger
- Betreff
- Länge
- Datum
- Laufzeit (siehe unten)
- Flags

angezeigt. Die Laufzeit wird von MicroDot anhand des Datums errechnet und gibt die Zeit an, die seit dem Datum gebraucht wurde, bis die Nachricht von MicroDot einsortiert wurde.

"Alle Header" zeigt entsprechend unsortiert alle Header der Nachricht an. ZConnect-Header haben keine speziellen Anfang, RFC- bzw. UUCP-Header beginnen immer mit "U-" und nicht genormte ZConnect-Erweiterungen beginnen mit "X-".

Die Einstellung dieses Menüpunktes wird beim Programmende gespeichert, so daß die Einstellung beim nächsten Start aktiv ist.

Informationen zum Header stehen in der ZConnect-Dokumentation, die Sie z.B. in der BIONIC (0521-68000) unter dem Account DOKU saugen können.

## 1.261 Menü Nachrichten-][ - Nach Datum sortieren

Tastaturkürzel: Amiga + 3

In der Nachrichtenübersicht werden alle Nachrichten nach dem Alphabet und nach Threads sortiert. Bei Threads wird immer nur die Ursprungsnachricht einsortiert und alle folgenden Nachrichten, die zum Thread gehören, werden entsprechend in einer Baumstruktur dargestellt.

Schalten Sie diesen Menüpunkt ein, werden die Nachrichten nicht nach dem Alphabet, sondern nach ihrem Absendedatum sortiert. Neue Nachrichten stehen unten, und ältere Nachrichten weiter oben. So sind Diskussionen zwar ziemlich unübersichtlich, aber Sie können chronologisch alle Nachrichten in der Reihenfolge, in der sie geschrieben wurden, lesen.

## 1.262 Menü Nachrichten-][ - `Re:` filtern?

Tastaturkürzel: Amiga + 4

Ist dieser Menüpunkt aktiv, filtert MicroDot aus dem Betreff der Nachrichten alle "Re:" und ähnliche Dinge heraus und zeigt nur noch den eigentlichen Betreff an.

## 1.263 Menü Nachrichten-][ - Schriftstile auswerten

Tastaturkürzel: Amiga + 5

MicroDot wertet Schriftstile nach folgendem Format aus:

```
/kursiv/      ---> kursiv
*fett*        ---> fett
unterstrichen ---> unterstrichen
```

Mit diesem Menüpunkt schalten Sie diese Wandlung ein und aus.

## 1.264 Menü Nachrichten-][ - Ungelesen

Tastaturkürzel: g, ] (auf der Zehnertastatur)

Löscht bei einer Nachricht, die bereits gelesen wurde, das Gelesen-Flag und macht sie somit ungelesen. Das Gelesen-Flag bekommen alle Nachrichten, die Sie einmal gelesen haben.

## 1.265 Menü Nachrichten-][ - Gelesen

Tastaturkürzel: l

Setzt bei einer Nachricht das Gelesen-Flag, das normalerweise gesetzt wird, wenn Sie eine Nachricht gelesen haben.

## 1.266 Menü Nachrichten-][ - Halten

Tastaturkürzel: h, [ (auf der Zehnertastatur)

Setzt bei der aktuellen oder markierten Nachrichten das Halten-Flag, das diese Nachricht davor schützt, beim Aufräumen gelöscht zu werden. Dieses Flag können Sie durch Shift + h wieder löschen.

## 1.267 Menü Nachrichten-][ - Löschen

Tastaturkürzel: DEL, -

Setzt bei der aktuellen oder markierten Nachrichten das Löschen-Flag, das dafür sorgt, daß diese Nachricht(en) beim nächsten Aufräumen auf jeden Fall gelöscht werden. Rückgängig können Sie dieses Flag durch Shift + DEL bzw. Shift + "-" machen.

Es ist möglich, daß nach Nachrichten, die das Halten-Flag haben, ebenfalls das Löschen-Flag haben. Halten hat aber eine höhere Priorität als Löschen und deshalb bewirkt das Löschen-Flag solange nichts, bis das Halten-Flag gelöscht wird.

## 1.268 Menü Nachrichten-][ - Wiedervorlage

Tastaturkürzel: ! (Shift + l)

Setzt bei der aktuellen oder markierten Nachrichten das Wiedervorlage-Flag, das praktisch ein erweitertes "Neu" ist. Jede Nachricht mit diesem Flag bleibt immer neu, auch wenn Sie ein Brett verlassen und alle anderen neuen Nachrichten in diesem Moment ihre Neu-Markierung verlieren. Die Markierung wird aufgehoben, sobald diese Nachricht gelesen wurde.

---



## 1.269 Menü Nachrichten-][ - Markierter Text ins Clipboard

Tastaturkürzel: Amiga + C

Im internen Reader von MicroDot können Sie einfach mit der Maus Text markieren. Halten Sie einfach die linke Maustaste gedrückt, bis der gewünschte Textbereich markiert ist. Sie können auch mehr Text markieren als MicroDot auf dem Bildschirm darstellt.

Abschließend kopieren Sie den markierten Text mit dieser Funktion ins Klemmbrett bzw. Clipboard. Aus dem Clipboard können andere Programme wie z.B. ein Text-Editor den Text direkt einfügen.

## 1.270 Menü MAPS - Bretter bestellen

Tastaturkürzel: Amiga + "+"

MicroDot bietet im Gegensatz zu anderen Pointprogrammen eine idiotensichere und sehr komfortable Möglichkeit, Bretter zu bestellen. Wählen Sie diese Funktion an, meckert MicroDot wahrscheinlich ersteinmal, daß keine Brettliste vorhanden ist. Diese muß zuerst mit Liste anfordern in der Mailbox bestellt werden.

Haben Sie bereits eine Brettliste von der Mailbox erhalten, speichert MicroDot diese automatisch für sich ab und nutzt sie auch für diese Funktion. Klappt alles, haben Sie jetzt die komplette Brettliste ihres Servers vor sich. Geht das schief, ist die MAPS-Konfiguration wahrscheinlich nicht korrekt eingestellt. Siehe auch Problem-Ecke.

Wie im internen Reader von MicroDot können Sie nun durch diese scrollen und sich Bretter aussuchen. In Verbindung mit der ALT-Taste können Sie auch direkt Bretter, die mit dem entsprechenden Buchstaben beginnen, anspringen. Die Bretter, die Sie bei ihrem Server bestellen möchten, markieren Sie einfach mit Space bzw. der langen Taste am unteren Ende ihrer Tastatur oder einem Mausklick. Markierte Bretter werden oben links mitgezählt. Ein bereits markiertes Brett können Sie mit Space oder einem Mausklick auch wieder demarkieren.

Haben Sie alle gewünschten Bretter ausgewählt, können Sie mit der ESC-Taste diese Brettauswahlmöglichkeit verlassen. Sie werden dann gefragt, ob Sie die markierten Bretter bestellen wollen. Mit "Bestellen" landet die Bestellung automatisch im Spool-Verzeichnis und wird beim nächsten Netcall bei der Mailbox abgeliefert, "Bestellen und Eintragen" trägt zusätzlich die bestellten Bretter in die Brettliste von MicroDot ein. So können Sie schon in diese Bretter schreiben und brauchen diese dazu nicht von Hand eintragen oder auf Nachrichten in dem neuen Brett warten.

## 1.271 Menü MAPS - Bretter abbestellen

Tastaturkürzel: Amiga + "-"

---

Diese Funktion arbeitet genauso wie Bretter bestellen, nur das Sie hier eben die Bretter auswählen, die Sie abbestellen möchten.

Angezeigt wird ihnen die komplette Brettliste ihres Servers. Wenn Sie aus der Brettliste von MicroDot Bretter abbestellen möchten, können Sie das mit dem Menüpunkt Brett löschen tun.

### **1.272 Menü MAPS - Brettliste anfordern**

Bestellt beim Server die vollständige Brettliste. Falls Sie den Requester, der nachfragt, ob Sie eine ausführliche Brettliste wünschen, mit Ja beantworten, wird diese Brettliste etwa doppelt so lang werden, wie eine nicht-ausführliche Brettliste. Wem die Brettnamen aber so nichts sagen, sollte eine ausführliche Liste nehmen.

Wenn Sie die Brettliste dann beim übernächsten Netcall erhalten, wird diese von MicroDot automatisch gespeichert, so daß Sie nun die Funktionen Bretter bestellen und Bretter abbestellen nutzen können, die ohne diese Liste nicht funktionieren.

### **1.273 Menü MAPS - Hilfe anfordern**

Fordert eine Hilfe zu dem Programm MAPS an, das in den Mailboxen dafür zuständig ist Bretter zu bestellen und abzubestellen und meist auch noch wesentlich mehr bietet.

In dieser Hilfe sollte alles nötige stehen, um die MAPS-Konfiguration ausfüllen zu können.

### **1.274 Menü MAPS - PMs in Box löschen**

Verschickt an MAPS eine Nachricht mit dem Betreff CLEARPM, die dafür sorgt, daß im persönlichen Fach in der Mailbox alle persönlichen Nachrichten gelöscht werden. Damit ersparen Sie sich die Online-Anrufe bei Ihrem Server.

### **1.275 Menü MAPS - Sonstige Nachricht**

Öffnet einen Requester in dem man den Betreff der Nachricht an MAPS einstellen kann. Mit "Text >E<ditieren" wird der Editor gestartet und mit ">V<erschicken" wird die Nachricht an MAPS abgeschickt.

---

## 1.276 Menü MAPS - Bugmeldung verschicken

Wenn Sie in MicroDot einen Fehler gefunden haben, dann wählen Sie bitte diesen Menüpunkt an. In dem erscheinenden Editor können Sie nun dem Programmierer ihr Leid klagen, so daß dieser den Fehler in der nächsten Version beheben kann. Fragen, Wünsche und weiteres zu MicroDot gehören in das Brett /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT.

## 1.277 Menü MAPS - Registrieren

Tastaturkürzel: Amiga + R

Mit dem Menüpunkt "MAPS - Registrieren" lassen Sie sich für MicroDot registrieren. Sie dürfen diese Version von MicroDot 30 Tage unverbindlich testen. Wenn Ihnen MicroDot gefällt und Sie es nach Ablauf der 30 Tage weiterbenutzen möchten, müssen Sie sich für DM 30,-- registrieren lassen. Sie erhalten dann eine Schlüsseldatei mit Ihrer Seriennummer und sind damit zur vollständigen Benutzung von MicroDot gemäß den Lizenzbestimmungen berechtigt.

Es ist beim Ausfüllen des Formulars vor allen Dingen wichtig, in der EMail Zeile keinen Fehler zu machen, da wir Ihnen sonst Ihr persönliches Key-File nur auf dem Postweg zusenden können. Bitte geben Sie auch auf dem Überweisungsformular oder dem Brief an uns Ihre EMail-Adresse an.

Ihr Key-File wird Ihnen nach Eingang der Zahlung der DM 30,-- bei uns, an Ihre EMail-Adresse geschickt. Zwischen Zahlung und Empfang des Key-Files vergeht meist etwas mehr als eine Woche. Falls die EMail-Verbindung nicht sonderlich sicher ist, schicken wir Ihnen für DM 35.-- die aktuelle MicroDot-Version und Ihren Key auf einer Diskette zu.

Vertrieb:

Oliver Wagner  
Winchenbachstr. 12h  
D-42281 Wuppertal

Mit dem Key-File können Sie in Zukunft auch Beta-Versionen und nichtöffentliche Releases von MicroDot einsetzen. Haben Sie Ihr persönliches Key-File erhalten, erscheint beim Start von MicroDot kein Requester mehr und dieser Menüpunkt ist verschwunden. Zudem können Sie mit Key-File die Datenbank mit XPK packen lassen.

## 1.278 Menü Prefs - Sprachen

Tastaturkürzel: Amiga + l

MicroDot unterstützt bis zu 7 verschiedene Sprachen, die jeweils den öffentlichen und privaten Origin und Quoteheader und die Cookie-Datei betreffen.

---

Jedes der folgenden Gadgets existiert jeweils pro Sprache.

Sprache	- Sprachbezeichnung
Ö. Origin	- öffentlicher Origin
P. Origin	- privater Origin
Ö. QHeader	- öffentlicher Quoteheader
P. QHeader	- privater Quoteheader
Cookies	- Sprüchesammlung

## 1.279 Menü Prefs - Sprachen

Tastaturkürzel: Amiga + 1

MicroDot unterstützt bis zu 7 verschiedene Sprachen, die jeweils den öffentlichen und privaten Origin und Quoteheader und die Cookie-Datei betreffen.

Jedes der folgenden Gadgets existiert jeweils pro Sprache.

Sprache	- Sprachbezeichnung
Ö. Origin	- öffentlicher Origin
P. Origin	- privater Origin
Ö. QHeader	- öffentlicher Quoteheader
P. QHeader	- privater Quoteheader
Cookies	- Sprüchesammlung

## 1.280 Sprachen-Prefs - Sprache

Hier stellen Sie Ihre Bezeichnung der Sprache ein. Sie können natürlich die Sprachen nur durchnummeriert lassen, allerdings sind Bezeichnungen wie "Deutsch" und "Englisch" wahrscheinlich aussagekräftiger.

## 1.281 Sprachen-Prefs - Öffentlicher Origin

MicroDot startet den Editor, in dem Sie den Origin eingeben, den MicroDot an jede Nachricht, die öffentlich geschrieben wird, anhängen soll. Den Text müssen Sie dann nur noch abspeichern und den Editor verlassen.

Im Origin können Sie die Variable \$COOKIE\$ einsetzen, die MicroDot dann, falls Cookie-Sprüche vorhanden sind, durch einen zufällig ausgewählten Spruch ersetzt.

## 1.282 Sprachen-Prefs - Privater Origin

MicroDot startet den Editor, in dem Sie den Origin eingeben, den MicroDot an jede persönliche Nachricht anhängen soll. Den Text müssen Sie dann nur noch abspeichern und den Editor verlassen.

Im Origin können Sie die Variable `$COOKIE$` einsetzen, die MicroDot dann, falls Cookie-Sprüche vorhanden sind, durch einen zufällig ausgewählten Spruch ersetzt.

### 1.283 Sprachen-Prefs - Öffentlicher Quoteheader

MicroDot startet den Editor, in dem Sie den Quoteheader eingeben, den MicroDot für jede Nachricht, die öffentlich geschrieben wird, benutzen soll. Den Text müssen Sie dann nur noch abspeichern und den Editor verlassen.

Der Quoteheader ist ganz normaler Text, der Variablen enthält, die dann von MicroDot durch entsprechende Daten ersetzt werden.

### 1.284 Sprachen-Prefs - Privater Quoteheader

MicroDot startet den Editor, in dem Sie den Quoteheader eingeben, den MicroDot für jede persönliche Nachricht benutzen soll. Den Text müssen Sie dann nur noch abspeichern und den Editor verlassen.

Der Quoteheader ist ganz normaler Text, der Variablen enthält, die dann von MicroDot durch entsprechende Daten ersetzt werden.

### 1.285 Variablen der Quoteheader

`$ABS$`

Bei `$ABS$` im Quoteheader setzt MicroDot den kompletten Absender der Nachricht, auf die Sie antworten, ein. Beispielsweise: `s_paolini@pluribus.wupper.de` (Sandro Paolini)

`$BET$`

`$BET$` im Quoteheader ersetzt MicroDot durch den Betreff der Nachricht, die Sie beantworten.

`$DAT$`

Bei `$DAT$` im Quoteheader setzt MicroDot das Erstellungsdatum der Nachricht, auf die Sie gerade antworten, ein. Beispiel: `16.10.1993`.

`$EMP$`

Bei `$EMP$` im Quoteheader setzt MicroDot den Empfänger der Nachricht, auf die Sie antworten, ein. Da Nachrichten auch mehrere Empfänger haben können, setzt MicroDot, falls eine Nachricht mehrere Empfänger hat, immer den ersten Empfänger ein. In Brettern wird `$EMP$` also meist durch den Brettnamen des gerade aktuellen Brettes ersetzt. Bei Antworten auf persönliche Nachrichten wird `$EMP$` zur eigenen

---

Netz-Adresse, da Sie der Empfänger der Nachricht sind.

\$MID\$

Bei \$MID\$ im Quoteheader setzt MicroDot die Message-ID der Nachricht, auf die Sie gerade antworten, ein. Bei ZConnect und UUCP/RFC ist diese Angabe allerdings auch schon automatisch im Header der eigenen Antwort erhalten, wenn Sie im Versand-Requester nicht "Bezüge löschen" angewählt haben.

\$TIM\$

Bei \$TIM\$ im Quoteheader setzt MicroDot die Erstellungszeit der Nachricht, auf die Sie gerade antworten, ein. Beispiel: 21:59:00.

\$VER\$

Bei \$VER\$ im Origin setzt MicroDot die MicroDot-Versionnummer ein. Beispiel: "MicroDot V1.10"

\$VORNAME\$

Bei \$VORNAME\$ im Quoteheader setzt MicroDot den Vornamen des Absenders der Nachricht, auf die Sie antworten, ein. Wäre der Absender "C\_Reifenrath@TOSCHIBO.ruhr.de (Clemens Reifenrath)", so würde MicroDot entsprechend "Clemens" einsetzen. Bei Absendern ohne Realnamen, wie z.B. USER@BOX.ZER.sub.org setzt MicroDot den Usernamen ein. In obigem Fall also "USER".

\$NACHNAME\$

Bei \$NACHNAME\$ im Quoteheader setzt MicroDot den Nachnamen des Absenders der Nachricht, auf die Sie antworten, ein. Wäre der Absender "s\_paolini@pluribus.wupper.de (Sandro Paolini)", so würde MicroDot entsprechend "Paolini" einsetzen. Bei Absendern ohne Realnamen setzt MicroDot für \$NACHNAME\$ nichts ein.

\$\$

Um das Dollar-Zeichen "\$" im Quoteheader zu erzeugen, muß dieses zweimal angegeben werden. Aus "\$\$" macht MicroDot dann "\$".

Beispiel:

\$ABS\$ ließ seine zauberhaften Fingerchen auf seine Tastatur hernieder und produzierte unter dem Betreff '\$BET\$':

## 1.286 Sprachen-Prefs - Cookies

Cookies sind eine Sammlung von Sprüchen, von denen MicroDot zufällig einen Spruch auswählt und diesen an eine Nachricht anhängt.

Wird dieser Menüpunkt angewählt startet MicroDot den Editor. Hier können Sie nun die Sprüche eintragen. Sprüche können mehrzeilig und maximal 1024 Zeichen lang sein. Voneinander getrennt werden die Sprüche einfach durch eine Leerzeile. Beispiel:

--- 8< ---

Spruch 1

---

Spruch 2

Spruch 3

--- >8 ---

In Nachrichten eingetragen werden die Cookies durch den Text "\$COOKIE\$" (natürlich ohne die Anführungszeichen) im Origin. Findet MicroDot den Text \$COOKIE\$ im Origin, so setzt es zufällig einen der vorhandenen Sprüche ein.

## 1.287 Menü Prefs - Point

Hier werden die grundsätzlichen Einstellungen für den Point-Betrieb vorgenommen.

Auf Wunsch kann der Sysop Ihres Servers aber sicher auch die Datei MicroDot.CFG ausfüllen, so daß MicroDot sofort einsetzbar ist.

## 1.288 Menü Prefs - Point

Hier werden die grundsätzlichen Einstellungen für den Point-Betrieb vorgenommen.

Auf Wunsch kann der Sysop Ihres Servers aber sicher auch die Datei MicroDot.CFG ausfüllen, so daß MicroDot sofort einsetzbar ist.

Netz

Boxname	- Name des Servers
Boxdomain	- Domain des Servers
Username	- Username beim Server
Userpasswort	- Userpasswort beim Server
Pointname	- Pointname beim Server
Pointpasswort	- Pointpasswort beim Server

Packer

Packer	- Packeraufruf um Netcall zu packen
Unpacker	- Entpackerauf um Netcall zu entpacken

Anruf

Telefon	- Nummer(n) des Servers
Versuche	- Anzahl der Anwahlversuche
Anwahlpause	- Pause zwischen zwei Versuchen
Timeout	- Wartezeit auf CONNECT
Timeout beim Packen	- Wartezeit auf Übertragung
Netcallmodus	- ZConnect oder Netcall3.8
Empfangene Daten sichern?	- Netcall nicht löschen
CR/LF verwenden?	- im Fall von Netcall-Problemen
Login abbrechen?	- spart Zeit

## 1.289 Point-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.290 Point-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.291 Point-Konfiguration - Username

Hier wird einfach Ihr ganz normaler Username eingetragen, den Sie bei Ihrem Server haben. Im Falle von USER\_NAME also z.B. user\_name. Groß- und Kleinschreibung ist grundsätzlich egal, Sie sollten allerdings möglichst Kleinbuchstaben verwenden.

## 1.292 Point-Konfiguration - Pointname

Hier wird der Pointname eingetragen, den Sie mit dem Server ausgemacht haben. Also z.B. POINT242. Falsche Eintragungen oder Änderungen führen dazu, daß Sie keinen Netcall mehr durchführen können.

## 1.293 Point-Konfiguration - Boxname

Tastaturkürzel: b

Hier wird der Name des Servers eingetragen. Also z.B. pluribus.

## 1.294 Point-Konfiguration - Boxdomain

Hier wird die Domain des Servers eingetragen. Also z.B. wupper.de.

## 1.295 Point-Konfiguration - Pointpasswort

Hier wird das Pointpasswort (nicht das Userpasswort!) eingetragen, das Sie mit dem Server ausgemacht haben. Falsche Eintragungen oder Änderungen führen dazu, daß Sie keinen Netcall mehr durchführen können.

---



## 1.296 Point-Konfiguration - Packer

Tastaturkürzel: p

Hier wird der Packeraufruf eingetragen, mit dem MicroDot vor dem Netcall die ausgehenden Daten packt. Bei LhA z.B. "LhA A CALLER.LHA PUFFER". Es können auch Variablen eingesetzt werden. Ebenso wäre z.B. "LhA A %s %s" möglich, denn MicroDot trägt dann automatisch beim ersten %s "CALLER.LHA" und beim zweiten %s "PUFFER" ein. Bei anderen Packern kann also nicht mit Variablen gearbeitet werden.

## 1.297 Point-Konfiguration - Userpasswort

Tragen Sie hier Ihr Userpasswort ein, das Sie bei Ihrem Server haben. Haben Sie im Terminal-Modus die Funktion Auto-Login? eingeschaltet, loggt sich MicroDot bei Serverbox anrufen automatisch mit Usernamen und Userpasswort in die Serverbox ein.

## 1.298 Point-Konfiguration - Unpacker

Hier wird der Entpackaufruf eingetragen, mit dem MicroDot den empfangenen Netcall entpackt. Bei LhA z.B. "LhA X %s". Für die Variable "%s" setzt MicroDot automatisch das zu entpackende Archiv ein.

Wird der Netcallpuffer ungepackt empfangen, raten wir dringend auf das Multipuffer-Feature von ZConnect zurückzugreifen, das MicroDot auch im Netcall3.8-Modus unterstützt. Ansonsten reicht hier als Eintrag ein "RENAME %s SORTIN" für ungepackte Puffer aus.

## 1.299 Point-Konfiguration - Telefon

Tastaturkürzel: t

Hier können Sie die Nummer/n der Serverbox eintragen. Die einzelnen Nummern müssen ohne Leerzeichen angegeben werden, da mehrere Nummern durch Leerzeichen getrennt werden. Für die Pluribus würde hier z.B. "0202502292 0202508654" eingetragen.

## 1.300 Point-Konfiguration - Versuche

Hier tragen Sie die Anzahl der Versuche ein, die MicroDot versucht die Serverbox zu erreichen, bis es abbricht. Bei besonders schweren Fehlern bricht MicroDot sofort ab.

---

### 1.301 Point-Konfiguration - Anwahlpause

Hier tragen Sie die Zeit in Sekunden ein, die MicroDot zwischen zwei Anwahlversuchen warten soll.

### 1.302 Point-Konfiguration - Timeout

Hier tragen Sie die Zeit in Sekunden ein, die MicroDot auf einen Connect des eigenen und des Mailbox-Modems warten soll, bis es den Anwahlversuch abbricht.

### 1.303 Point-Konfiguration - Timeout beim Packen

Hier tragen Sie die Zeit in Sekunden ein, die MicroDot auf den Datenaustausch nach dem Login warten soll, bis es den Anwahlversuch abbricht.

### 1.304 Point-Konfiguration - Empfangene Daten sichern?

Tastaturkürzel : e

Ist dieses Gadget eingeschaltet, werden empfangene Puffer-Archive nicht gelöscht, sondern nach <Transferverzeichnis/BACKUP> verschoben. Im Dateinamen wird das aktuelle Datum angegeben.

### 1.305 Point-Konfiguration - CR/LF verwenden?

Tastaturkürzel : c

Normalerweise sollten alle Mailbox-Programme, bei denen Sie mit MicroDot pollen können, beim Login normale Returns erwarten. Da sich wieder mal einige nicht an einen Standard halten, können Sie mit diesem Gadget konfigurieren, daß MicroDot statt des Returns ein Return und ein Linefeed nach jeder Zeile sendet.

Normalerweise sollten Sie dieses Gadget immer ausgeschaltet lassen. Erst, wenn Sie beim Netcall-Login Probleme bekommen, sollte Sie dieses Gadget probenhalber einmal einschalten und einen Test-Netcall durchführen.

### 1.306 Point-Konfiguration - Login abbrechen?

Tastaturkürzel : l

Wenn Sie beim Login Zeit sparen wollen oder sich überhaupt nicht für den Login-Text Ihrer Server-Box interessieren, können Sie den Login-Text von MicroDot abbrechen lassen, wenn Sie dieses Gadget einschalten.

### 1.307 Point-Konfiguration - Netcallmodus

Tastaturkürzel: n

Mit diesem Gadget schalten Sie MicroDot zwischen dem ZConnect- und dem Netcall3.8-Modus um, so daß MicroDot mit dem entsprechenden Netcall-Modus beim Server pollt. Das Gadget Boxdomain ist im Netcall3.8-Modus nicht aktiv, da es nicht benötigt wird, ansonsten ändert sich in den verschiedenen Modi aber nicht an den Gadgets.

### 1.308 Menü Prefs - Point - Modem

Hier werden die grundsätzlichen Einstellung für die Ansteuerung Ihres Modems vorgenommen.

### 1.309 Menü Prefs - Modem-Konfiguration

Hier werden die grundsätzlichen Einstellungen für die Ansteuerung Ihres Modems vorgenommen.

Serielle Parameter

Device	- serielles Device
Unit	- Gerätenummer
Baud	- Baudrate
RTS/CTS	- für alle Modems ab 2400+
Highspeed	- spart Rechenzeit
Shared	- öffnet das serielle Device shared
Carriercheck	- Trägersignal prüfen
Protokoll	- ZModem/HydraCom
Z-Modem-Buffer	- Buffer für die Übertragung

Modem-Kommandos

Init	- Befehl zur Modeminitialisierung
Wählen	- Befehl zum Wählen
Auflegen	- Befehl zum Auflegen
Auflegen per DTR-Drop	

### 1.310 Modem-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.311 Modem-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

### 1.312 Modem-Konfiguration - Device

Tastaturkürzel: d

Hier wird das serielle Device angegeben. Im Normalfall also "serial.device". Bei Schnittstellenkarten entsprechend der Name des bei der Karte mitgelieferten Devices. Das BaudBandit-Device ist für MicroDot nutzlos, da MicroDot dafür das Highspeed-Gadget bietet, das haargenau dasselbe beim serial.device erledigt.

### 1.313 Modem-Konfiguration - Unit

Hier tragen Sie die Unit-Nummer des seriellen Devices ein. Wenn Sie keine Schnittstellenkarte haben, ist diese immer die 0.

### 1.314 Modem-Konfiguration - Baud

Hier tragen Sie die Baudrate bzw. die Geschwindigkeit der Verbindung zwischen Modem und Computer ein. Bei einem normalen 2400'er Modem beträgt diese 2400. Bei einem 2400'er mit MNP5 beträgt diese 4800 und bei HighSpeed-Modems tragen Sie hier 38400 ein.

Bis 2400 Baud können Sie Baudraten guten Gewissens als solche bezeichnen. Darüber sollten Sie von BPS bzw. Bits pro Sekunde sprechen, da aus technischen Gründen Baud der falsche Begriff wäre.

### 1.315 Modem-Konfiguration - Highspeed

Tastaturkürzel: h

Ist dieses Flag aktiviert, so schluckt die serielle Übertragung vom Computer zum Modem und umgekehrt weniger Systemzeit als im Normalfall und ermöglicht es so auch mit einem 68000'er Amiga 38400 BPS zu nutzen.

---

### 1.316 Modem-Konfiguration - RTS/CTS

Tastaturkürzel: r

RTS/CTS ist das Hardware-Handshake zwischem Modem und Computer. Dazu muß das Modem und das serielle Kabel dieses unterstützen. Ab einem 2400'er Modem mit MNP 5 muß dieses Gadget immer eingeschaltet werden, da es sonst zu Übertragungsfehlern kommt. Auch manche 2400'er Modems unterstützen bereits RTS/CTS, aber auch wenn sie das nicht tun, macht es nichts, wenn dieses Gadget eingeschaltet ist. Falls Ihnen all dies also überhaupt nichts sagen sollte, dann schalten Sie dieses Gadget einfach ein.

### 1.317 Modem-Konfiguration - Shared

Tastaturkürzel: s

Ist dieses Gadget aktiviert, so öffnet MicroDot das serielle Device im Shared-Modus und kann so gleichzeitig mit anderen Programme die serielle Schnittstelle nutzen. Einschalten müssen Sie dieses Gadget nur in wenigen Fällen und eingeschaltet kann es auch zu Problemen mit anderer Software kommen.

### 1.318 Modem-Konfiguration - Carriercheck

Tastaturkürzel: c

Mit diesem Gadget können Sie den Carriercheck ein- und ausschalten. Bei eingeschaltetem Carriercheck erkennt MicroDot ein Trägersignal bzw. den Carrier anhand der dafür vorgesehenen Leitung vom Modem. Bei ausgeschaltetem Carriercheck erkennt MicroDot einen Carrier nur an den Ausgaben des Modems, was z.B. für Nullmodem-Verbindungen nötig ist, da hierbei kein Trägersignal vorliegt.

### 1.319 Modem-Konfiguration - Protokoll

Tastaturkürzel: t

Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie ein, welches Übertragungsprotokoll beim Netcall zum Datenaustausch verwendet werden soll. In der Einstellung "ZModem" wird das übliche ZModem-Protokoll verwendet. "ZModem-8k" nutzt ebenfalls das ZModem-Protokoll, allerdings 8 KByte große Blöcke statt 1 KByte-Blöcken. "HydraCom" ist ein bidirektionales Übertragungsprotokoll, das gleichzeitig Daten hin- und her überträgt.

Damit MicroDot HydraCom auch findet, muß das Programm HydraCom im Pfad liegen. Im MicroDot- oder "C:"-Verzeichnis ist HydraCom z.B. gut aufgehoben.

WICHTIG!

Da MicroDot das externe Programm HydraCom startet, fällt auch kurz die DTR-Leitung (Data Terminal Ready) aus. Damit das Modem in diesem Fall nicht direkt auflegt, muß es mit &D0 konfiguriert sein.

### 1.320 Modem-Konfiguration - Init

Tastaturkürzel: i

Das hier Eingetragene wird zur Initialisierung an das Modem geschickt. Meist also "ATZ|^". Ein "|" steht für ein Return und ein "^" steht für eine Pause von einer halben Sekunde, die MicroDot wartet, wenn es auf dieses Zeichen trifft.

Es kann zu Problemen kommen, wenn MicroDot nicht ein wenig auf das Modem wartet. Deshalb sollten Sie hier am Ende "|^^" eintragen. Probleme bei dem Login und dem Wählen, sollten sich dadurch lösen lassen.

### 1.321 Modem-Konfiguration - Auflegen

Das hier Eingetragene wird an das Modem geschickt, wenn es die Verbindung beenden und auflegen soll. Meist also "^^^+++^^^ATH0|^". Ein "|" steht für ein Return und ein "^" steht für eine Pause von einer halben Sekunde, die MicroDot wartet, wenn es auf dieses Zeichen trifft.

### 1.322 Modem-Konfiguration - Wählen

Das hier Eingetragene wird an das Modem geschickt, wenn es eine Verbindung herstellen soll. Bei einer normalen Vermittlungsstelle also "ATDP" und bei einer digitalen Vermittlungsstelle "ATDT". MicroDot hängt an diesen Befehl dann die Nummer an, die Sie anwählen möchten.

### 1.323 Modem-Konfiguration - Z-Modem-Buffer

Tastaturkürzel: z

Hier wird in KByte die Größe des Z-Modem-Puffers eingetragen, den die Z-Modem-Library überträgt, bevor Sie die empfangenen Daten auf Festplatte speichert. Haben Sie einen Festplatten-Controller, der beim Lesen und Schreiben das Modem stört, so sollten Sie hier einen sehr kleinen Wert eintragen, den die Festplatte schreiben kann, ohne das Modem zu stören. 32 KByte sollten in der Regel ausreichen.

---

### 1.324 Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop

Tastaturkürzel: d

Diverse Modems lassen sich auch durch gut zureden irgendwie nicht dazu überreden, eine Verbindung zu trennen. Bei eingeschaltetem Gadget gibt MicroDot beim Auflegen die DTR-Leitung (Data-Terminal-Ready) kurz frei. Falls Ihr Modem nicht mit "&D0" konfiguriert ist, sollte es dann auflegen.

In Verbindung mit HydraCom läßt sich dies nicht nutzen, da Ihr Modem beim Hydra-Transfer nicht auflegen darf, wenn die DTR-Leitung wegfällt und somit mit &D0 konfiguriert sein muß.

### 1.325 Menü Prefs - Point - Sysop-Modus

In diesem Fenster wird der Sysop-Modus konfiguriert.

### 1.326 Menü Prefs - Point - Sysop-Modus

Hier wird der Sysop-Modus von MicroDot konfiguriert.

Allgemein

Sysop-Modus aktiv?

Buffergröße für Import/Export - für Netzwerke

Export

Vorher aufrufen - Shell-Befehl

Exportdatei - erstellt MicroDot

Nachher aufrufen - Shell-Befehl

Import

Vorher aufrufen - Shell-Befehl

Exportdatei - erstellt die Mailbox-Soft

Nachher aufrufen - Shell-Befehl

### 1.327 Sysop-Modus - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.328 Sysop-Modus - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

---

### 1.329 Sysop-Modus - Sysop-Modus aktiv

Tastaturkürzel: s

Ist dieses Gadget aktiv, so befindet sich MicroDot im Sysop-Modus, der den Systembetreibern erlaubt MicroDot in ihre Mailbox-Software zu integrieren. Beim Netcall ruft MicroDot dann nicht via Modem in der Box an, sondern führt nacheinander die unter Export und Import eingestellten Befehle aus.

### 1.330 Sysop-Modus - Buffergröße für Import/Export

Tastaturkürzel: b

Gibt die Größe des Buffers an, den MicroDot beim Importieren und Exportieren verwendet und dient zur Anpassung von MicroDot an verschiedene Netzwerksoftwarelösungen.

### 1.331 Sysop-Modus - Export - Vorher aufrufen

Hier wird ein Programm oder ein Skript gestartet, daß vor dem Export aufgerufen wird.

### 1.332 Sysop-Modus - Export - Exportdatei

Tastaturkürzel: e

Hier tragen Sie die Datei ein, die exportiert wird. Die Variable "%s" wird dabei jeweils durch eine aufsteigende Nummer ersetzt.

### 1.333 Sysop-Modus - Export - Nachher aufrufen

Hier wird ein Programm oder Skript gestartet, daß nach dem Export von MicroDot aufgerufen wird. Z.B. der Sorter der Mailboxsoftware.

### 1.334 Sysop-Modus - Exportdatei-Dateirequester

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie die Exportdatei eingeben können.

### 1.335 Sysop-Modus - Import - Vorher aufrufen

Hier wird ein Program oder ein Skript gestartet, daß vor dem Import von MicroDot aufgerufen wird.

---



### 1.336 Sysop-Modus - Import - Importdatei

Tastaturkürzel: i

Hier tragen Sie die Netcall-Datei ein, die einsortiert werden soll.

### 1.337 Sysop-Modus - Import - Nachher aufrufen

Hier wird ein Programm oder Skript gestartet, daß nach dem Import aufgerufen wird.

### 1.338 Sysop-Modus - Importdatei-Dateirequester

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie die Importdatei eingeben können.

### 1.339 Menü Prefs - MAPS

In diesem Fenster können Sie MicroDot an die MAPS-Version Ihres Servers anpassen.

### 1.340 Menü Prefs MAPS

In diesem Fenster können Sie MicroDot an die MAPS-Version Ihres Servers anpassen.

Username von MAPS	- Name des MAPS-Users
Absender von MAPS-Nachrichten	- Absendername von MAPS
Betreff für 'Bretter bestellen'	- Betreff von ADD
Betreff für 'Bretter abbestellen'	- Betreff von DEL
Betreff für 'kurze Brettliste'	- Betreff von LIST-BRETTTER
Betreff für 'ausführliche Brettliste'	- Betreff von LIST-BRETTTER-VERBOSE
Betreff für 'Hilfe anfordern'	- Betreff von HILFE *
Betreff für 'Postfach löschen'	- Betreff von CLEARPM
Betreff der Brettliste von MAPS	- Betreff der Brettliste von MAPS
Spalte Brettnamen in Liste	- Spalte, ab der der Brettname steht
Spalte Brettbetreff in Liste	- Spalte, ab der der Betreff steht
Standard-MAPS-Typ	- Server-Mailboxsoftware

### 1.341 MAPS-Konfiguration - Username von MAPS

Tastaturkürzel: M

Hier stellen Sie den Namen des MAPS-Users in der Serverbox ein. "MAPS" reicht meist aus, während der volle Absender inkl. Boxname eventuell zu Problemen führt.

---

### **1.342 MAPS-Konfiguration - Absender von MAPS-Nachrichten**

Hier stellen Sie den Absendernamen ein, unter dem MAPS seine Antworten verschickt.

### **1.343 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter bestellen'**

Hier stellen Sie den Betreff einer MAPS-ADD-Nachricht ein.

### **1.344 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter abbestellen'**

Hier stellen Sie den Betreff einer MAPS-DEL-Nachricht ein.

### **1.345 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'kurze Brettliste'**

Hier stellen Sie den Betreff einer LIST-BRETTTER-Nachricht ein.

### **1.346 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'ausführliche Brettliste'**

Hier stellen Sie den Betreff einer LIST-BRETTTER-VERBOSE-Nachricht ein.

### **1.347 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Postfach löschen'**

Hier stellen Sie den Betreff einer PM-Löschen-Nachricht ein.

### **1.348 MAPS-Konfiguration - Betreff der Brettliste von MAPS**

Hier stellen Sie den Betreff der von MAPS geschickten Brettliste ein.

### **1.349 MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Hilfe anfordern'**

Hier stellen Sie den Betreff einer Hilfe anfordern-Nachricht ein.

### **1.350 MAPS-Konfiguration - Spalte Brettnamen in Liste**

Hier stellen Sie die Spalte in der Brettliste ein, ab der der Brettname des Brettes steht, beginnend mit 0.

---

### 1.351 MAPS-Konfiguration - Spalte Brettbetreff in Liste

Hier stellen Sie die Spalte in der Brettliste ein, ab der der Betreff des Brettes steht, beginnend mit 0.

### 1.352 MAPS-Konfiguration - Standard-MAPS-Typ

Tastaturkürzel: s

Hier können Sie zwischen den Mailbox-Programmen ConnectLine 4.x, FastCall, JokerSystem 2.x, Zerberus 5.x und InfiMail auswählen. Existiert ein Eintrag für die Mailboxsoftware Ihres Servers, ist keine weitere Konfiguration nötig, damit die MicroDot-MAPS-Funktionen mit Ihrem Server funktionieren. Existiert kein Eintrag für die Mailboxsoftware Ihres Servers, stellen Sie dieses Cycle-Gadget auf "Konfiguriert" und stellen Sie die nötigen Einträge von Hand nach. Bei Fragen zu den Einträgen wenden Sie sich bitte an Ihr System-Betreiber-Team.

### 1.353 MAPS-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

### 1.354 MAPS-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

### 1.355 Menü Prefs - Netz

In diesem Fenster werden zusätzliche Header, Zeitzonen und Empfangsbestätigungen konfiguriert.

### 1.356 Menü Prefs - Netz

Hier werden zusätzliche Header, Zeitzonen und Empfangsbestätigungen konfiguriert.

Zusätzliche Header

Realname            - Name des Benutzers  
Organisation  
Postanschrift  
Telefon

## Zeitzone

Winterzeit Anfang - Winterzeit beginnt am 1.10.  
Sommerzeit Anfang - Sommerzeit beginnt am 1.4.  
GMT-Abweichung/Winter - in der BRD im Winter 1  
GMT-Abweichung/Sommer - in der BRD im Winter 2

## Empfangsbestätigung

Verschicken - Immer erstellen?  
Uhrzeit immer 00:00:00

## 1.357 Netz-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.358 Netz-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.359 Netz-Konfiguration - Organisation

Tastaturkürzel: s

Hier kann kurz der Name der Organisation eingetragen werden, die etwas mit dem Benutzer des Points zu tun hat. Das können Angaben zum Benutzer, zur Mailbox, zu einem Verein, einer Gruppe, usw. sein. Da nicht jeder hier etwas einzutragen hat, kann dieser Eintrag aber natürlich auch leer bleiben. Beispiel: Pluribus - Cyber/Space\Port.

## 1.360 Netz-Konfiguration - Postanschrift

Wie schon bei Organisation kann natürlich auch dieses Feld leer bleiben, aber wer möchte, kann hier seine Postanschrift eintragen. Die einzelnen Anschriftszeilen werden hintereinander geschrieben und jeweils durch Semikola ";" getrennt. Beispiel: Fritz Bratwurst; Futterplatz 8; 45326 Essen.

## 1.361 Netz-Konfiguration - Telefon

Wer möchte kann hier seine Telefonnummer(n) angeben. Dies allerdings in internationaler Schreibweise.

Beispiel: B+49-202-427903 B+49-202-420328

---

Die internationale Schreibweise beginnt immer mit einem Kennbuchstaben, wobei

V für eine normale Telefonleitung (Voice),  
F für ein Faxgerät und  
B für eine Mailboxnummer steht.

Dann folgt nach einem "+" die Landesvorwahl, für die BRD also 49, ein "-", die Vorwahl der Stadt ohne führende 0, ein "-" und dann die eigentliche Nummer.

Falls ein Anrufbeantworter an der Leitung lauert wird noch ein "Q" an die Nummer gehängt.

Bei mehreren Geräten an einer Leitung werden die Kennbuchstaben einfach hintereinander gestellt und bei mehreren Nummern werden die einzelnen Nummern einfach durch ein Leerzeichen oder ein Semikolon getrennt.

Noch ein Beispiel: VF+49-999-1234567Q.

## 1.362 Netz-Konfiguration - Winterzeit Anfang

Tastaturkürzel: f

Hier wird das Datum eingetragen, an denen die Sommerzeit endet. Die bereits eingetragenen Daten (Winterzeit: 26.9.) entsprechen denen für die BRD. Diese Angaben sind für die folgenden beiden Gadgets wichtig.

## 1.363 Netz-Konfiguration - Sommerzeit Anfang

Hier wird das Datum eingetragen, an denen die Sommerzeit beginnt. Die bereits eingetragenen Daten (Sommerzeit 28.3.) entsprechen denen für die BRD. Diese Angaben sind für die folgenden beiden Gadgets wichtig.

## 1.364 Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Winter

Hier wird die Abweichung zur Greenwich-Mean-Time eingetragen. Die bereits eingetragenen Daten (Winterzeit: +1) entsprechen denen für die BRD. In Ländern ohne Sommer und Winterzeit, müssen Sie hier und in GMT-Abweichung/Sommer einfach nur zwei gleiche Werte eintragen.

## 1.365 Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Sommer

---

Hier wird die Abweichung zur Greenwich-Mean-Time eingetragen. Die bereits eingetragenen Daten (Sommerzeit: +2) entsprechen denen für die BRD. In Ländern ohne Sommer und Winterzeit, müssen Sie hier und in GMT-Abweichung/Winter einfach nur zwei gleiche Werte eintragen.

## 1.366 Netz-Konfiguration - Empfangsbestätigungen verschicken

Tastaturkürzel: v

MicroDot reagiert automatisch auf eingehende Nachrichten, die eine Empfangsbestätigung wünschen.

"Immer" generiert automatisch immer eine Empfangsbestätigung an den Absender.

"Nachfragen" fragt bei jeder Empfangsbestätigung, ob diese generiert werden soll, oder nicht. Im Nachfragerequester werden dazu immer die Angaben Absender, Betreff und Message-ID angegeben.

"Nie" ignoriert Empfangsbestätigungen hartnäckig.

"Nie" sollten Sie eigentlich nur benutzen, wenn die eigene Mailbox automatisch Empfangsbestätigungen erzeugt. Dies ist zumindest unter ZConnect Sache des Point und da Sie aus den Daten beim Nachfragen meist auch nicht sonderlich schlau werden, sollten Sie einfach die Einstellung "Immer" benutzen und zur Not von Hand die Empfangsbestätigungen, die Sie nicht verschicken möchten, aus dem Spool-Brett löschen.

## 1.367 Netz-Konfiguration - Uhrzeit 00:00:00

Tastaturkürzel: 0

Ist dieses Gadget aktiv, so werden alle Empfangsbestätigungen, die MicroDot verschickt, die Uhrzeit 00:00:00 haben, so daß der Empfänger der Bestätigung anhand der Uhrzeit nicht erkennen kann, zu welcher Uhrzeit Sie Ihren Netcall durchgeführt haben.

## 1.368 Netz-Konfiguration - Realname

Tastaturkürzel: r

Hier können Sie freiwillig Ihren vollständigen Namen eintragen. Im Falle von Heinz Kuselmusel als z.B. Heinz Kuselmusel.

## 1.369 Menü Prefs - Userliste

---

Tastaturkürzel: Amiga + U

Öffnet den Userlisten-Requester.

### 1.370 Menü Prefs - Userliste

Tastaturkürzel: Amiga + U

Öffnet den Userlisten-Requester. Pro User können folgende Daten eingestellt werden:

Username	- Username beim Server
Realname	- eigener Name
Kommentar	- persönlicher Kommentar
Telefon	- modemwählbare Nummer
Post-Adresse	
PGP-Id	- User-ID
PGP benutzen	- Verschlüsselung ein/aus
PGP-Key-Test	- Key vorhanden?
Key editieren	- Vertrauen angeben
Key-Request	- Public Key anfordern

### 1.371 Userlisten-Requester - Listview-Gadget

Das Listviewgadget läßt sich komplett mit der Tastatur steuern. Den Cursor steuern Sie mit den Cursortasten und der Zehnertastatur in Verbindung mit der Taste Shift für seitenweise Sprünge und der Taste CTRL für Sprünge an den Anfang und das Ende der Liste.

### 1.372 Userlisten-Requester - Username

Die Netz-Adresse des entsprechenden Users. Eine vollständige Adresse besteht aus Username, Servername und Boxdomain.

Beispiel: username@servername.boxdomain

### 1.373 Userlisten-Requester - Realname

Den richtigen Namen des entsprechenden Users.

Eine vollständige Adresse besteht aus Username, Servername und Boxdomain.

Beispiel: username@servername.boxdomain

Enthält die Adresse zusätzlich noch einen Realnamen, so kommt dieser in Klammern noch dazu.

---

Beispiel: s\_paolini@pluribus.wupper.de (Sandro Paolini)

Der Realname ist allerdings zur Zustellung von Nachrichten nicht wichtig und eine Nachricht an eine Adresse ohne Realnamen kommt genauso an, wie eine Nachricht an eine Adresse mit Realnamen.

### 1.374 Userlisten-Requester - Kommentar

Hier können Sie einen persönlichen Kommentar eintragen. Der Kommentar wird nirgendwo verwertet oder benutzt.

### 1.375 Userlisten-Requester - Telefon

Die Telefonnummer des entsprechenden Users.

Mit der Telefonnummer können Sie aus dem Terminal heraus dort auch anrufen. Da das Modem allerdings mit der internationalen Schreibweise aber nicht zurecht kommt, müssen Sie die Nummer meist vorher noch ein wenig ändern.

### 1.376 Userlisten-Requester - Post-Adresse

Hier tragen Sie die Adresse des entsprechenden Users ein. Die Adresse wird nirgendwo verwertet oder benutzt.

### 1.377 Userlisten-Requester - PGP-Id

Falls der Username dieses Eintrages nicht mit der EMail-Adresse des PGP-Public Keys des Users übereinstimmt, können Sie hier die korrekte ID eingeben, damit PGP den Key auch findet.

Mit PGP-Key-Test können Sie einfach überprüfen, ob die Einstellung korrekt ist.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.378 Userlisten-Requester - PGP benutzen

Tastaturkürzel: p

Falls Sie den Public Key des Users in Ihrem Keyring haben, schalten Sie mit diesem Gadget die automatische Verschlüsselung aller persönlichen Nachrichten an den User ein.

---



Mit dem Gadget Nachricht nicht verschlüsseln im PGP-Fenster des Versand-Requesters stellen Sie dies bei Bedarf aus.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### **1.379 Userlisten-Requester - PGP-Key-Test**

Tastaturkürzel: t

Mit PGP-Key-Test können Sie einfach überprüfen, ob die Einstellung korrekt ist. Ist alles korrekt, wird der PGP Fingerprint des Users angezeigt. Andernfalls klärt Sie ein Requester darüber auf, daß der Public Key des Users nicht im Keyring gefunden wurde.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### **1.380 Userlisten-Requester - Key editieren**

Tastaturkürzel: k

Dieses Gadget zeigt Ihnen die Signaturen des Public Keys des aktuellen User-Eintrags an und fragt Sie nach Ihrem Vertrauen in diesen User und die User, die diesen Key signiert haben.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### **1.381 Userlisten-Requester - Key-Request**

Tastaturkürzel: r

Falls Sie zu dem aktuellen User-Eintrag keinen Public Key haben, fordern Sie diesen hiermit an. MicroDot verschickt hiermit eine Key-Anforderung, die vom Pointprogramm des Users automatisch beantwortet werden sollte. Das Verhalten von MicroDot stellen Sie in den PGP-Voreinstellungen ein.

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### **1.382 Userlisten-Requester - Neu-Gadget**

Mit diesem Gadget können neue Userdaten eingegeben werden.

### **1.383 Userlisten-Requester - Löschen-Gadget**

Dieses Gadget löscht ohne Rückfrage den gerade aktuellen Usereintrag.

---

### 1.384 Userlisten-Requester - Ok-Gadget

Speichert die aktuelle Userliste.

### 1.385 Userlisten-Requester - Abbruch-Gadget

Beendet den Userlisten-Requester, ohne Änderungen zu speichern. Die Einstellungen entsprechen dann den Einstellungen vor dem Aufruf des Requesters.

### 1.386 Menü Prefs - Userfilterliste

Tastaturkürzel: Amiga + K

Wird dieser Menüpunkt angewählt startet MicroDot den Editor und zeigt alle Absender an, die Sie mit dem Menüpunkt User filtern in das Killfile von MicroDot verbannt haben. Mit dem Editor können Sie weitere Absender eintragen oder andere Absender wieder aus dem Killfile nehmen. AmigaDOS-Suchmuster (auch \* z.B. für "SYSOP\*") werden unterstützt.

### 1.387 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade

Tastaturkürzel: Amiga + X

In dem sich öffnenden Fenster können Sie externe Programme, Pfade und das Shell-Fenster konfigurieren.

### 1.388 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade

Tastaturkürzel: Amiga + X

Hier werden externe Programme, Pfade und das Shell-Fenster konfiguriert.

Externe Programme

Editor	- Editoraufruf
WB?	- WB beim Editoraufruf nach vorn?
Stack	- Stack für den Editor
Binäranzeiger	- Aufruf für externen Anzeiger
WB?	- WB beim externen Anzeigen nach vorn?
Stack	- Stack für externen Anzeiger

Datenbank

Daten-Verzeichnis	- für Nachrichten
-------------------	-------------------

Transfer-Verzeichnis - für Netcallpuffer

Datenbank packen - Aus/Intern/XPk  
XPk-Parameter - XPk-Prefs

Kein Index-Cache?

Konsolenfenster

Konsole - für die Kommandoshell

### **1.389 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?**

Tastaturkürzel: w

Ist dieses Gadget aktiv, so holt MicroDot den Workbench-Bildschirm vor dem Start des Editors nach vorne.

### **1.390 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?**

Tastaturkürzel: b

Ist dieses Gadget aktiv, so holt MicroDot den Workbench-Bildschirm vor dem Start des externen Anzeigers nach vorne.

### **1.391 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack**

Tastaturkürzel: s

Hier tragen Sie den Stack ein, den Ihr Editor benötigt. Normalerweise reichen 4096 aus. Bei Problemen sollten Sie es hier mit höheren Werten versuchen.

### **1.392 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack**

Tastaturkürzel: c

Hier tragen Sie den Stack ein, den Ihr externer Anzeiger benötigt. Normalerweise reichen 4096 aus. Bei Problemen sollten Sie es hier mit höheren Werten versuchen.

### **1.393 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Editor**

Tastaturkürzel: e

Hier wird der Editor eingetragen, den MicroDot aufrufen soll, wenn es etwas zu editieren gibt. Der Editor darf sich NICHT von der Shell abkoppeln. Beim CED wäre der Aufruf z.B. "ED -sticky". Auch hier kann die Variable "%s" benutzt werden, für die MicroDot dann den zu editierenden Dateinamen einsetzt. Denkbar wäre z.B. auch "Edit %s". Wird %s nicht benutzt, hängt MicroDot den Dateinamen einfach an.

### 1.394 Externe Programme/Pfade - Binäranzeiger

Tastaturkürzel: b

Hier wird der externe Reader für MicroDot eingetragen. Übergeben wird als Parameter "%s" der Pfad und der Dateiname der anzuzeigenden Nachricht.

Beispiel: Multiview %s PUBSCREEN MICRODOT

### 1.395 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis

Tastaturkürzel: d

Hier wird das Verzeichnis angegeben, in dem MicroDot die Brettnachrichten speichert. Das Verzeichnis sollte dabei absolut angegeben werden. Also anstatt "/Data" z.B. "Work:MicroDot/Data".

### 1.396 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis

Tastaturkürzel: t

Hier wird das Verzeichnis angegeben, indem MicroDot die Netcall-Archive speichert, die an die Mailbox geschickt werden und vom dort empfangen werden. Das Verzeichnis sollte dabei absolut angegeben werden. Also anstatt "/Transfer" z.B. "Work:MicroDot/Transfer".

### 1.397 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis

Tastaturkürzel: Shift + d

Öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte Daten-Verzeichnis auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + d, wenn kein String-Gadget aktiv ist. Das Verzeichnis sollte dabei absolut angegeben werden. Also anstatt "/DATA" z.B. "Work:MicroDot/DATA".

---

### 1.398 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis

Tastaturkürzel: Shift + t

Öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie einfach das gewünschte Transfer-Verzeichnis auswählen können. Den Datei-Requester erreichen Sie über das Tastaturkürzel Shift + t, wenn kein String-Gadget aktiv ist. Das Verzeichnis sollte dabei absolut angegeben werden. Also anstatt "/Transfer" z.B. "Work:MicroDot/Transfer".

### 1.399 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Konsole

Tastaturkürzel: k

Hier können Sie das Shell-Fenster konfigurieren, das z.B. beim Packen und Entpacken erscheint. MicroDot verwendet als Standard-Einstellung "con:///t/CLOSE%p". Die Platzhalter bedeuten dabei:

%t - Fenstertitel

%p - wird zu "/SCREEN<mdpubscreenname>", wenn MicroDot auf einem PublicScreen läuft

### 1.400 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Datenbank packen

Tastaturkürzel: p

MicroDot ermöglicht Ihnen die Nachrichten-Datenbank zu packen. Bei eingeschaltetem Packen, legt MicroDot beim Sortin und beim Schreiben automatisch alle neuen Nachrichten gepackt ab. Nachträglich lassen sich Nachrichten nicht packen oder entpacken.

Das Cycle-Gadget bietet 6 Einstellungen:

- Aus
- Intern Schnell
- Intern Mittel
- Intern Optimal
- XPK
- XPK+Passwort

Der interne Packer ist eine Compress-Variante in drei Stufen.

### 1.401 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter

Tastaturkürzel: x

Öffnet den XPK-Requester, in dem Sie den gewünschten XPK-Packer auswählen. In dem Listview-Gadget bewegen Sie den Cursor mit den

---

Cursortasten und der Zehnertastatur. In Verbindung mit SHIFT springt der Cursor seitenweise und in Verbindung mit CTRL springt der Cursor an den Anfang bzw. das Ende der Liste. Mit SPACE aktivieren Sie den Eintrag unter dem Cursor und mit RETURN aktivieren Sie den Eintrag unter dem Cursor und verlassen den Requester.

Das Info-Gadget gibt Ihnen Informationen über den aktuellen XPK-Packer. Angezeigt wird Name, Kurzbeschreibung, Pack-Modus, RAM-Bedarf beim Packen und Entpacken, Pack- und Entpackgeschwindigkeit und schließlich die ungefähre Packrate.

## 1.402 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter

Tastaturkürzel: x

Öffnet den XPK-Requester, in dem Sie den gewünschten XPK-Packer auswählen. In dem Listview-Gadget bewegen Sie den Cursor mit den Cursortasten und der Zehnertastatur. In Verbindung mit SHIFT springt der Cursor seitenweise und in Verbindung mit CTRL springt der Cursor an den Anfang bzw. das Ende der Liste. Mit SPACE aktivieren Sie den Eintrag unter dem Cursor und mit RETURN aktivieren Sie den Eintrag unter dem Cursor und verlassen den Requester.

Das Info-Gadget gibt Ihnen Informationen über den aktuellen XPK-Packer. Angezeigt wird Name, Kurzbeschreibung, Pack-Modus, RAM-Bedarf beim Packen und Entpacken, Pack- und Entpackgeschwindigkeit und schließlich die ungefähre Packrate.

## 1.403 Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Kein Index-Cache?

MicroDot bietet ab AmigaOS3.x für Rechner mit Fast-RAM einen Index-Cache, in dem bereits geladene Brettindizes gespeichert werden. Wenn Sie ein Brett zum zweiten mal betreten, muß dieser nicht extra neu geladen werden. Das beschleunigt MicroDot zwar, belegt aber massenhaft Speicher, da MicroDot soviel Speicher nutzt, wie frei ist. Fordern andere Programme Speicher an, gibt MicroDot diesen frei. Trotzdem werden einige Programme durch den niedrigen freien Speicher irritiert und verweigern die Arbeit, ohne eine Allokierung zu versuchen.

Mit diesem Gadget schalten Sie den Index-Cache aus. Auf Rechnern ohne Fast-RAM bewirkt ein eingeschalteter Cache nichts.

## 1.404 Menü Prefs - Bildschirm

Tastaturkürzel: Amiga + s

In dem sich öffnenden Fenster können Sie Zeichensätze und die Bildschirm-Konfiguration einstellen.

---

## 1.405 Menü Prefs - Bildschirm

Tastaturkürzel: Amiga + s

In dem sich öffnenden Fenster können Sie Zeichensätze und die Bildschirm-Konfiguration einstellen.

Fonts

Gadgetleisten-Font

Text-Font - für Brett- und Nachrichtenliste

Bildschirm-Font - für Menüs und Requester

Bildschirm

Eigener Bildschirm - Bildschirm oder Fenster?

Gadget-Leiste

Uhr

Bildschirm-Modus

Unter Kickstart 1.3 sind keine Zeichensätze und kein Bildschirm-Modus auswählbar. Das "Eigener Bildschirm"-Gadget fehlt ebenfalls, da MicroDot unter Kickstart 1.3 sich nicht als Workbench-Fenster öffnen läßt.

## 1.406 Bildschirm-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.407 Bildschirm-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.408 Bildschirm-Konfiguration - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.409 Bildschirm-Konfiguration - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.410 Bildschirm-Konfiguration - Interlace

Tastaturkürzel: i

Ist dieses Gadget aktiv, öffnet MicroDot keinen normalen HiRes-, sondern einen Hires-Interlace-Bildschirm.

### 1.411 Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font

Tastaturkürzel: g

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz für die Gadget-Leiste am unteren Bildschirmrand ein. MicroDot verwendet hier den internen Zeichensatz "mdmicro.font" in der Größe 8. Haben sie einen anderen Zeichensatz eingestellt und wollen den internen zurück, müssen sie im Zeichensatz-Requester einfach nur "mdmicro.font" und "8" tippen.

### 1.412 Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font

Tastaturkürzel: g

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz für die Gadget-Leiste am unteren Bildschirmrand ein. MicroDot verwendet hier den internen Zeichensatz "mdmicro.font" in der Größe 8. Haben sie einen anderen Zeichensatz eingestellt und wollen den internen zurück, müssen sie im Zeichensatz-Requester einfach nur "mdmicro.font" und "8" tippen.

### 1.413 Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font

Tastaturkürzel: t

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz ein, der für die Brettliste, die Nachrichtenliste und den internen Reader verwendet wird.

### 1.414 Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font

Tastaturkürzel: t

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz ein, der für die Brettliste, die Nachrichtenliste und den internen Reader verwendet wird.

### 1.415 Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font



Tastaturkürzel: b

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz für die Menüs und die Requester von MicroDot ein.

## 1.416 Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font

Tastaturkürzel: b

Mit diesem Gadget stellen Sie den Zeichensatz für die Menüs und die Requester von MicroDot ein.

## 1.417 Menü Prefs - Bildschirm - Eigener Bildschirm

Tastaturkürzel: e

Ist dieses Gadget ausgeschaltet, öffnet MicroDot ein AppFenster auf der Workbench und ermöglicht Ihnen so, Icons in das MicroDot-Fenster zu ziehen. Falls Sie ein Icon in das MicroDot-Fenster ziehen, öffnet MicroDot den Versand-Requester und nimmt von der Datei an, daß Sie diese einfach als Textdatei versenden wollen. Der Versand-Requester ist ebenfalls ein AppFenster und dorthin gezogene Icons, werden auch als zu versendende Textdatei eingetragen.

## 1.418 Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?

Tastaturkürzel: l

Ist dieses Gadget aktiv zeigt MicroDot am unteren Bildschirmrand eine Gadgetleiste an. In dieser befindet sich auch das "nächste Neue"-Gadget, so daß das "nächste Neue"-Gadget in der untersten Pixel-Reihe entfällt, wenn die Gadget-Leiste eingeschaltet ist.

In der Brettauswahl stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Wählen	- Brett betreten
Markieren	
Alle Demarkieren	
nächste Neue	- springt zur nächsten neuen Nachricht
Neues Brett	- neues Brett generieren
aufräumen	- im aktuellen Brett aufräumen
Alles Aufräumen	- in allen Brettern aufräumen
Brettinhalt löschen	- alle Mails im Brett löschen
Brett löschen	- Brett komplett löschen
Brettparameter	- Brettparameter ändern
Nachricht schreiben	- neue Nachricht schreiben
Hilfe	

In der Nachrichtenauswahl stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

---

Lesen	
Antwort	- öffentlich mit Quotes antworten
Private Antwort	- privat mit Quotes antworten
Weiterleiten	
Markieren	
Drucken	
Auslagern	
Thread falten	
Alle falten	- zur besseren Übersicht
Alle entfalten	
Schreiben	- neue Nachricht schreiben
Löschen	- Lösch-Flag setzen
Zurück/Neu löschen	
Zurück	

Im internen Reader stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Extern anzeigen	- externer Viewer
Antwort	- öffentlich mit Quotes antworten
Private Antwort	- privat mit Quotes antworten
Weiterleiten	
Markieren	
Drucken	
Auslagern	
Halten	- Halten-Flag setzen
Wiedervorlage	- Wiedervorlage-Flag setzen
Löschen	- Lösch-Flag setzen
Thread killen	- entfernt Thread
Absender speichern	- in die Userliste
nächste Neue	- springt zur nächsten neuen
Zurück	

## 1.419 Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?

Tastaturkürzel: l

Ist dieses Gadget aktiv zeigt MicroDot am unteren Bildschirmrand eine Gadgetleiste an. In dieser befindet sich auch das "nächste Neue"-Gadget, so daß das "nächste Neue"-Gadget in der untersten Pixel-Reihe entfällt, wenn die Gadget-Leiste eingeschaltet ist.

In der Brettauswahl stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Wählen	- Brett betreten
Markieren	
Alle Demarkieren	
nächste Neue	- springt zur nächsten neuen Nachricht
Neues Brett	- neues Brett generieren
aufräumen	- im aktuellen Brett aufräumen
Alles Aufräumen	- in allen Brettern aufräumen
Brettinhalt löschen	- alle Mails im Brett löschen
Brett löschen	- Brett komplett löschen
Brettparameter	- Brettparameter ändern
Nachricht schreiben	- neue Nachricht schreiben

Hilfe

In der Nachrichtenauswahl stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Lesen	
Antwort	- öffentlich mit Quotes antworten
Private Antwort	- privat mit Quotes antworten
Weiterleiten	
Markieren	
Drucken	
Auslagern	
Thread falten	
Alle falten	- zur besseren Übersicht
Alle entfalten	
Schreiben	- neue Nachricht schreiben
Löschen	- Lösch-Flag setzen
Zurück/Neu löschen	
Zurück	

Im internen Reader stehen folgende Gadgets zur Verfügung:

Extern anzeigen	- externer Viewer
Antwort	- öffentlich mit Quotes antworten
Private Antwort	- privat mit Quotes antworten
Weiterleiten	
Markieren	
Drucken	
Auslagern	
Halten	- Halten-Flag setzen
Wiedervorlage	- Wiedervorlage-Flag setzen
Löschen	- Lösch-Flag setzen
Thread killen	- entfernt Thread
Absender speichern	- in die Userliste
nächste Neue	- springt zur nächsten neuen
Zurück	

## 1.420 Menü Prefs - Bildschirm - Uhr

Tastaturkürzel: u

Hier können Sie einstellen, ob oben rechts eine Uhr mit oder ohne Sekunden angezeigt werden soll, oder nicht.

## 1.421 Menü Prefs - Bildschirm - Uhr

Tastaturkürzel: u

Hier können Sie einstellen, ob oben rechts eine Uhr mit oder ohne Sekunden angezeigt werden soll, oder nicht.

---

## 1.422 Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus

Tastaturkürzel: m

Öffnet einen Bildschirm-Modus-Requester, in dem Sie den gewünschten Bildschirm-Modus und die Anzahl der Farben einstellen können. Der Bildschirm muß mindestens eine Auflösung von 640 x 256 haben!

## 1.423 Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus

Tastaturkürzel: m

Öffnet einen Bildschirm-Modus-Requester, in dem Sie den gewünschten Bildschirm-Modus und die Anzahl der Farben einstellen können. Der Bildschirm muß mindestens eine Auflösung von 640 x 256 haben.

## 1.424 Menü Prefs - Farben

Tastaturkürzel: Amiga + f

In dem sich öffnenden Fenster können Sie die Farben verändern und einstellen, welche Farben die Textausgaben von MicroDot haben sollen.

## 1.425 Menü Prefs - Farben

Tastaturkürzel: Amiga + f

Hier können Sie Ihre eigenen Bildschirmfarben und die Listen- und Anzeigerfarben von MicroDot einstellen.

Bildschirmfarben

Workbench-Farben? - ... übernehmen?  
Farben einstellen - Farb-Requester

Listenfarben

Text - normaler Text  
aktuelle - Cursor  
markierte - markierte Einträge  
Beides - Cursor auf markierten Einträgen

Anzeiger- bzw interner Reader-farben

Text - Nachrichtentext  
Kopf - Nachrichtenkopf  
Quotes - Quotes in Nachrichten  
Weitere Quotes - Quotesebenen einfärben

---

## 1.426 Menü Prefs - Farben - Workbench-Farben?

Tastaturkürzel: w

Ist dieses Gadget aktiv, verwendet MicroDot nicht seine eigenen Farben, sondern übernimmt diese von der Workbench. Die eigenen Farben gehen dabei nicht verloren und werden wieder aktiviert, wenn Sie dieses Gadget wieder ausschalten.

## 1.427 Menü Prefs - Farben - Farben einstellen

Tastaturkürzel: f

Öffnet einen Farb-Requester, mit dem Sie die Farben für den MicroDot-Bildschirm einstellen können.

## 1.428 Farben - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.429 Farben - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.430 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: t

Hier stellen Sie die Farben des Textes in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

## 1.431 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: t

Hier stellen Sie die Farben des Textes in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

---

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten.  
Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.432 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: t

Hier stellen Sie die Farben des Textes in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten.  
Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.433 Menü Prefs - Farben - aktuelle

Tastaturkürzel: l

Hier stellen Sie die Farben des Cursors in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten.  
Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.434 Menü Prefs - Farben - aktuelle

Tastaturkürzel: l

Hier stellen Sie die Farben des Cursors in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten.  
Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.435 Menü Prefs - Farben - aktuelle

Tastaturkürzel: l

Hier stellen Sie die Farben des Cursors in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende

---

Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten.  
Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.436 Menü Prefs - Farben - markierte

Tastaturkürzel: m

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten.  
Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.437 Menü Prefs - Farben - markierte

Tastaturkürzel: m

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten.  
Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.438 Menü Prefs - Farben - markierte

Tastaturkürzel: m

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten.  
Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.439 Menü Prefs - Farben - Beides

Tastaturkürzel: i

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten auf denen sich der Cursor befindet in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

## 1.440 Menü Prefs - Farben - Beides

Tastaturkürzel: i

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten auf denen sich der Cursor befindet in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

## 1.441 Menü Prefs - Farben - Beides

Tastaturkürzel: i

Hier stellen Sie die Farben von markierten Brettern/Nachrichten auf denen sich der Cursor befindet in der Brett- und der Nachrichtenliste ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

## 1.442 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: x

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtentextes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

---



### 1.443 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: x

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtentextes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.444 Menü Prefs - Farben - Text

Tastaturkürzel: x

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtentextes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.445 Menü Prefs - Farben - Kopf

Tastaturkürzel: p

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtenkopfes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

### 1.446 Menü Prefs - Farben - Kopf

Tastaturkürzel: p

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtenkopfes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

---

## 1.447 Menü Prefs - Farben - Kopf

Tastaturkürzel: p

Hier stellen Sie die Farben des Nachrichtenkopfes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

## 1.448 Menü Prefs - Farben - Quotes

Tastaturkürzel: q

Hier stellen Sie die Farben der Quotes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

Mit dem Weitere Quotes-Gadget stellen Sie die Vordergrundfarben der verschiedenen Quote-Ebenen ein. MicroDot erkennt 7 Quote-Ebenen und ermöglicht bei der ersten Ebene Vorder- und Hintergrundfarbe einzustellen und fett ein- und auszuschalten. Bei den restlichen 6 Ebenen können Sie nur die Vordergrund-Farbe ändern.

## 1.449 Menü Prefs - Farben - Quotes

Tastaturkürzel: q

Hier stellen Sie die Farben der Quotes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

Mit dem Weitere Quotes-Gadget stellen Sie die Vordergrundfarben der verschiedenen Quote-Ebenen ein. MicroDot erkennt 7 Quote-Ebenen und ermöglicht bei der ersten Ebene Vorder- und Hintergrundfarbe einzustellen und fett ein- und ausschalten. Bei den restlichen 6 Ebenen können Sie nur die Vordergrund-Farbe ändern.

## 1.450 Menü Prefs - Farben - Quotes

Tastaturkürzel: q

Hier stellen Sie die Farben der Quotes im internen Reader ein. Das linke Gadget steht dabei für die Textfarbe und das rechte Gadget für den Hintergrund. Ist das rechts stehende Fett-Gadget aktiv, wird der Text in Fettschrift ausgegeben.

Mit dem Tastaturkürzel können Sie das linke Gadget weiterschalten. Shift + Tastaturkürzel schaltet das linke Gadget wieder zurück.

Mit dem Weitere Quotes-Gadget stellen Sie die Vordergrundfarben der verschiedenen Quote-Ebenen ein. MicroDot erkennt 7 Quote-Ebenen und ermöglicht bei der ersten Ebene Vorder- und Hintergrundfarbe einzustellen und fett ein- und ausschalten. Bei den restlichen 6 Ebenen können Sie nur die Vordergrund-Farbe ändern.

## 1.451 Menü Prefs - Farben - Weitere Quotes

Mit dem Weitere Quotes-Gadget stellen Sie die Vordergrundfarben der verschiedenen Quote-Ebenen ein. MicroDot erkennt 7 Quote-Ebenen und ermöglicht bei der ersten Ebene Vorder- und Hintergrundfarbe einzustellen und fett ein- und ausschalten. Bei den restlichen 6 Ebenen können Sie nur die Vordergrund-Farbe ändern.

## 1.452 Menü Prefs - Bedienung I

Tastaturkürzel: Amiga + b

In diesem Fenster stellen Sie ein ob MicroDot automatisch Piktogramme erstellen soll, wie sich MicroDot verhalten soll, wenn Sie ein Brett verlassen und wohin Text- und Binärnachrichten ausgelagert werden sollen.

## 1.453 Menü Prefs - Bedienung I

Tastaturkürzel: Amiga + b

In diesem Fenster stellen Sie ein ob MicroDot automatisch Piktogramme erstellen soll, wie sich MicroDot verhalten soll, wenn Sie ein Brett verlassen und wohin Text- und Binärnachrichten ausgelagert werden sollen.

Piktogramme

Piktogramme erzeugen?	- Icon erstellen?
Standardprogramme	
für ausgelagerte Binärnachrichten	
für ausgelagerte Textnachrichten	
für downgeloadete Dateien	

Sonstiges

auch Brettliste als Baum darstellen?  
Logfile erzeugen?

Auslagerpfad für Binärnachrichten  
Auslagerpfad für Textnachrichten

### **1.454 Menü Prefs - Bedienung - Piktogramme erzeugen?**

Tastaturkürzel: p

Haben Sie dieses Gadget eingeschaltet, erstellt MicroDot automatisch immer ein Piktogramm bzw. ein Icon für ausgelagerte Text- und Binärnachrichten und downgeloadete Dateien.

### **1.455 Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten**

Tastaturkürzel: b

Hier tragen Sie den Standardprogramm- (bzw. den Default-Tool)-Eintrag für das Piktogramm ein, das MicroDot für ausgelagerte Binärnachrichten erstellt.

### **1.456 Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten**

Tastaturkürzel: Shift + b

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie das Standardprogramm für ausgelagerte Binärnachrichten auswählen können.

### **1.457 Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten**

Tastaturkürzel: t

Hier tragen Sie den Standardprogramm- (bzw. den Default-Tool)-Eintrag für das Piktogramm ein, das MicroDot für ausgelagerte Textnachrichten erstellt.

### **1.458 Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten**

Tastaturkürzel: Shift + t

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie das Standardprogramm für ausgelagerte Textnachrichten auswählen können.

---

### **1.459 Menu Konfiguration - Bedienung - für downgeloadete Dateien**

Tastaturkürzel: d

Hier tragen Sie den Standardprogramm- (bzw. den Default-Tool)-Eintrag für das Piktogramm ein, das MicroDot für downgeloadete Dateien erstellt.

### **1.460 Menü Prefs - Bedienung - für downgeloadete Dateien**

Tastaturkürzel: Shift + d

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie das Standardprogramm für downgeloadete Dateien auswählen können.

### **1.461 Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten**

Tastaturkürzel: l

Den hier eingetragenen Pfad zeigt der Datei-Requester an, wenn Sie eine Textnachricht auslagern.

### **1.462 Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten**

Tastaturkürzel: s

Den hier eingetragenen Pfad zeigt der Datei-Requester an, wenn Sie eine Binärnachricht auslagern.

### **1.463 Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten**

Tastaturkürzel: Shift + s

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie den Pfad auswählen können, den MicroDot im Datei-Requester anzeigt, wenn Sie Binärnachrichten auslagern.

### **1.464 Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten**

Tastaturkürzel: Shift + l

Dieses Gadget öffnet einen Datei-Requester, mit dem Sie den Pfad auswählen können, den MicroDot im Datei-Requester anzeigt, wenn Sie Textnachrichten auslagern.

---

## 1.465 Menü Prefs - Bedienung - auch Brettliste als Baum darstellen?

Tastaturkürzel: b

Normalerweise sehen Sie in der Brettliste bei jedem Eintrag den kompletten Brettnamen. Ist dieses Gadget aktiv, wird die Brettliste als Baumstruktur dargestellt.

Probieren Sie dieses Gadget einfach einmal aus.

## 1.466 Menü Prefs - Bedienung - Logfile erzeugen?

Tastaturkürzel: f

Ist dieses Gadget aktiv, erstellt MicroDot im aktuellen Verzeichnis das Logfile "MicroDot.LOG".

## 1.467 Bedienung - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.468 Bedienung - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.469 Menü Prefs - Bedienung II

Tastaturkürzel: Amiga + j

In diesem Fenster stellen Sie die Listensteuerung, die Tabulatorweite und die Requesterposition ein.

## 1.470 Menü Prefs - Bedienung II

Tastaturkürzel: Amiga + j

In diesem Fenster stellen Sie die Listensteuerung, die Tabulatorweite und die Requesterposition ein.

Listensteuerung

Lister-Sprung?	- vor Ende des Bildschirms scrollen?
Zeilen-Sprung?	- Cursor nach Arbeit verschieben?
'DEL' löscht 'Halten'?	- Lösch-Flag löscht Halten

NEU-Flags bei 'Brett verlassen' automatisch löschen?  
nur von gelesenen Nachrichten NEU-Flags löschen?  
NEU-Flags von allen berührten Nachrichten löschen?  
eigene Nachrichten auf 'Halten'?  
eigene Nachrichten als 'Neu' behandeln?  
'Nächste Neue' brettübergreifen

Requester

Requester-Position  
Reader-Tabulatorweite  
Sortin-Fenster klein?

## 1.471 Bedienung II - Ok

Aktiviert und speichert die Einstellungen.

## 1.472 Bedienung II - Abbruch

Beendet das Fenster, ohne die Einstellungen zu übernehmen.

## 1.473 Menü Prefs - Bedienung II - Zeilen-Sprung?

Tastaturkürzel: z

Ist dieses Gadget aktiv, springt MicroDot mit dem Cursor automatisch einen Eintrag weiter nach unten, wenn Sie Bretter und Nachrichten markieren und mit Ungelesen, Halten und Löschen herumhantiert, so daß Sie das nicht von Hand erledigen müssen.

## 1.474 Menü Prefs - Bedienung II - Lister-Sprung?

Tastaturkürzel: l

Ist dieses Gadget aktiv, verhält sich MicroDot wie der CygnusED und springt nicht erst eine Zeile weiter, wenn der Cursor die letzte Bildschirmzeile erreicht hat, sondern macht dies schon fünf Zeilen vor dem Bildschirm- bzw. Fensterrand.

## 1.475 Menü Prefs - Bedienung II - Tabulatorweite

Tastaturkürzel: t

Hier können Sie für den internen Reader einstellen, wieviel Leerzeichen ein TAB-Zeichen ersetzen sollen.

---

## 1.476 Menü Prefs - Bedienung II - Requester-Position

Tastaturkürzel: p

Mit diesem Cycle-Gadget können Sie die Position aller Requester von MicroDot einstellen.

Bei der Gadget-Stellung "Bildschirmzentriert" erscheinen die Requester immer in der Mitte des Bildschirms. Bei "Fensterzentriert" immer in der Mitte des Fensters, bei "Oben links im Bildschirm" immer oben links im Bildschirm, bei "Oben links im Fenster" immer oben links im Fenster und bei "relativ zum Mausfeil" erscheint die linke obere Ecke der Fenster immer unter dem Mausfeil.

## 1.477 Menu Konfiguration - Bedienung - NEU-Flags bei 'Brett verlassen' automatisch löschen?

Tastaturkürzel: n

Aktivieren Sie dieses Gadget vertauscht, sich die Tastaturbelegung der Funktionen zurück zur Brettauswahl und zurück/NEU-Status löschen löschen.

Ist das Gadget eingeschaltet, ist folgende Tastaturbelegung aktiv:

zurück zur Brettauswahl - SHIFT + ESC, SHIFT + 0, SHIFT + \*  
zurück/NEU-Status löschen - ESC, 0, \*

Ist das Gadget ausgeschaltet, ist folgende Tastaturbelegung aktiv:

zurück zur Brettauswahl - ESC, 0, \*  
zurück/NEU-Status löschen - SHIFT + ESC, SHIFT + 0, SHIFT + \*

## 1.478 Menü Prefs - Bedienung - nur von gelesenen Nachrichten NEU-Flags löschen?

Tastaturkürzel: g

Ist dieses Gadget aktiv, so löscht Microdot beim Verlassen eines Brettes mit der Funktion zurück/NEU-Status löschen nicht bei allen Nachrichten das NEU-Flag, sondern nur bei den neuen gelesenen Nachrichten.

## 1.479 Menu Konfiguration - Bedienung II - NEU-Flags von allen berührten Nachrichten löschen?

Tastaturkürzel: h

Ist dieses Gadget eingeschaltet, löschen Lesen und

---



nächste neue Nachricht das NEU-Flag der aktuellen Nachricht. Jede Nachricht, deren Eintrag Sie in der Nachrichtenliste manuell "gescannt" haben, verliert somit Ihr NEU-Flag.

### **1.480 Menu Konfiguration - Bedienung II - 'nächste Neue' Brettübergreifend?**

Tastaturkürzel: c

Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie die Funktion nächste neue Nachricht ein. In der Stellung "Stopp am Brettende" springt der Cursor bis zum Brettende zu neuen Nachrichten. Bei "Brettübergreifend" springt der Cursor am Ende eines Brettes automatisch in das nächste Brett mit neuen Nachrichten. "Übergreifend mit Nachfrage" zeigt vor dem Sprung ins nächste Brett den Namen des nächsten Brettes mit neuen Nachrichten an und fragt Sie, ob Sie dort auch wirklich hin möchten.

### **1.481 Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten auf 'Halten'?**

Tastaturkürzel: e

Ist dieses Gadget aktiv, so bekommen Nachrichten, die Sie selbst geschrieben haben nicht nur das Flag NEU, sondern zusätzlich auch das Flag Halten.

### **1.482 Menu Konfiguration - Bedienung II - 'DEL' löscht 'Halten'?**

Tastaturkürzel: d

Normalerweise hat das Flag Halten eine höhere Priorität als das Flag Löschen. Versehen Sie eine gehaltene Nachricht mit einem Lösch-Flag, bleibt diese trotzdem auch beim Aufräumen erhalten.

Haben Sie allerdings dieses Gadget eingeschaltet, löscht das Lösch-Flag automatisch ein vorhandenes Halte-Flag, so daß Sie dies nicht mehr von Hand machen müssen.

VORSICHT!

Wenn Sie Nachrichten "halten" sollten Sie mit diesem Gadget vorsichtig sein, denn schnell löscht man aus Versehen Nachrichten, die man eigentlich noch behalten wollte.

### **1.483 Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten als 'Neu' behandeln?**

Tastaturkürzel: b

Ist dieses Gadget eingeschaltet, bekommen von Ihnen neu geschriebene Nachrichten automatisch das NEU-Flag. Schalten Sie dieses Gadget aus, um selbstgeschriebene Nachrichten nicht mit dem NEU-Flag zu versehen.

## 1.484 Menu Konfiguration - Bedienung II - Sortin-Fenster klein?

Tastaturkürzel: f

Das Sortin-Fenster zeigt beim Einsortieren normalerweise zu jeder Nachricht Absender, Betreff, Empfänger und Länge der gerade sortierten Nachricht an. Auf Bildschirmen mit hoher Bildschirmwiederholungsrate beschleunigt es den Sortin schon, wenn Sie auf diese ständigen Ausgaben verzichten.

Schalten Sie dieses Gadget ein, zeigt das Sortin-Fenster nur den Dateinamen, die Größe der Puffer-Datei und die Anzahl der einsortierten PMs, Brett-Nachrichten, Empfangsbestätigungen und gefilterten Nachrichten an.

## 1.485 Menü Prefs - Passwort aktiv

Tastaturkürzel: Amiga + P

Ist dieser Menüpunkt mit einem Haken versehen, also aktiv, so verlangt MicroDot beim nächsten Start des Programmes zuerst einmal ein Passwort. Wird ein falsches Passwort eingegeben, erstellt MicroDot im Protokoll-Brett eine Nachricht mit dem Betreff "!!! Fehler bei der Passwordeingabe !!!". An der Uhrzeit der Nachricht sehen Sie, wann versucht wurde MicroDot zu starten.

Falls kein Passwort gesetzt wurde, so bewirkt dieser Menüpunkt nichts.

## 1.486 Menü Prefs - Passwort ändern

Öffnet einen Requester und fragt, falls ein Passwort existiert, ersteinmal nach dem alten Passwort. Kennen Sie dieses nicht, können Sie das Passwort auch nicht ändern. Wurde bisher kein Passwort verwendet, können Sie direkt ein neues Passwort eingeben. Um ein altes Passwort zu löschen, müssen Sie bei der Frage nach dem neuen Passwort einfach nur Return drücken.

## 1.487 Menü PGP - Voreinstellungen

In diesem Fenster stellen Sie alles nötige ein, um PGP in Verbindung mit MicroDot zu benutzen. Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

#### Info

Eigene UserID  
PGP-KEY-AVAIL:-Info - Ihr Key-Server

#### Optionen

'Pass phrase' automatisch erfragen  
Eigenen Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken  
Key-Requests beantworten

#### Sonstiges

Fenster für PGP-Aufruf - Shell-Fenster  
Keyring

## 1.488 PGP-Voreinstellungen

In diesem Fenster stellen Sie alles nötige ein, um PGP in Verbindung mit MicroDot zu benutzen. Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

#### Info

Eigene UserID  
PGP-KEY-AVAIL:-Info - Ihr Key-Server

#### Optionen

'Pass phrase' automatisch erfragen  
Eigenen Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken  
Key-Requests beantworten

#### Sonstiges

Fenster für PGP-Aufruf - Shell-Fenster  
Keyring

## 1.489 PGP-Voreinstellungen - Eigene UserID

Tastaturkürzel: u

Hier tragen Sie Ihre eigene UserID ein, die zu Ihrem PGP-Key gehört. Beispielsweise "Sandro Paolini <s\_paolini@pluribus.wupper.de>". Die UserID benötigt PGP um Ihren Key zu finden.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

---

## 1.490 PGP-Voreinstellungen - PGP-KEY-AVAIL:-Info

Tastaturkürzel: i

Der PGP-KEY-AVAIL-Header signalisiert, daß der Absender der entsprechenden Nachricht die Verschlüsselung mit PGP unterstützt.

Mit dem Key-Request-Gadget aus der Userliste können sie den Key eines Users mit diesem Header anfordern.

In dem String-Gadget können Sie eine Mailbox eintragen, bei der Ihr Key via ZConnect Key-Request direkt bereit steht. Das Format ist:

<internationale Modem-Nummer> <Systemname> <PGP-UserID>

Beispiel:

+49-5202-88888 bi-link.owl.de martin@bi-link.owl.de

Da es momentan allerdings so gut wie kein System gibt, das einen echten ZConnect-Login und somit diese Möglichkeit unterstützt, sollten Sie dieses Gadget einfach leer lassen.

Tragen Sie bitte keinen Unsinn in diesem Gadget ein, der nicht obigem Format entspricht.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.491 PGP-Voreinstellungen - 'Pass phrase' automatisch erfragen

Tastaturkürzel: p

Falls mit PGP verschlüsselte Nachrichten bei Ihnen eintreffen, entschlüsselt MicroDot diese automatisch. Dazu ist allerdings die geheime Pass Phrase nötig, die erst den Zugriff auf Ihren Secret Key zuläßt.

Ist dieses Gadget ausgeschaltet, ruft MicroDot bei jeder verschlüsselten Nachricht PGP auf, das Sie dann wie üblich nach der Pass Phrase fragt.

Bei mehreren PGP-Nachrichten ist dies eine relativ unbefriedigende Lösung, da jede Nachricht das Einsortieren unterbricht und Ihre Eingabe abwartet.

Schalten Sie dieses Gadget ein, kommt vor der Entschlüsselung ein MicroDot-Requester, in den Sie die Pass Phrase eingeben. MicroDot übergibt PGP dann automatisch Ihre Pass Phrase und behält diese auch bis zum Ende des Sortierens im Speicher, um alle weiteren verschlüsselten Nachrichten ohne Unterbrechung entschlüsseln und einsortieren zu können.

Gehören Sie zu den paranoiden Zeitgenossen, könnten Sie auf die Idee kommen, daß MicroDot mit Ihren Secret Key mehr anstellt, als Sie

möchten. Beispielsweise könnte MicroDot Ihren Key unbemerkt an den Programmierer schicken, der dann damit Unsinn treiben könnte.

MicroDot speichert Ihren Key allerdings nicht. Das können Sie glauben oder es sein lassen ;)

MicroDot speichert allerdings eine Prüfsumme über Ihre Pass Phrase. Stimmt diese Prüfsumme nicht mehr mit einer neuen Eingabe überein, werden Sie darauf hingewiesen, daß Sie sich bei der Eingabe der Pass Phrase wahrscheinlich vertippt haben. Haben Sie die falsche Pass Phrase eingegeben, sortiert MicroDot die Nachricht verschlüsselt ein. Sie müssen solche Nachrichten manuell entschlüsseln.

Damit PGP die Pass Phrase automatisch ohne Umweg über MicroDot erhält, ist es auch möglich diese in der Variable PGPPASS abzulegen. Das ist zwar alles andere als sicher, funktioniert aber.

Sie setzen die Variable mit dem Shell-Befehl

```
setenv PGPPASS <Pass Phrase>
```

also z.B. mit

```
setenv PGPPASS otternasen im angebot
```

Um diese Einstellung dauerhaft zu speichern fehlt jetzt nur noch ein

```
copy ENV:PGPPASS ENVARC:
```

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.492 PGP-Voreinstellungen - Eigenen Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken

Tastaturkürzel: e

Ist dieses Gadget eingeschaltet verschickt MicroDot bei Empfangsbestätigungen immer Ihren Public Key im Header der Empfangsbestätigung mit.

WICHTIG!

=====

Da ein Public Key meist nicht gerade kurz ist, sollten Sie diese Funktion nur mit Vorsicht einsetzen, da Sie sonst nicht unerheblich zur Steigerung des Daten-Traffics im Netz beitragen und somit "das Netz" bzw. die einzelnen Betreiber der Mailboxsystem Geld in Form von Telefongebühren und Nachrichtenvolumengebühren kosten.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.493 PGP-Voreinstellungen - Key-Requests beantworten

Tastaturkürzel: r

Mit diesem Cycle-Gadget stellen Sie ein, wie MicroDot sich bei automatischen Key-Requests verhalten soll. "Immer" beantwortet jede Anfrage automatisch, "Nie" ignoriert jede Anfrage und bei "Nachfragen" fragt Sie MicroDot bei jeder Anfrage, ob Sie diese beantworten oder ignorieren wollen.

Unabhängig von der Einstellung sortiert MicroDot jeden Key-Request ganz normal ein. Da ein Request aber in jeder Nachricht vorhanden sein kann, werden Sie manuell vielleicht nicht alle Requests in den Headern Ihrer persönlichen Nachrichten entdecken.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.494 PGP-Voreinstellungen - Fenster für PGP-Aufruf

Tastaturkürzel: f

Hier können Sie das Shell-Fenster konfigurieren, das beim PGP-Aufruf erscheint. MicroDot verwendet als Standard-Einstellung "CON://1024/1024/MicroDot-PGP-Shell/AUTO". Zusätzlich wird noch der aktuelle Bildschirmname und bei Bedarf "/CLOSE/WAIT" übergeben.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.495 PGP-Voreinstellungen - Keyring

Hier tragen Sie den Dateinamen Ihres Keyrings ein. Im Normalfall also "pubring.pgp", was auch ausreichen sollte, wenn PGP korrekt installiert wurde. Findet PGP den Keyring nicht, tragen Sie zusätzlich einfach den kompletten Datei-Pfad ein. Beispielsweise "Work:MicroDot/PGP/pubring.pgp".

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.496 PGP-Voreinstellungen - Ok

Tastaturkürzel: o

Aktiviert und speichert die PGP-Einstellungen.

### 1.497 PGP-Voreinstellungen - Abbruch

Tastaturkürzel: a

Beendet das Fenster, ohne die PGP-Einstellungen zu übernehmen.

---

## 1.498 Menü PGP - 'Pass Phrase' setzen

Tastaturkürzel: Amiga + Z

Falls mit PGP verschlüsselte Nachrichten bei Ihnen eintreffen, entschlüsselt MicroDot diese automatisch. Dazu ist allerdings die geheime Pass Phrase nötig, die erst den Zugriff auf Ihren Secret Key zuläßt.

MicroDot ruft bei jeder verschlüsselten Nachricht PGP auf, das Sie dann wie üblich nach der Pass Phrase fragt.

Bei mehreren PGP-Nachrichten ist dies eine relativ unbefriedigende Lösung, da jede Nachricht das Einsortieren unterbricht und Ihre Eingabe abwartet.

Mit diesem Menü-Punkt geben Sie vor dem Sortin Ihre Pass Phrase ein, damit MicroDot diese PGP dann automatisch übergibt und das Entschlüsseln und Einsortieren von Nachrichten ohne Unterbrechung abläuft.

Gehören Sie zu den paranoiden Zeitgenossen, könnten Sie auf die Idee kommen, daß MicroDot mit Ihren Secret Key mehr anstellt, als Sie möchten. Beispielsweise könnte MicroDot Ihren Key unbemerkt an den Programmierer schicken, der dann damit Unsinn treiben könnte.

MicroDot speichert Ihren Key allerdings nicht. Das können Sie glauben oder es sein lassen ;)

MicroDot speichert allerdings eine Prüfsumme über Ihre Pass Phrase. Stimmt diese Prüfsumme nicht mehr mit einer neuen Eingabe überein, werden Sie darauf hingewiesen, daß Sie sich bei der Eingabe der Pass Phrase wahrscheinlich vertippt haben. Haben Sie die falsche Pass Phrase eingegeben, sortiert MicroDot die Nachricht verschlüsselt ein. Sie müssen solche Nachrichten manuell entschlüsseln.

Damit PGP die Pass Phrase automatisch ohne Umweg über MicroDot erhält, ist es auch möglich diese in der Variable PGPPASS abzulegen. Das ist zwar alles andere als sicher, funktioniert aber.

Sie setzen die Variable mit dem Shell-Befehl

```
setenv PGPPASS <Pass Phrase>
```

also z.B. mit

```
setenv PGPPASS otternasen im angebot
```

Um diese Einstellung dauerhaft zu speichern fehlt jetzt nur noch ein

```
copy ENV:PGPPASS ENVARC:
```

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

---

## 1.499 PGP-`Pass Phrase' setzen

In diesem Requester geben Sie Ihre Pass Phrase ein, damit MicroDot diese PGP dann automatisch übergibt.

Gehören Sie zu den paranoiden Zeitgenossen, könnten Sie auf die Idee kommen, daß MicroDot mit Ihrem Secret Key mehr anstellt, als Sie möchten. Beispielsweise könnte MicroDot Ihren Key unbemerkt an den Programmierer schicken, der dann damit Unsinn treiben könnte.

MicroDot speichert Ihren Key allerdings nicht. Das können Sie glauben oder es sein lassen ;)

MicroDot speichert allerdings eine Prüfsumme über Ihre Pass Phrase. Stimmt diese Prüfsumme nicht mehr mit einer neuen Eingabe überein, werden Sie darauf hingewiesen, daß Sie sich bei der Eingabe der Pass Phrase wahrscheinlich vertippt haben. Haben Sie die falsche Pass Phrase eingegeben, sortiert MicroDot die Nachricht verschlüsselt ein. Sie müssen solche Nachrichten manuell entschlüsseln.

Dieser Requester wird von den Funktionen 'Pass Phrase' setzen und 'Pass Phrase' ändern verwendet.

Damit PGP die Pass Phrase automatisch ohne Umweg über MicroDot erhält, ist es auch möglich diese in der Variable PGPPASS abzulegen. Das ist zwar alles andere als sicher, funktioniert aber.

Sie setzen die Variable mit dem Shell-Befehl

```
setenv PGPPASS <Pass Phrase>
```

also z.B. mit

```
setenv PGPPASS otternasen im angebot
```

Um diese Einstellung dauerhaft zu speichern fehlt jetzt nur noch ein  
copy ENV:PGPPASS ENVARC:

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.500 Menü PGP - `Pass Phrase' ändern

Startet PGP, damit Sie Ihre Pass Phrase ändern können.

Es öffnet sich ein Requester, in dem Sie Ihre alte Pass Phrase eingeben können. PGP fragt Sie dann nach der Neuen und fragt Sie nach Ihrem Vertrauen in User, die in Ihrem Keyring auftauchen. Brechen Sie den Requester ab, wird PGP trotzdem gestartet und fragt Sie entsprechend auch nach der alten Pass Phrase.

Gehören Sie zu den paranoiden Zeitgenossen, könnten Sie auf die Idee kommen, daß MicroDot mit Ihrem Secret Key mehr anstellt, als Sie möchten. Beispielsweise könnte MicroDot Ihren Key unbemerkt an den



Programmierer schicken, der dann damit Unsinn treiben könnte.

MicroDot speichert Ihren Key allerdings nicht. Das können Sie glauben oder es sein lassen ;)

MicroDot speichert allerdings eine Prüfsumme über Ihre Pass Phrase. Stimmt diese Prüfsumme nicht mehr mit einer neuen Eingabe überein, werden Sie darauf hingewiesen, daß Sie sich bei der Eingabe der Pass Phrase wahrscheinlich vertippt haben.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.501 Menü PGP - Eigenen Key neu einlesen

Da PGP relativ langsam und somit nervig ist, speichert MicroDot Ihren Key unabhängig von PGP und muß nicht bei jedem Zugriff PGP erneut aufrufen.

Hat sich Ihr Public Key geändert, weil z.B. jemand Ihren Key signiert bzw. unterschrieben hat, liest MicroDot Ihren Public Key mit dieser Funktion neu ein.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

### 1.502 Menü PGP - Eingegangene Keys verwalten

Tastaturkürzel: Amiga + V

Öffnet einen Requester, in dem MicroDot alle eingegangenen PGP-Keys anzeigt. Diese lassen sich hier löschen, in Ihren Keyring übernehmen und mit dem entsprechenden Fingerprint überprüfen.

Alle	- alle auswählen
Löschen	- ausgewählte löschen
-> Keyring	- ausgewählte speichern
Fingerprint anzeigen	- ausgewählte testen

### 1.503 Eingegangene PGP-Keys verwalten

Öffnet einen Requester, in dem MicroDot alle eingegangenen Key anzeigt. Diese lassen sich hier löschen, in Ihren Keyring übernehmen und mit dem entsprechenden Fingerprint überprüfen.

Alle	- alle auswählen
Löschen	- ausgewählte löschen
-> Keyring	- ausgewählte speichern
Fingerprint anzeigen	- ausgewählte testen

---

### 1.504 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Ok

Verläßt den Requester und speichert den aktuellen Inhalt der Liste ab.

### 1.505 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Abbruch

Verläßt den Requester ohne den aktuellen Inhalt der Liste abzuspeichern.

### 1.506 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Listview-Gadget

In dem Listview-Gadget bewegen Sie den Cursor mit den Cursortasten und der Zehnertastatur. In Verbindung mit SHIFT springt der Cursor seitenweise und in Verbindung mit CTRL springt der Cursor an den Anfang bzw. das Ende der Liste. Mit SPACE markieren Sie mehrere Einträge bzw. aktivieren Sie den Aktuellen, den sie dann mit L bzw. dem Gadget Löschen aus der Liste entfernen können. Falls mehrere Einträge markiert wurden, schließt RETURN die Auswahl ab. Ansonsten übergibt RETURN den aktuellen Eintrag.

### 1.507 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Alle

Tastaturkürzel: a

Markiert alle vorhandenen PGP-Keys für die weitere Verwendung mit den restlichen Gadgets im diesem Fenster.

### 1.508 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Löschen

Tastaturkürzel: l

Löscht alle ausgewählten bzw. markierte Einträge aus der Liste.

Dieses Gadget ist nur anwählbar, wenn zumindest ein Eintrag ausgewählt wurde.

### 1.509 Eingegangene PGP-Keys verwalten - -> Keyring

Tastaturkürzel: l

Übernimmt alle ausgewählten bzw. markierte Einträge in Ihren Keyring und löscht diese anschließend direkt aus der Liste.

Dieses Gadget ist nur anwählbar, wenn zumindest ein Eintrag ausgewählt wurde.

---

## 1.510 Eingegangene PGP-Keys verwalten - Fingerprint anzeigen

Tastaturkürzel: f

Um sicher zu gehen, daß derjenige, der Ihnen seinen vermeintlichen Public Key gesendet hat, auch wirklich der ist, für den er sich ausgibt, gibt es den Fingerprint eines Public Keys, der praktisch sowas wie eine Prüfsumme des Keys ist und mit diesem Gadget ausgegeben wird.

Der Fingerprint ist nur wenige Bytes lang und läßt sich so leicht aufschreiben und persönlich oder telefonisch überprüfen. Telefonisch ist allerdings wiederum nicht unbedingt "sicher".

Dieses Gadget ist nur anwählbar, wenn zumindest ein Eintrag ausgewählt wurde.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.511 Menü PGP - Keyring anzeigen

Tastaturkürzel: Amiga + .

Zeigt jeden im Keyring vorhandenen Public Key und die Änderungen der zugehörigen UserIDs an.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.512 Menü PGP - Keyring anzeigen (ausführlich)

Tastaturkürzel: Amiga + ,

Zeigt jeden im Keyring vorhandenen Public Key mit allen Signaturen anderer bekannter User an.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.513 Menü PGP - Keyring-Konsistenz prüfen

Ruft PGP mit der Option "-kc" auf, damit Sie die Public Keys im Keyring überprüfen können.

PGP unterscheidet hierbei Ihre Einschätzung der Glaubwürdigkeit des Users für von ihm signierte Keys und ob Sie sich sicher sind, daß der entsprechende Key auch wirklich der entsprechenden Person gehört.

Siehe auch PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

---

## 1.514 Menü Rexx - Kommandoshell

Tastaturkürzel: Amiga + a

Öffnet eine Kommandoshell für den ARexx-Port von MicroDot. In dieser Shell können sie MicroDot-ARexx-Befehle direkt eintippen. Die Shell wird entsprechend der Konfiguration geöffnet.

## 1.515 ARexx-Port - Befehlsübersicht

Der ARexx-Port von MicroDot ist unter "MICRODOT" ansprechbar. Weitere gestartete MicroDot erhalten die Namen "MICRODOT.1", "MICRODOT.2", usw.

MicroDot-Skripts mit der Endung ".MDARexx" startet MicroDot an verschiedenen Stellen.

"Startup.mdarexx"      beim Programmstart,  
"Board.mdarexx"        beim Betreten eines Brettes,  
"BoardExit.mdarexx"    beim Verlassen eines Brettes,  
"Reader.mdarexx"        beim Starten des Readers und  
"SortinExit.mdarexx"    nach einem Sortin.

Folgende ARexx-Befehle stehen zur Verfügung:

CRUNCH	- Alles aufräumen
EDITOR	- Editor aufrufen
EXTRACTCURRENTMAIL	- Nachricht auslagern
GETCURRENTBOARD	- gibt Brettinformationen aus
GETCURRENTMAIL	- gibt Infos zur aktuellen Nachricht aus
GETCURRENTMAILHEADER	- gibt Header aus
GETPOS	- liest Cursorposition
GETPREFS	- gibt Pointdaten (z.B. EMail-Adresse) aus
GETMDPUBSCREENNAME	- gibt PubScreen-Name aus
GETMODE	- fragt MicroDot-Modus (Brett, Nachrichten) ab
GOTOBOARD	- setzt Cursor auf bestimmtes Brett
HELP	- Kurzhilfe
MDVERSION	- gibt Versionsnummer aus
NETCALL	- führt Netcall aus
NOREQUEST	- schaltet Requester aus
QUIT	- beendet MicroDot
REORG	- startet Reorganisation
REQUEST	- öffnet Requester
RX	- startet ARexx-Skripte
SELECT	- markierte Einträge
SENDMAIL	- verschickt Nachricht
SENDSHORTMAIL	- verschickt kurze Text-Mail
SETCURRENTMAILFLAGS	- verändert Nachrichten-Flags
SETPOS	- setzt Cursorposition

## 1.516 ARexx-Port - Befehl : CRUNCH

Name : CRUNCH  
Synopsis : CRUNCH  
Results :

Ruft Alles aufräumen auf und räumt dann alle Bretter auf.

Beispiel : CRUNCH

### 1.517 ARexx-Port - Befehl: EDITOR

Name : EDITOR  
Synopsis : EDITOR FILE/A  
Results : RC/N

Ruft den in MicroDot eingestellten Editor auf und editiert die als Parameter angegebene Datei.

Beispiel : EDITOR T:RX-TMP

### 1.518 ARexx-Port - Befehl: EXTRACTCURRENTMAIL

Name : EXTRACTCURRENTMAIL  
Synopsis : EXTRACTCURRENTMAIL FILE/A,HEADER/S,COMMENT/S  
Results : RC/N

Lagert die aktuelle Nachricht in den Dateinamen FILE aus. Wird HEADER angegeben, wird die Nachricht mit dem kompletten Header ausgelagert. COMMENT fügt, falls vorhanden, den Dateikommentar vor dem Nachrichtentext ein. Als Rückgabewert wird der Returncode in die Variable RC zurückgegeben.

Beispiel : EXTRACTCURRENTMAIL RAM:Mail HEADER

### 1.519 ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTBOARD

Name : GETCURRENTBOARD  
Synopsis : GETCURRENTBOARD  
Results : NAME,MAILS/N,NEWMAILS/N,UNREADMAILS/N,HOLDDAYS/N,  
NODELETE/N,SUBPM/N,SELECTED/N,UPDATETIME/N

Gibt Informationen über das aktuelle Brett aus. Im einzelnen:

NAME - Brettname  
MAILS - Anzahl der Nachrichten insgesamt  
NEWMAILS - Anzahl der neuen Nachrichten  
UNREADMAILS - Anzahl der ungelesenen Nachrichten  
HOLDDAYS - Haltezeit in Tagen  
NODELETE - Nie löschen-Flag  
SUBPM - PM-Brett-Flag

---

SELECTED - Markiert-Flag  
 UPDATETIME - Zeitwert, wann das Brett zuletzt aktualisiert wurde

Die Flags geben 1 (TRUE) zurück, wenn Sie zutreffen und 0 (FALSE), wenn nicht. Ein selektiertes normales Brett würde SELECTED = 1 und SUBPM = 0 zurückgeben.

Mit dem STEM-Parameter lassen sich die Daten in einer Struktur übergeben. Geben Sie hinter STEM den Namen der Struktur an.

GETCURRENTBOARD STEM BRETT.

Nach diesem Befehl haben Sie z.B. in BRETT.NAME den Brettnamen und in BRETT.NEWMAILS die Zahl der neuen Nachrichten.

## 1.520 ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTMAIL

Name : GETCURRENTMAIL  
 Synopsis : GETCURRENTMAIL  
 Results : FROM, FROMREAL, SUBJECT, MIDHASH/N, REFHASH/N, LENGTH/N, NEW/N, READ/N, HOLD/N, DEL/N, BIN/N, SHOW/N, SELECTED/N, SENDTIME/N, INCOMETIME/N, RX1/N, RX2/N

Gibt Informationen über die aktuelle Nachricht aus. Im einzelnen:

FROM - Absender-EMail-Adresse  
 FROMREAL - Realname des Absenders  
 SUBJECT - Betreff  
 MIDHASH - Hashwert über die MessageID  
 REFHASH - Hashwert über die BezugsID  
 LENGTH - Länge in Bytes  
 NEW - Neu-Flag  
 READ - Gelesen-Flag  
 HOLD - Halten-Flag  
 DEL - Löschen-Flag  
 BIN - Binär-Flag  
 SHOW - Wiedervorlage-Flag  
 SELECTED - Markiert-Flag  
 SENDTIME - Zeitwert der Absendezeit der Nachricht  
 INCOMETIME - Zeitwert der Eingangszeit der Nachricht  
 RX1 - Rexx-Flag 1  
 RX2 - Rexx-Flag 1

Die Flags geben 1 (TRUE) zurück, wenn Sie zutreffen und 0 (FALSE), wenn nicht.

Mit dem STEM-Parameter lassen sich die Daten in einer Struktur übergeben. Geben Sie hinter STEM den Namen der Struktur an.

GETCURRENTMAIL STEM MAIL.

Nach diesem Befehl haben Sie z.B. in MAIL.FROM den Absender und in MAIL.SUBJECT den Betreff der Nachricht.

## 1.521 ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTMAILHEADER

Name : GETCURRENTMAILHEADER  
Synopsis : GETCURRENTMAILHEADER HEADER/A, INDEX/N  
Results : DATA

Gibt eine Headerzeile des Headers der aktuellen Nachricht zurück. HEADER ist dabei der Name des Headers und INDEX gibt an, der wievielte Header zurückgegeben wird, wenn z.B. mehrere EMP-Header existieren.

Beispiel : GETCURRENTMAILHEADER EMP 2

## 1.522 ARexx-Port - Befehl: GETPOS

Name : GETPOS  
Synopsis : GETPOS  
Results : RC/N

Gibt die aktuelle Zeile der angezeigten Liste. Funktioniert in der Brett-, der Nachrichtenliste und im internen Reader.

## 1.523 ARexx-Port - Befehl: GETPREFS

Name : GETPREFS  
Synopsis : GETPREFS  
Results : USERNAME, USERREALNAME, POINTNAME, SERVERNAME, SERVERDOMAIN

Gibt Pointdaten der aktuellen Konfiguration aus. Im einzelnen:

USERNAME - Username (Beispiel: s\_paolini)  
USERREALNAME - Realname (Beispiel: Sandro Paolini)  
POINTNAME - Pointname (Beispiel : sandro)  
SERVERNAME - Servername (Beispiel : pluribus)  
SERVERDOMAIN - Serverdomain (Beispiel : .wupper.de)

Mit dem STEM-Parameter lassen sich die Daten in einer Struktur übergeben. Geben Sie hinter STEM den Namen der Struktur an.

GETCURRENTBOARD STEM PREFS.

Nach diesem Befehl haben Sie z.B. in PREFS.USERNAME den Username des Anwenders.

## 1.524 ARexx-Port - Befehl: GETMDPUBSCREENNAME

Name : GETMDPUBSCREENNAME  
Synopsis : GETMDPUBSCREENNAME  
Results : PUBSCREENNAME

---

Gibt den Namen des PublicScreens zurück, auf dem sich MicroDot befindet.

Beispiel : GETMDPUBSCREENNAME

### 1.525 ARexx-Port - Befehl: GETMODE

Name : GETMODE  
Synopsis : GETMODE  
Results : MODE/N

Gibt den Modus zurück, in dem sich MicroDot momentan befindet.

0 - MicroDot befindet sich in der Brettliste  
1 - MicroDot befindet sich in der Nachrichtenauswahl  
2 - MicroDot befindet sich im internen Reader

Beispiel : GETMODE

### 1.526 ARexx-Port - Befehl: GOTOBOARD

Name : GOTOBOARD  
Synopsis : GOTOBOARD NAME/A  
Results :

Springt mit dem Cursor in der Brettliste auf das angegebene Brett.

Beispiel : GOTOBOARD /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT

### 1.527 ARexx-Port - Befehl: HELP

Name : HELP  
Synopsis : HELP COMMAND,PROMPT/S  
Results : COMMANDDESC,COMMANDLIST/M

"HELP" gibt die ARexx-Befehlsliste aus. "HELP COMMAND", also z.B. "HELP MDVERSION" gibt die Synopsis des erfragten Befehls aus und "HELP PROMPT" ruft die Online-Hilfe mit diesem Node auf.

Beispiel : HELP PROMPT

### 1.528 ARexx-Port - Befehl: MDVERSION

Name : MDVERSION  
Synopsis : MDVERSION  
Results : VERSION

---



Gibt die Versionsnummer von MicroDot zurück.

Beispiel : MDVERSION

## 1.529 ARexx-Port - Befehl: NETCALL

Name : NETCALL  
Synopsis : NETCALL  
Results : RC/N

Führt mit MicroDot den Netcall aus.

Beispiel : NETCALL

## 1.530 ARexx-Port - Befehl: NOREQUEST

Name : NOREQUEST  
Synopsis : NOREQUEST OFF/S  
Results :

Mit dem Befehl NOREQUEST schalten Sie alle Requester beim NETCALL, CRUNCH und REORG aus, so daß ein Skript unbeaufsichtigt laufen kann. Beim Einsortieren fehlerhaften Puffern wird nicht abgebrochen, sondern nach dem Fehler weitersortiert.

NOREQUEST OFF schaltet die Requester wieder ein.

Beispiel : NOREQUEST OFF

## 1.531 ARexx-Port - Befehl: QUIT

Name : QUIT  
Synopsis : QUIT  
Results :

Beendet MicroDot. Funktioniert nicht in der ARexx-Shell.

Beispiel : QUIT

## 1.532 ARexx-Port - Befehl: REORG

Name : REORG  
Synopsis : REORG MERGE/S  
Results :

Startet die Reorganisation. REORG MERGE faßt dabei kleinere Puffer

---

zusammen.

Da man gern dazu neigt am Rechner weiterzuarbeiten, während MicroDot im Hintergrund werkelt, sollte man ein REORG MERGE trotzdem nicht vergessen, denn wenn der Rechner aus irgendeinem Grund dabei abstürzt, ist die Message-Base zum Teil völlig im Eimer. In Skripten für andere User, sollte darauf auf jeden Fall geachtet werden.

### 1.533 ARexx-Port - Befehl: REQUEST

Name : REQUEST  
Synopsis : REQUEST TEXT/A,GADGETS/A  
Results : RC/N

Öffnet einen Requester auf dem Bildschirm. TEXT ist der Text, der in dem Requester erscheint und GADGETS enthält die Beschriftung der Gadgets. Mehrere Gadgets lassen sich durch "|" erreichen.

REQUEST Gadget-Test 1|2|3|0  
würde einen Requester mit dem Text Gadget-Test und 4 Gadgets mit den Beschriftungen 1, 2, 3 und 0 öffnen. REQUEST gibt als Ergebnis das ausgewählte Gadget zurück, das hier den Beschriftungen entspricht.

Das rechte Gadget hat immer die Nummer 0. Bei zwei Gadgets hat das erste die Nummer 1 und das zweite die Nummer 0. Weitere Gadgets dazwischen haben entsprechend die Nummern 2, 3, 4, usw.

### 1.534 ARexx-Port - Befehl: RX

Name : RX  
Synopsis : RX CONSOLE/S,ASYNC/S,COMMAND/F  
Results : RC/N,RESULT

Startet ein REXX-Skript. Der aktuelle ARexx-Port wird dem Skript dabei übergeben.

### 1.535 ARexx-Port - Befehl: SELECT

Name : SELECT  
Synopsis : SELECT OFF/S,TOGGLE/S,ALLON/S,ALLOFF/S,TEST/S,ENTER/S  
Results : RC/N

Markiert Einträge. Die Parameter im Einzelnen:

SELECT - markiert die Zeile unter dem Cursor  
SELECT OFF - demarkiert die Zeile unter dem Cursor  
SELECT TOGGLE - wechselt die Markierung (an/aus) unter dem Cursor  
SELECT ALLON - markiert alle Bretter  
SELECT ALLOFF - demarkiert alle Bretter  
SELECT TEST -

---

SELECT ENTER - geht von der Brett- in die Inhaltsliste bzw. von dort  
in den internen Reader

## 1.536 ARexx-Port - Befehl: SENDMAIL

Name : SENDMAIL  
Synopsis : SENDMAIL TO/A/M,BODYFILE/A,COMMENTFILE,BIN/S,SUBJECT,  
SHORTCOMMENT,REFERENCEID,FOLLOWUP\_TO,WAIT/S  
Results : RC/N

Versendet eine Text- oder Binär-Nachricht mit oder ohne zusätzlichen  
Kommentar, Kommentarzeile, BezugsID und Diskussion-In-Header.

Die Parameter im Einzelnen:

TO= - Empfänger der Nachricht  
BODYFILE= - die zu verschickende Datei  
COMMENTFILE= - Datei mit Text-Kommentar  
BIN - setzt das Binärflag  
SUBJECT= - Betreff  
SHORTCOMMENT= - Kurzkomentar  
REFERENCEID= - BezugsID  
FOLLOWUP\_TO= - Diskussion-In  
WAIT - öffnet den Versand-Requester, aber schickt die  
Nachricht nicht ab

Beispiel: SENDMAIL TO=testuser@pluribus.wupper.de BODYFILE=RAM:Test BIN  
SUBJECT=Testmehl SHORTCOMMENT=Juhuchz

## 1.537 ARexx-Port - Befehl: SENDSHORTMAIL

Name : SENDSHORTMAIL  
Synopsis : SENDSHORTMAIL TO/A,TEXT/A,REFERENCEID/K,SUBJECT/K  
Results :

Versendet eine kurze Text-Nachricht.

Die Parameter im Einzelnen:

TO= - Empfänger der Nachricht  
TEXT= - Text der Nachricht  
REFERENCEID= - BezugsID  
SUBJECT= - Betreff

Beispiel: SENDMAIL TO=testuser@pluribus.wupper.de TEXT=Pappnase!  
SUBJECT=Testmehl

## 1.538 ARexx-Port - Befehl: SETCURRENTMAILFLAGS

Name : SETCURRENTMAILFLAGS  
 Synopsis : SETCURRENTMAILFLAGS NEW/N, READ/N, HOLD/N, DEL/N, SHOW/N, SELECTED/N, RX1/N, RX2/N  
 Results :

Setzt die Flags der aktuellen Nachricht. Beispiel:

```
SETCURRENTMAILFLAGS HOLD 1 READ 1 SELECTED 1
```

Dieser Befehl setzt das Halten- und das Gelesen-Flag und markiert die Nachricht. Entsprechend löscht der Befehl:

```
SETCURRENTMAILFLAGS HOLD 1 READ 1 SELECTED 1
```

das Halten- und das Gelesen-Flag und demarkiert die Nachricht.

Die Flags im Einzelnen:

NEW	- Neu-Flag
READ	- Gelesen-Flag
HOLD	- Halten-Flag
DEL	- Löschen-Flag
SHOW	- Wiedervorlage-Flag
SELECTED	- markiert die Nachricht
RX1	- freies ARexx-Flag
RX2	- freies ARexx-Flag

Die beiden freien ARexx-Flags können Sie nach belieben setzen und löschen, da Sie keine weitere Bedeutung haben.

## 1.539 ARexx-Port - Befehl: SETPOS

Name : SETPOS  
 Synopsis : SETPOS GOTOPOS/N, UP/S, DOWN/S  
 Results : RC/N

Setzt den Cursor. SETPOS UP bewegt den Cursor um eine Zeile nach oben und SETPOS DOWN entsprechend eine Zeile nach unten. Statt UP und DOWN können Sie SETPOS auch Zahlen übergeben und bestimmte Zeilen direkt anspringen. SETPOS funktioniert in der Brett-, der Nachrichtenliste und im internen Reader.

## 1.540 Menü REXX - Allgemeine Makros

Wenn MicroDot allgemeine Makros verwenden soll, müssen Sie diese mit der Dateinamenendung ".mdrex" im MicroDot-Verzeichnis ins Verzeichnis "REXX/" kopieren.

Die Einträge in den REXX-Makro-Menüs lassen sich sortieren, indem man den Skripten Icons gibt und bei diesen den Icon-ToolType PRI mit einem Wert von -128 bis 127 verwendet. Z.B. "PRI=100".

Der Name lässt sich mit dem Icon-ToolType NAME ändern. Beispiel:  
"NAME=Kaffekochen"

## 1.541 Menü Rexx - Brett-Makros

Wenn MicroDot Brett-Makros verwenden soll, müssen Sie diese mit der Dateinamenendung ".mdbrexx" im MicroDot-Verzeichnis ins Verzeichnis "REXX/" kopieren.

Die Einträge in den Rexx-Makro-Menüs lassen sich sortieren, indem man den Skripten Icons gibt und bei diesen den Icon-ToolType PRI mit einem Wert von -128 bis 127 verwendet. Z.B. "PRI=100".

Der Name lässt sich mit dem Icon-ToolType NAME ändern. Beispiel:  
"NAME=Kaffekochen"

## 1.542 Menü Rexx - Nachrichten-Markros

Wenn MicroDot Nachrichten-Makros verwenden soll, müssen Sie diese mit der Dateinamenendung ".mdmrexx" im MicroDot-Verzeichnis ins Verzeichnis "REXX/" kopieren.

Die Einträge in den Rexx-Makro-Menüs lassen sich sortieren, indem man den Skripten Icons gibt und bei diesen den Icon-ToolType PRI mit einem Wert von -128 bis 127 verwendet. Z.B. "PRI=100".

Der Name lässt sich mit dem Icon-ToolType NAME ändern. Beispiel:  
"NAME=Kaffekochen"

## 1.543 Copyright

MicroDot ist ©~1993-94 Oliver Wagner (o.wagner@pluribus.wupper.de)  
Alle Rechte Vorbehalten.

MicroDot.guide © 1993-94 Sandro Paolini (s\_paolini@pluribus.wupper.de)  
Alle Rechte Vorbehalten.

ZCONNECT ist eingetragenes Warenzeichen der ZERBERUS GmbH, Friedland (FRG).

Der ARexx-Port wurde mit der ARexxBBox V1.14 von Michael Balzer (m.balzer@pluribus.wupper.de) erstellt.

ReqTools.library © by Nico Francois.

Mit Ausnahme der Keyfiles dürfen alle Dateien des MicroDot-Pakets beliebig kopiert und vertrieben werden, solange folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Es muß grundsätzlich das komplette Archiv dupliziert werden.
- aus diesem Archiv darf keine Datei entfernt werden.
- keine Datei innerhalb dieses Archives darf verändert werden.
- es dürfen dem Archiv keine Dateien hinzugefügt werden.

Registrierung und Support durch:

Oliver Wagner  
Winchenbachstr. 12h  
D-42281 Wuppertal

## 1.544 Der interne Message-Reader

Der interne Nachrichten-Reader von MicroDot erlaubt Ihnen, sich schnell und flexibel durch große Nachrichten-Listen zu wühlen, ohne den Reader dabei zu verlassen.

Eine Nachricht besteht immer aus den Teilen Header und Text. Im Header stehen technische Informationen, wie z.B. Absender, Empfänger oder Routeweg. Zudem steht hier, wie lange der Text-Teil der Nachricht ist, und, sofern vorhanden, wieviel von dem Text-Teil der Kommentar der Nachricht ist.

Fast alle Nachrichten-Menüpunkte, die Threads-Tastenbelegung, die Cursortasten und die Zehnerblock-Belegung funktionieren wie bisher. Mit der TAB-Taste springen Sie wie in der Nachrichtenauswahl zur nächsten ungelesenen Nachricht.

Mit einem Mausklick auf den linken Bildschirmrand verlassen Sie den internen Reader. Falls die Gadget-Leiste ausgeschaltet ist, springen Sie mit einem Mausklick auf die unterste Bildschirmzeile zur nächsten neuen Nachricht.

Mit der Maus markieren Sie im internen Reader Text, indem Sie einfach die linke Maustaste gedrückt halten, bis der gewünschte Textbereich markiert ist. Sie können auch mehr Text markieren als MicroDot auf dem Bildschirm darstellt. Den markierten Text kopieren Sie anschließend mit der Funktion Markierter Text ins Clipboard in das Klemmbrett bzw. Clipboard. Aus dem Clipboard können andere Programme wie z.B. ein Text-Editor den Text direkt einfügen.

Die Darstellung von Quotes stellen Sie nach Ihren Wünschen in der Farben-Konfiguration ein.

Wurden mehrere Nachrichten markiert, werden alle markierten Nachrichten hintereinander angezeigt, unabhängig davon, wo sich der Cursor befindet. Verläßt man den Reader mit SHIFT + ESC, SHIFT + 0 oder SHIFT + \* wird der Reader endgültig beendet und weitere markierte Nachrichten ignoriert.

Binärnachrichten untersucht der Reader mit der WhatIs.Library, falls diese installiert ist. Ab OS3.x wird für diese Zwecke auch die

DataTypes.Library verwendet. Handelt es sich bei der Binärnachricht um einen Text, zeigt der interne Reader diesen direkt an.

## 1.545 PGP-Informationen

PGP ist die Abkürzung für Pretty Good Privacy und heißt übersetzt in etwa "Prima Geschützte Privatsphäre".

PGP verschlüsselt Daten mit einem System, das öffentliche und private Schlüssel einsetzt, und erreicht so eine sichere Kommunikation zwischen verschiedenen Personen, ohne daß ein Passwort oder etwas in der Art verschickt werden müßte, das wieder ein unliebsamer Dritter "mitbekommen" könnte. Statt dessen verschlüsseln Sie Daten mit einem frei verfügbaren Schlüssel. Nur der Besitzer des Schlüssels kann die verschlüsselten Daten wieder entschlüsseln. Durch ausgefeilte Algorithmen sind verschlüsselte Daten nur mit nahezu unbezahlbarem Aufwand knackbar.

Erfunden wurde PGP, um in Datennetzen eine Privatsphäre zu ermöglichen, denn persönliche Nachrichten werden größtenteils unverschlüsselt versendet, was ein zufälliges oder gewolltes Lesen z.B. durch Systembetreiber ermöglicht.

Wie man einen Brief in einem Briefumschlag versendet, sollten persönliche Nachrichten verschlüsselt verschickt werden. Nicht weil Sie etwas zu verbergen haben (wer kommt denn auf sowas?), sondern weil Sie Ihre normale Post ja auch nicht ungeschützt versenden und eine Privatsphäre bei EMail ebenso selbstverständlich sein sollte.

Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung zu PGP, die auch komplett ins Deutsche übersetzt vorliegt. Lesen Sie die PGP-Anleitung bitte durch, da es erforderlich ist die Anleitung (PGPDok1 und PGPDok2) bzw. das System, das hinter PGP steckt, ebenso zu verstehen wie der sozialen bzw. politischen Anspruch von PGP. Wenn Sie PGP nur in Verbindung mit MicroDot nutzen, können Sie sich die konkrete Bedienung von PGP sparen. Den inhaltlichen Teil sollten Sie aber lesen!

Bei weiteren Fragen zu PGP wenden Sie sich einfach an das Brett /T-NETZ/PGP/ALLGEMEIN.

## 1.546 Was ist ein Point?

Der Point -- die billigste Art DFÜ zu treiben!

DFÜ ist teuer. Durch die Vernetzung der Boxen wird das Datenaufkommen immer größer. Das ist gut: dadurch steigt das Informationsangebot, neue Themenbereiche können geschaffen werden, die Kommunikation der UserInnen auch über "Boxgrenzen" hinweg ist ermöglicht. Aber: dadurch wird die Zeit, die zur Selektion und Aufnahme der Nachrichten gebraucht wird, immer größer. Die Zeit, die ein(e) UserIn in der Box verbringt, steigt. Dadurch steigen auch die

---

Telefonkosten -- vor allem wenn "Fernzonen-DFÜ" betrieben wird oder betrieben werden muß.

Die Lösung ist: ein Point.

Ein Point reduziert die wirkliche Onlinezeit und damit die Telefonkosten auf die reine Datenübertragung.

Das geht folgendermassen: Der User oder die Userinn wird quasi genau wie die Mailboxen VERNETZT direkt an das Netz angeschlossen. Die Mailbox (in diesem Fall Serverbox genannt) sammelt alle Nachrichten aus den Brettern, die vom Point bestellt wurden und überträgt sie auf Anruf, dem NETCALL, komplett an den Point. Ebenso überträgt der Point während des Netcalls die Nachrichten seine/r InhaberIn; die Mailbox sortiert danach diese Nachrichten.

Der Vorteil ist klar: die Zeit, die zum Lesen der Nachrichten und für die sonstige Bedienung der Box gebraucht wird, entfällt vollkommen. Alle Nachrichten werden wesentlich schneller als sie überhaupt gelesen werden könnten mit einem modernen Übertragungsprotokoll wie Z-Modem gesendet. Die Bearbeitung der Nachrichten erfolgt offline -- ohne jede Telefonkosten! Dabei werden die Daten auch gepackt, so daß sich die Übertragungszeit nochmals gut halbiert.

Damit ist es möglich, auch an Netzen mit großem Datenverkehr teilzunehmen und mehr Bretter und damit mehr Information zu lesen. Auch können Antworten in Ruhe überlegt werden - der "Tickerzeitdruck" entfällt. Auch Fernzonen-DFÜ rückt in bezahlbare Bahnen, so daß mensch vielleicht die Benutzung einer weiter entfernten dafür besser "bestückten" Mailbox in Betracht ziehen kann.

Weiterhin sind Points wesentlich komfortabler zu bedienen als eine Mailbox je sein kann. So kann man zum Beispiel seinen Lieblingseditor und seinen Lieblingstextviewer verwenden und meist auch mit Maus arbeiten.

Und die Nachteile? Die gibt es nicht!

#### Die Benutzung

=====

Um Daten abzuholen und zu senden, wird ein Netcall durchgeführt. Wie das genau geht, hängt vom Pointprogramm ab. Auf jeden Fall ruft der Point die Box an und loggt sich dort automatisch ein. Die Box packt dann die Daten, was in den meisten Boxen sofort erledigt ist, da viele Boxen die Möglichkeit bieten die Daten für den Point bereits vor dessen Anruf zu packen.

Ist der Packvorgang beendet beginnt die Datenübertragung. Zuerst sendet der Point seine Daten - in der Regel mit Z-Modem. Danach schickt die Box die Daten an den Point. "Click" - Netcall beendet.

Der Point entpackt nun das empfangene Archiv und sortiert die Nachrichten in die Bretter ein. Danach können die Nachrichten gelesen bearbeitet und beantwortet werden.

---



Ist mensch mit der Bearbeitung der Nachrichten fertig, wird wieder ein Netcall durchgeführt. Der Point packt die Daten, sendet sie an die Box und empfängt dabei gleich neue Daten.

Bretter hin Bretter her  
=====

Eine Frage bleibt offen: Woher weiß die Serverbox, welche Bretter sie für den Point einpacken soll?

Nun, früher mußte der/die PointnutzerIn dem Sysop dies per PM mitteilen und dieser mußte diese Bretter umständlich per Hand eintragen.

Heutzutage geht dies wesentlich einfacher. In der Serverbox gibt es einen User namens MAPS mit dem Bretter bestellt und abbestellt werden können. Die Benutzung ist einfach: mensch schreibt eine Nachricht an den User MAPS. In der Betreffzeile der Nachricht steht dann ein Kommando, in der Nachricht selbst die eventuell notwendigen Parameter. Nach dem Netcall bearbeitet ein spezielles Programm diese Nachrichten, führt eventuelle Operationen durch (Bretteintrag/austrag usw.usf.) und gibt eine Rückmeldung an den Point. Die erhält mensch dann beim nächsten Netcall.

Ein Beispiel für ein Kommando wäre "HILFE \*". Damit wird MAPS angewiesen eine umfangreiche Anleitung auszugeben. Der Vorgang ist also folgender: Mensch schreibt eine Nachricht an MAPS mit dem Betreff "HILFE \*". In die Nachricht wird irgendein Zeichen eingegeben, da leere Nachrichten nicht versandt werden. Beim nächsten Netcall geht die Nachricht dann an MAPS und wird ausgewertet. MAPS hängt darauf die Hilfstexte an den Puffer und beim nächsten Netcall sind sie beim Empfänger.

Es gibt noch weitere Kommandos zum Beispiel "ADD", mit dem Bretter bestellt werden. In der Nachricht selbst stehen dann die gewünschten Bretter.

/LOKALES/POINTS  
/LOKALES/USER

bestellt die Bretter /LOKALES/POINTS und /LOKALES/USER. Es sind Wildcards "\*" und "?" möglich:

/Z-NETZ/\*

bestellt ALLE Bretter des Z-Netz.

/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/\*

bestellt die Bretter

/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/ALLGEMEIN  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/HARDWARE  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/PROGRAMMIEREN  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/SOFTWARE

---

/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/SPIELE  
/Z-NETZ/RECHNER/AMIGA/VIREN

Näheres zu MAPS und den sonstigen Befehlen erfährt man mit dem "HILFE  
\*" -Hilfstexten!

Ein paar Bitten  
=====

Die meisten Pointprogramme erlauben "Quoting", d.h. das Zitieren der Ursprungsnachricht beim Beantworten. Bitte macht von diesem Mittel SPARSAM gebrauch. Es ist Unsitte komplette Nachrichten zu quoten nur um einen Kommentar dazuzufügen. Es ist Unsitte zum Beispiel Einführungsfloskeln oder Abspanne mitzuquoten. Wenn ihr quotet nehmt nur den Teil eines Textes auf den ihr Euch wirklich bezieht. Gerade soviel, daß der Sinnzusammenhang hergestellt wird.

Zum Thema Abspanne: Es ist bei den meisten Points möglich einen Abspann zu definieren der unter jede gesendete Nachricht gehängt wird. Diesen Abspann bitte so klein als möglich halten -- mehr als zwei Zeilen sollten es nicht sein.

Das alles hat seinen Sinn; nämlich den Anteil der redundanten Information so gering wie möglich zu halten. Denn der Nettransfer zwischen den Boxen ist teuer. Um den Nettransfer trotz steigender Userzahl in bezahlbarem Rahmen zu halten, sollten die UserInnen wenigstens darauf verzichten, mehr Daten als nötig durch die Gegend zu schicken. Ein großer gestalteter Abspann mag auf den ersten Blick gut aussehen; beim vierten und fünften mal wird es langweilig und dann störend. Ebenfalls ist es bequem mal eben eine ganze Nachricht zu qouten und die Antworten nur einzufügen. Aber das alles kostet unnötig Geld. Geld, das sinnvoller in mehr relevante Information gesteckt wäre.

## 1.547 Probleme und Fragen

### Probleme

- MicroDot erkennt Tasten nicht
- Absturz beim Aufruf der Online-Hilfe
- Farben-Einsteller ist im Eimer
- Statt Zahlen bekomme ich nur ein 'D'
- Das Modem wählt nicht korrekt
- LhA entpackt den Netcall nicht
- unbestellte Bretter
- MicroDot erkennt die Brettliste nicht
- Bretter bestellen funktioniert nicht
- Umlaute werden nicht richtig angezeigt
- Kopf von Mails ist zweifarbig
- Ich kann keine Nachrichten editieren
- Probleme mit GoldED
- Key-File kommt und kommt nicht
- MicroDot läuft nicht mit EGS
- Das Programm RouteMap läuft nicht

## Fragen

- Wo gibt es Updates/Support-Bretter?
- Wie registriere ich mich?
- Was bedeutet \$INFO\$ in Bug-Reports?
- Kann ich MicroDot zu bestimmten Zeiten einen automatischen Netcall durchführen lassen?
- Kann ich mit MicroDot mehrere Modems mit verschiedenen Initstrings anwählen?

## 1.548 Problemlösungen - Umlaute werden nicht richtig angezeigt

Wer MicroDot benutzt, entdeckt öfter mal falsche Umlaute, die den Lesefluß stören. Dies liegt allerdings nicht an MicroDot, sondern an anderen Point-Programmen, die falsch konvertieren. MicroDot konvertiert die gesamte ASCII-Tabelle 100%ig nach ZConnect-Standard, während andere Point-Programme ausschließlich die deutschen Umlaute konvertieren.

Konvertiert MicroDot nun Buchstaben, die andere Programme fehlerhaft konvertiert haben, so kommen die unschönen Umlaute raus.

Da MicroDot 100%ig dem ZConnect-Standard entspricht, ist die einzige Lösung die Behebung dieser Fehler in den anderen Point-Programmen.

## 1.549 Problemlösungen - Key-File kommt und kommt nicht

Falls Sie das Registrierungsformular abgeschickt und bezahlt haben, aber trotzdem kein Key-File erhalten, ist irgendwas schiefgelaufen. Schreiben Sie in diesem Falle eine Nachricht an "md-support@pluribus.wupper.de" und fordern Sie für die Nachricht eine Empfangsbestätigung an. Falls Ihre Nachricht nicht durchkommt, melden Sie sich im Brett T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT.

## 1.550 Problemlösungen - Das Modem wählt nicht korrekt

Es kann zu Problemen kommen, wenn Sie MicroDot nicht ein wenig auf das Modem warten lassen. Deshalb sollten Sie beim ModemInit am Ende "|^^^" eintragen. Probleme beim Login und Wählen sollten sich dadurch lösen lassen.

## 1.551 Problemlösungen - Statt Zahlen bekomme ich nur ein `D`

Sie haben zwar nur die Workbench 2.0x installiert, aber ebenfalls die Locale-Library in Ihrem "LIBS:"-Verzeichnis. Installieren Sie Workbench 2.1 komplett oder löschen Sie die Locale-Library um das Problem zu beheben.

## 1.552 Problemlösungen - Ich kann keine Nachrichten editieren

Wenn Sie keine Nachrichten nachträglich editieren können, koppelt sich Ihr Editor von der Shell ab, was dieser in Zusammenarbeit mit MicroDot nicht tun darf. Ändern Sie zur Lösung des Problems den Editor-Aufruf so, daß sich der Editor nicht abkoppelt.

Tragen Sie für den CygnusED "CED %s -keepio" und für das CED-ED-Frontend "ED -sticky %s" ein.

Der GoldED-Quickstarter muß mit der Option "STICKY" aufgerufen werden. Z.B. mit "GoldED %s STICKY SCREEN MICRODOT".

## 1.553 Problemlösungen - Absturz beim Aufruf der Online-Hilfe

Wenn die Online-Hilfe von MicroDot bei Ihnen abstürzt, verwenden Sie wahrscheinlich eine veraltete Version der "AmigaGuide.library". Die derzeit aktuelle Version ist V34.11 und befindet sich z.B. auf Fish Disk 920 oder auf der AmiNet-CD.

## 1.554 Problemlösungen - Farben-Einsteller ist im Eimer

Wenn Sie Probleme mit dem Farb-Requester haben, verwenden Sie wahrscheinlich eine veraltete Version der "reqtools.library". Die derzeit aktuelle Version ist V38.1266 bzw. V2.2c und befindet sich z.B. auf der Fish-CD September 94.

## 1.555 Problemlösungen - Kopf von Mails ist zweifarbig

Falls der Header von Nachrichten zweifarbig angezeigt wird, verwenden Sie wahrscheinlich das Programm CPUClr. Verwenden Sie stattdessen einfach CPUBlit V1.0 von Fish Disk 528 oder SaarAG 236.

## 1.556 Fragen - Wo gibt es Updates/Support-Bretter?

MicroDot-Updates gibt es jederzeit im GAST-Postfach unserer Support-Mailbox:

```
PLURIBUS (Login mit dem Usernamen "MD")
0202/502292 - Modem: V.32bis, HST
508654 - Modem: V.32bis, V.FC
2501033 - ISDN: X.75 / V.110
2501034 - ISDN: X.75/16k
```

Alle öffentlichen Updates werden auch im Brett T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT veröffentlicht, das jedem für Fragen, Wünsche und alles weitere zum Thema MicroDot zur Verfügung steht.

---

Nichtöffentliche Beta-Versionen werden im Brett T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT-BETA verschickt und sind ausschließlich registrierten Anwendern zugänglich.

Die Support-Bretter /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT und /T-NETZ/SUPPORT/MICRODOT-BETA, sollten mittlerweile so gut wie überall zu haben sein.

### 1.557 Fragen - Wie registriere ich mich?

Um sich für MicroDot zu registrieren, wählen Sie zuerst den Menüpunkt "Registrierung", füllen das Registrierformular aus und verschicken es. Geben Sie unbedingt zusätzlich auf der Überweisung oder in Ihrem Schreiben ihre EMail-Adresse an, damit Ihnen der Key zugestellt werden kann.

Sie können anhand der Empfangsbestätigung feststellen, ob das Registrierformular den Weg bis zur Pluribus gefunden hat.

### 1.558 Fragen - Was bedeutet \$INFO\$ in Bug-Reports?

Die \$INFO\$-Zeile in Bug-Reports bedeutet von Links nach Rechts:

- AttnFlags aus der ExecBase (beschreibt die Prozessorkonfiguration des Systems)
- OS-Version
- Workbench-Version
- MD-Seriennummer
- MD-Version
- Reqtools-Version
- Netcall-Modus

### 1.559 Problemlösung - Das Programm RouteMap läuft nicht

Wenn Sie das Programm RouteMap, das unter anderem in /FRAS-Boxen im Brett /FRAS/MINI-BINS zu finden ist, in MicroDot einbinden wollen, müssen Sie nur RouteMap in das Hauptverzeichnis von MicroDot installieren und die MicroDot beiliegende Datei "RouteMap.mdmrexx" in das Verzeichnis "Rexx/", das sich im aktuellen Verzeichnis von MicroDot befindet, kopieren.

MicroDot sucht dort nach Rexx-Skripten mit der Endung \*.mdmrexx. Befindet sich die Datei "RouteMap.mdmrexx" dort, so erscheint im Menü ARexx-Nachrichten-Makros ein Eintrag RouteMap, der dieses Skript startet.

## 1.560 Problemlösungen - LhA entpackt den Netcall nicht

Falls LhA den empfangenen Netcall nicht entpackt, kann es sein, daß Sie Netcall-Dateien ohne Endung, wie z.B. "PUFFER" erhalten. Da LhA nur Dateien mit Suffix entpackt, müssen Sie in der Konfiguration den Packer-Eintrag auf von "LhA x %s" auf "LhA -X x %s" ändern und haben LhA damit überzeugt, auch Archive ohne Suffix zu bearbeiten.

## 1.561 Problemlösungen - Netcall automatisch durchführen lassen?

Momentan kann man MicroDot nicht direkt einen automatischen Netcall zu bestimmten Zeiten ausführen lassen. Mittels frei kopierbaren Cron-Programmen und dem Netcall-Parameter ist dies zwar leicht zu machen, aber noch leichter geht es mit einem Skript und dem Befehl Wait aus Ihrem "C:"-Verzeichnis. Zum Befehl Wait schlagen Sie bitte im Amiga-Handbuch nach. Ein Skript könnte z.B. so aussehen:

```
--- 8< ---
```

```
.KEY TIME/A
```

```
WAIT UNTIL <TIME>
```

```
PCD MicroDot:
```

```
MicroDot NETCALL
```

```
PCD
```

```
--- >8 ---
```

Folgendes Skript ruft an, bis ein erfolgreicher Netcall gelingt.

```
--- 8< ---
```

```
.KEY ZEIT/A
```

```
PCD MicroDot:
```

```
LAB LOS
```

```
MicroDot NETCALL
```

```
IF NOT WARN
```

```
SKIP JUCHU
```

```
ELSE
```

```
SKIP LOS BACK
```

```
END IF
```

```
LAB JUCHU
```

```
PCD
```

```
--- 8< ---
```

Z.B. im Urlaub ruft MicroDot mit folgendem Skript einmal täglich an:

```
--- 8< ---
```

```
LAB DAILY
```

```
WAIT UNTIL 03:00
```

```
MicroDot NETCALL
```

```
SKIP DAILY BACK
```

--- >8 ---

### 1.562 Problemlösungen - MicroDot erkennt die Brettliste nicht

Wenn Sie eine Brettliste bestellt haben und MicroDot diese beim Einsortieren nicht erkennt, bzw. beim Bestellen von Brettern immer noch meckert, daß Sie eine Brettliste bestellen müssen, öffnen Sie die MAPS-Konfiguration und tragen in das Text-Gadget Betreff der Brettliste von MAPS den Betreff der von MAPS erhaltenen Brettliste ein.

Sehen Sie sich auch mal das Gadget Standard-MAPS-Typ an, denn für viele Mailbox-Programme bietet MicroDot bereits eine eingebaute Konfiguration.

### 1.563 Problemlösungen - verschiedene Initstring für mehrere Modems

Falls Ihre Serverbox mehrere verschiedene Modems hat, die Sie mit verschiedenen Initstrings für Ihr Modem anwählen müssen, tragen Sie in der Modemkonfiguration unter wählen nicht ADTP, sondern nur AT ein und geben dafür vor den Telefonnummern die nötigen Parameter an.

Das könnte z.B. so aussehen: X3DT123456 X4DT123456.

### 1.564 Problemlösungen - Probleme mit GoldED

Probleme mit dem Editor GoldED in Verbindung mit MicroDot, die nicht das Abkoppelproblem betreffen, sollten sich durch die Funktion "Speichern und Ende" beheben lassen.

### 1.565 Problemlösungen - MicroDot erkennt Tasten nicht

Falls Sie Commodities installiert haben, kann es sein, daß MicroDot Tastendrücke nicht mitbekommt, weil diese einem Commodity zugestellt werden. FKey z.B. ist ein Commodity, das alle F-Tastendrücke mitbekommt und entsprechend reagiert. Würde MicroDot die Commodity-Sachen stören, wäre es ein Bug. So ist es nur ein Bedienungsfehler von FKey.

### 1.566 Problemlösungen - unbestellte Bretter

Um zu verstehen, warum bei Ihnen Bretter eingetragen werden, die Sie gar nicht bestellt haben, sollten Sie die letzte Hälfte zu dem Menüpunkt Sortin lesen. Vielen Dank.

## 1.567 Problemlösungen - MicroDot läuft nicht mit EGS

Falls Sie MicroDot irgendwie nicht mit EGS zum Laufen bekommen, sollten Sie einen EGS-Bildschirm in der Konfiguration auswählen und im Screen-Promoter für MicroDot NEVER einstellen.

Beispiel-Eintrag:

```
--- 8< ---  
ENTRY MicroDot 1.8 - user@do.main.de (Realname)-1  
  SCREENTITLE MicroDot 1.8 - user@do.main.de (Realname)  
  SCREENNAME MICRODOT  
  PROCESSNAME Work:MicroDot/MicroDot  
  
  PROMOTE NEVER  
END MicroDot 1.8 - user@do.main.de (Realname)-1  
--- >8 ---
```

## 1.568 Problemlösungen - Bretter bestellen funktioniert nicht

Falls Ihr Server das Mailbox-Programm FastCall verwendet, kann es sein, daß das Be- und Abbestellen von Brettern nicht funktioniert.

Dies liegt meist daran, daß in der Brettliste Ihres Servers statt dem richtigen Brettnamen davor noch z.B. /NETZE/ steht. Editieren Sie einfach die Datei MicroDot.mapsblist und schneiden Sie entsprechenden Brett-Prefix raus.

## 1.569 Neu-Installation

Beim ersten Start von MicroDot, erscheint dieser Requester, in dem Sie die wichtigsten Einstellungen aufgelistet bekommen. Falls die Environment-Variable "EDITOR" vorhanden ist, übernimmt MicroDot den Inhalt aus der Variable als Defaulteinstellung für den Editor-Aufruf.

Stellen Sie in der Pointkonfiguration (Gadget "Point ändern") Ihre Userdaten und die Ihres Servers ein und bestätigen Sie Ihre Eingaben mit "Akzeptieren".

MicroDot ist dann fertig installiert und einsatzbereit. Für weitere Änderungen in der Konfiguration gibt es in Zukunft das Prefs-Menü.

Point ändern	- Netz, Packer, Anruf
Modem	- Serielle Parameter, Modemkommandos
Extern	- Externe Programme, Pfade, Konsolenfenster

## 1.570 PGP-Einstellungen

---



Falls die globale Variable "PGPPATH" existiert, erkennt MicroDot ein installiertes PGP und versucht automatisch mit Ihrer EMail-Adresse Ihren Public Key einzulesen. Falls dieser nicht gefunden wird, erscheint dieser Requester.

Mit dem Gadget "Keys generieren" ruft MicroDot PGP auf, um für Sie unter der UserID "Vorname Nachname <EMail-Adresse>" einen geheimen und den öffentlichen Schlüssel zu generieren. Ihr öffentlicher Schlüssel wird dabei direkt von Ihnen signiert.

Überprüfen Sie vorher einmal die PGP-Voreinstellungen

Siehe PGP-Informationen für weitere Erklärungen zu PGP.

## 1.571 komplette Tastaturbelegung

Hier folgt die komplette Tastaturbelegung von MicroDot. Diese Tasten beziehen sich nicht auf Requester-Fenster von MicroDot, sondern nur auf das Hauptfenster bzw. den Hauptbildschirm.

a	: Brett: Inhalt aufräumen
a	: Inhalt: Öffentliche Antwort
a + AMIGA	: ARexx-Kommandoshell
a + SHIFT	: Brett: Alles aufräumen Inhalt: Öffentliche Ant./Zitieren
b + AMIGA	: Bedienung I-Prefs
c + AMIGA	: Markierter Text ins Clipboard
d	: Drucken
e	: neue Nachricht schreiben
e + SHIFT	: Editieren
f	: Thread falten
f + SHIFT	: Ganzen Thread falten
f + AMIGA	: Farben
g	: Ungelesen
g + SHIFT	: Alle Ungelesenen markieren
h	: Halten
i	: Brett: Alle Nachrichten auf alt Inhalt: Markierungen invertieren
i + AMIGA	: Wartestellung
i + SHIFT	: Reorganisation
j + AMIGA	: Bedienung II
k	: Brett: Nur Killfile aufräumen Inhalt: Kopieren
k + SHIFT	: Thread killen
k + AMIGA	: Userfilterliste
l	: Gelesen
l + AMIGA	: Sprachen
m	: nach Muster markieren
m + SHIFT	: Alle markieren
n	: nächste neue Nachricht
n + AMIGA	: Netcall
n + SHIFT	: Brett: Neues Brett Inhalt: Alle Neuen markieren
o	: Markierung wiederherstellen

o + SHIFT : Brettindex wiederherstellen  
p : Brett: Parameter  
Inhalt: Private Antwort  
p + SHIFT : Private Antwort/Zitieren  
p + AMIGA : Passwort aktiv  
q + AMIGA : Quit  
s : Brett: Datenbank-Status  
Inhalt: Archivieren  
s + SHIFT : Absender speichern  
s + AMIGA : Bildschirm  
t : Alle Threads falten  
t + SHIFT : Alle Threads entfalten  
t + AMIGA : Terminal  
u : Auslagern/UUDecode  
u + SHIFT : User filtern  
u + AMIGA : Userliste  
v : Extern anzeigen  
v + AMIGA : Eingegangene Keys verwalten  
w : Weiterleiten  
w + SHIFT : Erneut verschicken  
x : Auslagern  
x + SHIFT : Auslagern mit Header  
x + AMIGA : Externe Programme/Pfade  
z + AMIGA : 'Pass Phrase' setzen

1 + AMIGA : Realnames anzeigen?  
2 + AMIGA : Alle Header anzeigen?  
3 + AMIGA : Nach Datum sortieren?  
4 + AMIGA : 'Re:' filtern?  
5 + AMIGA : Schriftstile auswerten  
? + AMIGA : Info  
\* + AMIGA : Sortin  
! : Wiedervorlage  
~ : Alle demarkieren  
\$ : PGP-Signatur prüfen  
. + AMIGA : Keyring anzeigen  
, + AMIGA : Keyring anzeigen (ausführlich)  
- + AMIGA : Bretter abbestellen  
+ + AMIGA : Bretter bestellen  
Inhalt: Nachrichten-Makros

ESC : zurück zur Brettauswahl  
SHIFT+ESC : zurück/NEU-Status löschen  
F1-F5 : Allgemeine Makros  
F6-F10 : Brett: Brett-Makros  
DEL : Brett: Inhalt komplett löschen  
Inhalt: Löschen  
SHIFT+DEL : Brett löschen  
HELP : Hilfe  
SPACE : Markieren  
RETURN : Lesen  
RETURN : Wählen

Die Zehnertastaturbelegung ist hier nicht aufgelistet.

In Verbindung mit der ALT- und einer Buchstaben-Taste springen Sie in der Brettliste und MAPS-Brettliste direkt zum nächsten Brett, das mit

---

dem entsprechenden Buchstaben beginnt. SHIFT + ALT + Buchstabe springt entsprechend zurück zum vorherigen Brett, das mit dem entsprechenden Buchstaben beginnt.

Mit der rechten ALT-Taste in Verbindung mit einer Funktionstaste setzen Sie in der Brett- und Nachrichtenliste eine Markierung, die Sie dann mit der linken ALT-Taste in Verbindung mit der entsprechenden Funktionstaste direkt anspringen können. Mit den Tasten ALT + 1 bis 4 erreichen Sie in der Brettliste direkt Ihr persönliches Fach, das Spool-, Protokoll- und Archiv-Brett.

## 1.572 Index

Index über alle einzelnen Nodes in diesem Guide.

### A

Allgemeine Bedienungshinweise und Grundlagen zur Bedienung von MicroDot

Anmerkung zum Spool-Verzeichnis

ARexx-Port - Befehl : CRUNCH

ARexx-Port - Befehl: EDITOR

ARexx-Port - Befehl: EXTRACTCURRENTMAIL

ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTBOARD

ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTMAIL

ARexx-Port - Befehl: GETCURRENTMAILHEADER

ARexx-Port - Befehl: GETMDPUBSCREENNAME

ARexx-Port - Befehl: GETMODE

ARexx-Port - Befehl: GETPOS

ARexx-Port - Befehl: GETPREFS

ARexx-Port - Befehl: GOTOBOARD

ARexx-Port - Befehl: HELP

ARexx-Port - Befehl: MDVERSION

ARexx-Port - Befehl: NETCALL

ARexx-Port - Befehl: NOREQUEST

ARexx-Port - Befehl: QUIT

ARexx-Port - Befehl: REORG

ARexx-Port - Befehl: REQUEST

ARexx-Port - Befehl: RX

ARexx-Port - Befehl: SELECT

ARexx-Port - Befehl: SENDMAIL

ARexx-Port - Befehl: SENDSHORTMAIL

ARexx-Port - Befehl: SETCURRENTMAILFLAGS

ARexx-Port - Befehl: SETPOS

ARexx-Port - Befehlsübersicht

Aufräumen-Requester - Abbruch

Aufräumen-Requester - Alle Doppelten

Aufräumen-Requester - Alle Gelesenen

Aufräumen-Requester - Auch Neue

Aufräumen-Requester - n. Datum löschen

Aufräumen-Requester - Start

Aufräumen-Requester

### B

---

Bedienung - Abbruch  
Bedienung - Ok  
Bedienung II - Abbruch  
Bedienung II - Ok  
Bildschirm-Konfiguration - Abbruch  
Bildschirm-Konfiguration - Abbruch  
Bildschirm-Konfiguration - Interlace  
Bildschirm-Konfiguration - Ok  
Bildschirm-Konfiguration - Ok  
Brett- und Userauswahlrequester  
Brett-Editor - Abbruch-Gadget  
Brett-Editor - Auslagerpfad  
Brett-Editor - Auslagerpfad  
Brett-Editor - Betreff  
Brett-Editor - Brettname  
Brett-Editor - Diskussion-In  
Brett-Editor - Diskussion-In  
Brett-Editor - Empfänger  
Brett-Editor - Haltezeit in Tagen  
Brett-Editor - Nicht löschen  
Brett-Editor - Ok-Gadget  
Brett-Editor - Origin Editieren  
Brett-Editor - Origin  
Brett-Editor - Sprache  
Brett-Editor - Vergleichs-Header  
Brett-Editor - Vergleichs-Inhalt  
Brett-Editor  
Brettauswahl

## C

Copyright  
Cursor-Bewegungen-History

## D

Der interne Message-Reader

## E

Einführung in MicroDot  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - -> Keyring  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Abbruch  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Alle  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Fingerprint anzeigen  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Listview-Gadget  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Löschen  
Eingegangene PGP-Keys verwalten - Ok  
Eingegangene PGP-Keys verwalten  
Erklärung aller Menü-Punkte  
Erklärung zu den Dateien, die MicroDot anlegt  
Externe Programme/Pfade - Binäranzeiger

## F

Farben - Abbruch  
Farben - Ok  
Fragen - Was bedeutet \$INFO\$ in Bug-Reports?  
Fragen - Wie registriere ich mich?  
Fragen - Wo gibt es Updates/Support-Bretter?

## H

Header-Zeilen editieren

## I

Index  
Installation von MicroDot

## K

Killfile aufräumen... - Haltezeit in Tagen  
Killfile aufräumen...  
komplette Tastaturbelegung

## M

MAPS-Konfiguration - Abbruch  
MAPS-Konfiguration - Absender von MAPS-Nachrichten  
MAPS-Konfiguration - Betreff der Brettliste von MAPS  
MAPS-Konfiguration - Betreff für 'ausführliche Brettliste'  
MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter abbestellen'  
MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Bretter bestellen'  
MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Hilfe anfordern'  
MAPS-Konfiguration - Betreff für 'kurze Brettliste'  
MAPS-Konfiguration - Betreff für 'Postfach löschen'  
MAPS-Konfiguration - Ok  
MAPS-Konfiguration - Spalte Brettbetreff in Liste  
MAPS-Konfiguration - Spalte Brettnamen in Liste  
MAPS-Konfiguration - Standard-MAPS-Typ  
MAPS-Konfiguration - Username von MAPS  
markierte Nachrichten auslagern - Dateien  
markierte Nachrichten auslagern - mit Header auslagern  
markierte Nachrichten auslagern - Pfad  
markierte Nachrichten auslagern - Pfad  
Menu Konfiguration - Bedienung - für downgeloadete Dateien  
Menu Konfiguration - Bedienung - NEU-Flags bei 'Brett verlassen' automatisch ↔  
löschen?  
Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten als 'Neu' behandeln?  
Menu Konfiguration - Bedienung II - eigene Nachrichten auf 'Halten'?  
Menu Konfiguration - Bedienung II - NEU-Flags von allen berührten Nachrichten ↔  
löschen?  
Menu Konfiguration - Bedienung II - Sortin-Fenster klein?  
Menu Konfiguration - Bedienung II - 'DEL' löscht 'Halten'?  
Menu Konfiguration - Bedienung II - 'nächste Neue' Brettübergreifend?

---

Menü Bretter - Alle demarkieren  
Menü Bretter - Alle markieren  
Menü Bretter - Alle Nachrichten auf alt  
Menü Bretter - Alles aufräumen  
Menü Bretter - Brett löschen  
Menü Bretter - Brett » - Neues Brett  
Menü Bretter - Brett » - Neues PM-Brett  
Menü Bretter - Brettindex wiederherstellen  
Menü Bretter - Datenbank-Status  
Menü Bretter - Inhalt aufräumen  
Menü Bretter - Inhalt komplett löschen  
Menü Bretter - Markieren  
Menü Bretter - Nach Namen markieren  
Menü Bretter - Nachricht schreiben  
Menü Bretter - Nur Killfile aufräumen  
Menü Bretter - nächste neue Nachricht  
Menü Bretter - Parameter  
Menü Bretter - Reorganisation  
Menü Bretter - Wählen  
Menü Dateitransfer - Auto-Download  
Menü Dateitransfer - Auto-Upload  
Menü Dateitransfer - Liste uploaden  
Menü Dateitransfer - Upload-Liste  
Menü Dateitransfer - Z-Modem-8k  
Menü Dateitransfer - Z-Modem-Download  
Menü Dateitransfer - Z-Modem-Upload  
Menü Einstellungen - Auswählen  
Menü Einstellungen - Dateitransfer - Ok  
Menü Einstellungen - Dateitransfer  
Menü Einstellungen - Dateitransfer  
Menü Einstellungen - Funktionstasten  
Menü Einstellungen - Funktionstasten  
Menü Einstellungen - Modem  
Menü Einstellungen - Telefonbuch  
Menü Einstellungen - Telefonbuch  
Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch  
Menü Einstellungen - Terminal - Abbruch  
Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad  
Menü Einstellungen - Terminal - Download-Pfad  
Menü Einstellungen - Terminal - Farbe  
Menü Einstellungen - Terminal - IBM-Zeichensatz  
Menü Einstellungen - Terminal - Ok  
Menü Einstellungen - Terminal - Spezialfarben einstellen  
Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad  
Menü Einstellungen - Terminal - Upload-Pfad  
Menü Einstellungen - Terminal  
Menü Einstellungen - Terminal  
Menü MAPS - Bretter abbestellen  
Menü MAPS - Bretter bestellen  
Menü MAPS - Brettliste anfordern  
Menü MAPS - Bugmeldung verschicken  
Menü MAPS - Hilfe anfordern  
Menü MAPS - PMs in Box löschen  
Menü MAPS - Registrieren  
Menü MAPS - Sonstige Nachricht  
Menü MicroDot - Hilfe  
Menü MicroDot - Info

---

Menü MicroDot - Netcall  
Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...  
Menü MicroDot - Public-Screen auswählen...  
Menü MicroDot - Quit  
Menü MicroDot - Sortin  
Menü MicroDot - Terminal  
Menü MicroDot - Wartestellung  
Menü Mitschnitt - Mitschnitt aktiv?  
Menü Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern  
Menü Mitschnitt - Mitschnitt löschen  
Menü Mitschnitt - Mitschnitt speichern  
Menü Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm öffnen  
Menü Nachrichten - Absender speichern  
Menü Nachrichten - Archivieren  
Menü Nachrichten - Auslagern mit Header  
Menü Nachrichten - Auslagern  
Menü Nachrichten - Auslagern/UUDecode  
Menü Nachrichten - Drucken  
Menü Nachrichten - Editieren  
Menü Nachrichten - Erneut verschicken  
Menü Nachrichten - Extern anzeigen  
Menü Nachrichten - Kopieren  
Menü Nachrichten - Lesen  
Menü Nachrichten - Markieren  
Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Abbruch  
Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern - Ok  
Menü Nachrichten - markierte Nachrichten auslagern  
Menü Nachrichten - Neue Nachricht  
Menü Nachrichten - nächste neue Nachricht  
Menü Nachrichten - PGP-Signatur prüfen  
Menü Nachrichten - Private Antwort  
Menü Nachrichten - Private Antwort/Zitieren  
Menü Nachrichten - Thread killen  
Menü Nachrichten - User filtern  
Menü Nachrichten - Weiterleiten  
Menü Nachrichten - Weiterleiten  
Menü Nachrichten - zurück zur Brettauswahl  
Menü Nachrichten - zurück/NEU-Status löschen  
Menü Nachrichten - Öffentliche Ant./Zitieren  
Menü Nachrichten - Öffentliche Antwort  
Menü Nachrichten-][ - Alle demarkieren  
Menü Nachrichten-][ - Alle Header anzeigen  
Menü Nachrichten-][ - Alle markieren  
Menü Nachrichten-][ - Alle Neuen markieren  
Menü Nachrichten-][ - Alle Threads entfalten  
Menü Nachrichten-][ - Alle Threads falten  
Menü Nachrichten-][ - Alle Ungelesenen markieren  
Menü Nachrichten-][ - Ganzen Thread falten  
Menü Nachrichten-][ - Gelesen  
Menü Nachrichten-][ - Halten  
Menü Nachrichten-][ - Löschen  
Menü Nachrichten-][ - Markierter Text ins Clipboard  
Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren  
Menü Nachrichten-][ - Markierungen invertieren  
Menü Nachrichten-][ - Nach Datum sortieren  
Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren  
Menü Nachrichten-][ - nach Muster markieren

---

Menü Nachrichten-]] - Realnames anzeigen  
Menü Nachrichten-]] - Schriftstile auswerten  
Menü Nachrichten-]] - Thread falten  
Menü Nachrichten-]] - Ungelesen  
Menü Nachrichten-]] - Wiedervorlage  
Menü Nachrichten-]] - 'Re:' filtern?  
Menü PGP - Eigenen Key neu einlesen  
Menü PGP - Eingegangene Keys verwalten  
Menü PGP - Keyring anzeigen (ausführlich)  
Menü PGP - Keyring anzeigen  
Menü PGP - Keyring-Konsistenz prüfen  
Menü PGP - Voreinstellungen  
Menü PGP - 'Pass Phrase' setzen  
Menü PGP - 'Pass Phrase' ändern  
Menü Prefs - Bedienung - auch Brettliste als Baum darstellen?  
Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten  
Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Binärnachrichten  
Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten  
Menü Prefs - Bedienung - Auslagerpfad für Textnachrichten  
Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten  
Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Binärnachrichten  
Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten  
Menü Prefs - Bedienung - für ausgelagerte Textnachrichten  
Menü Prefs - Bedienung - für downgeloadete Dateien  
Menü Prefs - Bedienung - Logfile erzeugen?  
Menü Prefs - Bedienung - nur von gelesenen Nachrichten NEU-Flags löschen?  
Menü Prefs - Bedienung - Piktogramme erzeugen?  
Menü Prefs - Bedienung I  
Menü Prefs - Bedienung I  
Menü Prefs - Bedienung II - Lister-Sprung?  
Menü Prefs - Bedienung II - Requester-Position  
Menü Prefs - Bedienung II - Tabulatorweite  
Menü Prefs - Bedienung II - Zeilen-Sprung?  
Menü Prefs - Bedienung II  
Menü Prefs - Bedienung II  
Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font  
Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Font  
Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus  
Menü Prefs - Bildschirm - Bildschirm-Modus  
Menü Prefs - Bildschirm - Eigener Bildschirm  
Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?  
Menü Prefs - Bildschirm - Gadget-Leiste?  
Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font  
Menü Prefs - Bildschirm - Gadgetleisten-Font  
Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font  
Menü Prefs - Bildschirm - Text-Font  
Menü Prefs - Bildschirm - Uhr  
Menü Prefs - Bildschirm - Uhr  
Menü Prefs - Bildschirm  
Menü Prefs - Bildschirm  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Daten-Verzeichnis  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Datenbank packen  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Editor  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Kein Index-Cache?  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Konsole  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack

---



Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Stack  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - Transfer-Verzeichnis  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - WB?  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade - XPK-Parameter  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade  
Menü Prefs - Externe Programme/Pfade  
Menü Prefs - Farben - aktuelle  
Menü Prefs - Farben - aktuelle  
Menü Prefs - Farben - aktuelle  
Menü Prefs - Farben - Beides  
Menü Prefs - Farben - Beides  
Menü Prefs - Farben - Beides  
Menü Prefs - Farben - Farben einstellen  
Menü Prefs - Farben - Kopf  
Menü Prefs - Farben - Kopf  
Menü Prefs - Farben - Kopf  
Menü Prefs - Farben - markierte  
Menü Prefs - Farben - markierte  
Menü Prefs - Farben - markierte  
Menü Prefs - Farben - Quotes  
Menü Prefs - Farben - Quotes  
Menü Prefs - Farben - Quotes  
Menü Prefs - Farben - Text  
Menü Prefs - Farben - Text  
Menü Prefs - Farben - Text  
Menü Prefs - Farben - Text  
Menü Prefs - Farben - Text  
Menü Prefs - Farben - Text  
Menü Prefs - Farben - Weitere Quotes  
Menü Prefs - Farben - Workbench-Farben?  
Menü Prefs - Farben  
Menü Prefs - Farben  
Menü Prefs - MAPS  
Menü Prefs - Modem-Konfiguration  
Menü Prefs - Netz  
Menü Prefs - Netz  
Menü Prefs - Passwort aktiv  
Menü Prefs - Passwort ändern  
Menü Prefs - Point - Modem  
Menü Prefs - Point - Sysop-Modus  
Menü Prefs - Point - Sysop-Modus  
Menü Prefs - Point  
Menü Prefs - Point  
Menü Prefs - Sprachen  
Menü Prefs - Sprachen  
Menü Prefs - Userfilterliste  
Menü Prefs - Userliste  
Menü Prefs - Userliste  
Menü Prefs MAPS  
Menü Rext - Allgemeine Makros  
Menü Rext - Brett-Makros  
Menü Rext - Kommandoshell  
Menü Rext - Nachrichten-Makros  
Menü Terminal - Auflegen

---

Menü Terminal - Beliebige Nummer anrufen  
Menü Terminal - Bildschirm löschen  
Menü Terminal - Hilfe  
Menü Terminal - Quit  
Menü Terminal - Serverbox anrufen  
Menü Terminal - Telefonbuch  
Menü Terminal - User anrufen  
Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt löschen  
Menü Terminal Mitschnitt - Farben  
Menü Terminal Mitschnitt - Hauptbildschirm nach vorne  
Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt als Nachricht speichern  
Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt speichern  
Menü Terminal Mitschnitt - Mitschnitt-Bildschirm schließen  
MicroDot V1.10 Online-Hilfe  
MicroDot-Einschränkungen unter verschiedenen Kickstart-Versionen  
MicroDot.CFG-Datei  
Modem-Konfiguration - 7el  
Modem-Konfiguration - Abbruch  
Modem-Konfiguration - Abbruch  
Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop  
Modem-Konfiguration - Auflegen per DTR-Drop  
Modem-Konfiguration - Auflegen  
Modem-Konfiguration - Auflegen  
Modem-Konfiguration - Baud  
Modem-Konfiguration - Baud  
Modem-Konfiguration - Carriercheck  
Modem-Konfiguration - Carriercheck  
Modem-Konfiguration - Device  
Modem-Konfiguration - Device  
Modem-Konfiguration - Highspeed  
Modem-Konfiguration - Highspeed  
Modem-Konfiguration - Init  
Modem-Konfiguration - Init  
Modem-Konfiguration - Ok  
Modem-Konfiguration - Ok  
Modem-Konfiguration - Protokoll  
Modem-Konfiguration - RTS/CTS  
Modem-Konfiguration - RTS/CTS  
Modem-Konfiguration - Shared  
Modem-Konfiguration - Shared  
Modem-Konfiguration - Unit  
Modem-Konfiguration - Unit  
Modem-Konfiguration - Wählen  
Modem-Konfiguration - Wählen  
Modem-Konfiguration - Z-Modem-Buffer

## N

Nachricht editieren - Abbruch  
Nachricht editieren - Header editieren  
Nachricht editieren - Kommentar editieren  
Nachricht editieren - Parken  
Nachricht editieren - Text editieren  
Nachricht editieren - Verschicken  
Nachrichten-Flags  
Nachrichten-Requester - Abbruch

---

Nachrichten-Requester - Betreff  
Nachrichten-Requester - Bezüge löschen  
Nachrichten-Requester - Brett  
Nachrichten-Requester - Dateidatum  
Nachrichten-Requester - Dateiname  
Nachrichten-Requester - Direktzustellung  
Nachrichten-Requester - Disk-In  
Nachrichten-Requester - Disk-In  
Nachrichten-Requester - Disk-In  
Nachrichten-Requester - DOS-Datei  
Nachrichten-Requester - DOS-Datei  
Nachrichten-Requester - Editieren  
Nachrichten-Requester - Empfangsbestätigung  
Nachrichten-Requester - Header  
Nachrichten-Requester - Kommentar  
Nachrichten-Requester - Kurzkomentar  
Nachrichten-Requester - Listview-Gadget  
Nachrichten-Requester - Listview-Gadget  
Nachrichten-Requester - Löschen  
Nachrichten-Requester - Neu  
Nachrichten-Requester - Parken  
Nachrichten-Requester - PGP  
Nachrichten-Requester - User  
Nachrichten-Requester - Versandart  
Nachrichten-Requester - Verschicken  
Nachrichten-Requester - Zeit 00:00:00  
Nachrichten-Requester  
Nachrichtenauswahl  
Netz-Konfiguration - Abbruch  
Netz-Konfiguration - Empfangsbestätigungen verschicken  
Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Sommer  
Netz-Konfiguration - GMT-Abweichung/Winter  
Netz-Konfiguration - Ok  
Netz-Konfiguration - Organisation  
Netz-Konfiguration - Postanschrift  
Netz-Konfiguration - Realname  
Netz-Konfiguration - Sommerzeit Anfang  
Netz-Konfiguration - Telefon  
Netz-Konfiguration - Uhrzeit 00:00:00  
Netz-Konfiguration - Winterzeit Anfang  
Neu-Installation

## P

Parameter ändern-Requester - Abbruch  
Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad ändern?  
Parameter ändern-Requester - Auslagerpfad  
Parameter ändern-Requester - Betreff ändern  
Parameter ändern-Requester - Betreff  
Parameter ändern-Requester - Haltezeit ändern?  
Parameter ändern-Requester - Haltezeit  
Parameter ändern-Requester - Nicht löschen  
Parameter ändern-Requester - Ok  
Parameter ändern-Requester - Sprache  
Parameter ändern-Requester  
PGP-Einstellungen

PGP-Informationen  
PGP-Status - Eigenen Key anfügen  
PGP-Status - Nachricht nicht verschlüsseln  
PGP-Status - Nachricht signieren  
PGP-Voreinstellungen - Abbruch  
PGP-Voreinstellungen - Eigene UserID  
PGP-Voreinstellungen - Eigenen Key bei Empfangsbestätigungen mitschicken  
PGP-Voreinstellungen - Fenster für PGP-Aufruf  
PGP-Voreinstellungen - Key-Requests beantworten  
PGP-Voreinstellungen - Keyring  
PGP-Voreinstellungen - Ok  
PGP-Voreinstellungen - PGP-KEY-AVAIL:-Info  
PGP-Voreinstellungen - 'Pass phrase' automatisch erfragen  
PGP-Voreinstellungen  
PGP-'Pass Phrase' setzen  
Point-Konfiguration - Abbruch  
Point-Konfiguration - Anwahlpause  
Point-Konfiguration - Boxdomain  
Point-Konfiguration - Boxname  
Point-Konfiguration - CR/LF verwenden?  
Point-Konfiguration - Empfangene Daten sichern?  
Point-Konfiguration - Login abbrechen?  
Point-Konfiguration - Netcallmodus  
Point-Konfiguration - Ok  
Point-Konfiguration - Packer  
Point-Konfiguration - Pointname  
Point-Konfiguration - Pointpasswort  
Point-Konfiguration - Telefon  
Point-Konfiguration - Timeout beim Packen  
Point-Konfiguration - Timeout  
Point-Konfiguration - Unpacker  
Point-Konfiguration - Username  
Point-Konfiguration - Userpasswort  
Point-Konfiguration - Versuche  
Probleme und Fragen  
Problemlösung - Das Programm RouteMap läuft nicht  
Problemlösungen - Statt Zahlen bekomme ich nur ein 'D'  
Problemlösungen - Absturz beim Aufruf der Online-Hilfe  
Problemlösungen - Bretter bestellen funktioniert nicht  
Problemlösungen - Das Modem wählt nicht korrekt  
Problemlösungen - Farben-Einsteller ist im Eimer  
Problemlösungen - Ich kann keine Nachrichten editieren  
Problemlösungen - Key-File kommt und kommt nicht  
Problemlösungen - Kopf von Mails ist zweifarbig  
Problemlösungen - LhA entpackt den Netcall nicht  
Problemlösungen - MicroDot erkennt die Brettliste nicht  
Problemlösungen - MicroDot erkennt Tasten nicht  
Problemlösungen - MicroDot läuft nicht mit EGS  
Problemlösungen - Netcall automatisch durchführen lassen?  
Problemlösungen - Probleme mit GoldED  
Problemlösungen - Umlaute werden nicht richtig angezeigt  
Problemlösungen - unbestellte Bretter  
Problemlösungen - verschiedene Initstring für mehrere Modems

## Quotes - Zitate

## R

Reorganisation - Zielgröße KByte  
Reorganisation - Zusammenfassen kleinerer Puffer  
Reorganisation

## S

Shell-Optionen und ToolTypes  
Sie haben keinen Menüpunkt ausgewählt  
Sprachen-Prefs - Cookies  
Sprachen-Prefs - Privater Origin  
Sprachen-Prefs - Privater Quoteheader  
Sprachen-Prefs - Sprache  
Sprachen-Prefs - Öffentlicher Origin  
Sprachen-Prefs - Öffentlicher Quoteheader  
Such-Requester - Absenderfilter?  
Such-Requester - Betrefffilter?  
Such-Requester - Inhaltsfilter?  
Sysop-Modus - Abbruch  
Sysop-Modus - Buffergröße für Import/Export  
Sysop-Modus - Export - Exportdatei  
Sysop-Modus - Export - Nachher aufrufen  
Sysop-Modus - Export - Vorher aufrufen  
Sysop-Modus - Exportdatei-Dateirequester  
Sysop-Modus - Import - Importdatei  
Sysop-Modus - Import - Nachher aufrufen  
Sysop-Modus - Import - Vorher aufrufen  
Sysop-Modus - Importdatei-Dateirequester  
Sysop-Modus - Ok  
Sysop-Modus - Sysop-Modus aktiv

## T

Telefonbuch - Abbruch  
Telefonbuch - Automatischer-Login?  
Telefonbuch - Boxname  
Telefonbuch - Listview-Gadget  
Telefonbuch - Löschen  
Telefonbuch - Neu  
Telefonbuch - Ok  
Telefonbuch - Passwort  
Telefonbuch - Telefon  
Telefonbuch - Terminal-Konfig  
Telefonbuch - Username  
Telefonbuch  
Terminal-Konfiguration auswählen - Abbruch  
Terminal-Konfiguration auswählen - Listview-Gadget  
Terminal-Konfiguration auswählen - Löschen  
Terminal-Konfiguration auswählen - Neu  
Terminal-Konfiguration auswählen - Ok  
Terminal-Konfiguration auswählen

---

Threads - Diskussionsbäume  
Threads - Tastaturbelegung

## U

Upload-Liste-Requester - Alle löschen  
Upload-Liste-Requester - Hinzufügen  
Upload-Liste-Requester - ListView-Gadget  
Upload-Liste-Requester - Löschen  
Upload-Liste-Requester - Ok  
Upload-Liste-Requester  
Userlisten-Requester - Abbruch-Gadget  
Userlisten-Requester - Key editieren  
Userlisten-Requester - Key-Request  
Userlisten-Requester - Kommentar  
Userlisten-Requester - Listview-Gadget  
Userlisten-Requester - Löschen-Gadget  
Userlisten-Requester - Neu-Gadget  
Userlisten-Requester - Ok-Gadget  
Userlisten-Requester - PGP benutzen  
Userlisten-Requester - PGP-Id  
Userlisten-Requester - PGP-Key-Test  
Userlisten-Requester - Post-Adresse  
Userlisten-Requester - Realname  
Userlisten-Requester - Telefon  
Userlisten-Requester - Username

## V

Variablen der Quoteheader

## W

Was ist ein Point?

## Z

Zehnergastaturbelegung